



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Ercheint werktägl. Bezugspr. (pro Monat) f. Mitgl. ein Stk. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag
 Postenl. weit. Stücke z. eig. Bedarf üb. Leipzig od. Postüber- unzulässig. — Rabatt wird nicht gewährt. — Beilagen:
 weis. 2.50 M. Nichtmitgl. 10.- M. x-Bd.-Bez. habend. Portol. Weiser Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden
 u. Versandgeb. zu erstatten. Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 M. Nicht- nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen
 mitgl. 0.60 M. **Umschlag-Anzeigenpreise:** Mitgl.: Fällen. — Rationierung des Börsenblattraumes, sowie
 Erste S. (nur unget.) 175.- M. 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 70.- M. Preissteigerungen auch ohne besondere Mitteilungen im
 1/2 S. 39.- M. 1/4 S. 20.- M. Nichtmitgl.: 1. S. 350.- M. Einzelfall jederzeit vorbehalten. — Belegauschnitte nur
 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 140.- M. 1/4 S. 78.- M. 1/4 S. 40.- M. auf Verlangen. — Beiderseitiger Erfüllungsort: Leipzig.
 Bank: ADCA, Leipzig — Postsch.-Kto.: 13463 — Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 — Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 293.

Leipzig, Freitag den 17. Dezember 1926.

93. Jahrgang.



SOEBEN ERSCHEINT DAS 6. BIS 10. TAUSEND



H·G·WELLS

Deutsch herausgegeben von Otto Mandl

Wells' Werk ist eine vorbildliche Einführung für den, der einmal beginnen möchte, Weltgeschichte nicht als gelehrte Spezialstudie zu lesen, sondern sie als ein Ganzes von Erd- und Menschheitsentwicklung vorgetragen wünscht. Diese Geschichte der Welt, in einer fließenden, spannenden, tief fundierten Darstellung, wird dem Verständnis des Laien unter ganz großen Gesichtspunkten zugänglich. (Nationalzeitung, Berlin)

Taschenausgabe auf Dünndruckpapier

Pappband M 5.60, Ganzleinenband M 7.—, Ganzlederband M 12.—



PAUL ZSOLNAY VERLAG · BERLIN · WIEN · LEIPZIG



PVZ

HD

H Ü B E L
& D E N C K
L E I P Z I G
T A U C H A E R S T R A S S E 1 5 b / 1 7

BUCHBINDEWERKSTÄTTEN
ABTEILUNG FÜR HANDBINDEKUNST



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise im Innenteil: Umfang ganze Seite 360 (Kleinere als viertel. Anzeigen sind im III. Teil nicht zu-
 viergespaltene Petitzeilen. Mitgliederpreis: Die Zeile 0.25 M., 1/2 S. 70.— M., 1/4 S. 39.— M., 1/8 S. 20.— M. Nichtmit-
 gliederpreis: Die Zeile 0.50 M., 1/2 S. 140.— M., 1/4 S. 78.— M., 1/8 S. 40.— M. — **Illustrierter Teil:** Mitglieder: 1 S. 0.15 M. die Seite, Ebsire-Gebühr 0.75 M. **Bestellzettel** für
 (nur ungeteilt) 140.— M. Abgabe Seiten: 1/2 S. 120.— M., 1/4 S. 65.— M., 1/8 S. 35.— M. Nichtmitgl. 1 S. (nur unget.) 280.— M. Mitgl. u. Nichtmitgl. d. S. 0.35 M. Bundsteg (mittlere Seiten
 durchgehend) 25.— M. Aufschlag. Rabatt wird nicht gewährt.
 Bank: ADCA, Leipzig — Postsch.-Kto.: 13463 — Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 — Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 293.

Leipzig, Freitag den 17. Dezember 1926.

93. Jahrgang.

Mitteilungen aus dem Antiquariat

Diese Mitteilungen erscheinen unter alleiniger Verantwortlichkeit des Vereins der Antiquarier und Exportbuchhändler

Die Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes finden auf sie keine Anwendung

1. Jahrgang / Nr. 10

(S siehe Bbl. Nr. 266.)

Zum 60. Geburtstag von Wouter Nijhoff.

Am 19. November wurde Wouter Nijhoff im Haag 60 Jahre alt. Seine Bedeutung als Buchhändler, Antiquar und Bibliograph rechtfertigt es wohl, wenn ihm auch jetzt noch etwas verspätet einige Worte an dieser Stelle gewidmet werden. Er selbst möge sie als Zeichen der Hochschätzung auffassen, die er im deutschen Antiquariat genießt.

Wouter Nijhoff ist der Sohn von Martinus Nijhoff und Emma Johanna Henriette Cool. Nach dem Besuch des Gymnasiums beschloß er, sich dem Buchhandel zu widmen, und war von 1888 bis 1891 bei H. Welter in Paris, Bernard Quaritch in London und Joseph Baer in Frankfurt a. M. tätig. Am 1. Oktober 1891 trat er ins väterliche Geschäft ein, wo er sich von Anfang an dem Antiquariat widmete. Erst 15 Jahre später, nach dem Tode von Boele van Hensbroek, übernahm er auch die Leitung des Verlags. In beiden Zweigen hat er Hervorragendes geleistet. Es gibt kein Fach der Literatur, das nicht von ihm gepflegt wurde. Als die Firma im Jahre 1903 ihr 50jähriges Bestehen feierte, wurde der 316. Antiquariats-Katalog ausgegeben, in diesem Jahre wurde die Zahl 525 erreicht. Auch im Antiquariat ist die Tätigkeit Wouter Nijhoffs ziemlich vielseitig. Seiner außerordentlichen Fachkenntnis und besonders der des niederländischen Buches sind zwei Werke zu verdanken, denen er über 20 Jahre seiner Lebensarbeit gewidmet hat. Im Jahre 1923 wurde das eine, die Niederländische Bibliographie von 1500—1540 abgeschlossen, die er mit Kronenberg zusammen herausgegeben hat. Das Werk bildet die Fortsetzung zu Campbells Annalen und ist nicht nur für die niederländische Bibliographie wichtig, sondern auch für die gesamte Geistes- und Buchdruckgeschichte der damaligen Zeit. Die notwendige Ergänzung dazu ist das Bilderwerk L'Art typographique dans les Pays-Bas pendant les années 1500 à 1540, von dem eben der 1. Band abgeschlossen wurde. Er enthält 140 Tafeln und bringt 737 Abbildungen von Schriftproben, Druckermarken, Holzschnitten usw. Eine kleinere Arbeit, eine Bibliographie der niederländischen Ortsgeographien bis Ende des 18. Jahrhunderts, ist bereits im Jahre 1894 erschienen.

Die Oktober/November-Nummer von Het Boek der von dem Jubilar besonders betreuten, im 15. Jahrgang stehenden niederländischen bibliophilen Zeitschrift, wurde ihm in einer besonderen Ausgabe auf großem Papier gewidmet. In sinniger Weise weist schon der Umschlag und die Initiale N auf der ersten Seite auf den Gefeierten hin. Mehrere Artikel befassen sich mit seinem Wirken und der Geschichte des Hauses, der Herausgeber C. P. Burger jr. würdigt in einem reich illustrierten Artikel seine

beiden Hauptwerke, und von anderen Mitarbeitern stammen zahlreiche Beiträge zur niederländischen Buchgeschichte. Wir schließen mit dem Wunsch, daß es Herrn Wouter Nijhoff vergönnt sein möge, das begonnene Werk bald einem glücklichen Ende zuzuführen, zum Ruhme seines Vaterlandes und der Wissenschaft.

Die Haftung des Versteigerers für seine Katalogangaben.

Es ist Sitte geworden, in die Auktionskataloge unter anderm eine Bedingung folgenden oder ähnlichen Inhalts aufzunehmen: »Da Gelegenheit geboten ist, sich an den Besichtigungstagen von dem Zustande der Stücke und der Richtigkeit der Katalogangaben zu überzeugen, können nachträgliche Reklamationen keinerlei Berücksichtigung finden«.

Soweit eine solche Bestimmung dazu dient und auch von einigen Versteigern in diesem Sinne gehandhabt wird, kleinen Beanstandungen die Spitze zu bieten, soll dagegen nichts eingewendet werden. In gewisser Hinsicht wird sie sogar unentbehrlich sein, soll der Erfolg einer Versteigerung nicht völlig problematisch werden. Wenn sie jedoch dazu herangezogen wird, um auch begründete Reklamationen zurückzuweisen, wie dies schon vorgekommen ist, droht sie zur Unsitte zu werden. Bei der Graphik, Autographen und dergleichen könnte man sich schließlich mit der Verneinung einer Reklamationsfrist befriedigen, da hier der Sachkundige in wenigen Stunden Hunderte von Nummern auf die Echtheit und Erhaltung zu prüfen in der Lage ist, obgleich auch auf diesem Gebiete hervorragende Kenner schon Täuschungen ausgeübt waren. Anders aber liegt es bei Büchern, denn hier ist die Möglichkeit, »sich an den Ausstellungstagen von der Richtigkeit der Katalogangaben zu überzeugen«, d. h. sich über die Vollständigkeit und den Erhaltungszustand einer Anzahl Bücher eingehend zu unterrichten — bei wertvollen Stücken eine unbedingte Notwendigkeit —, gänzlich ausgeschlossen. Man versehe sich in den Fall, daß ein Antiquar es wagen würde, seinen Lagerkatalogen eine gleichartige Bedingung beizufügen! Ein Hohngelächter wäre die Antwort, denn kein vernünftiger Mensch könnte und würde sich zur Anerkennung einer solchen, die Haftung ausschließenden Klausel verstehen. Sollte dagegen bei Versteigerungen diese Bedingung zum allgemeinen Gesetz erhoben werden, wie leicht würde es dann zum mindesten gewissenlosen Versteigern gemacht werden, die Käufer zu schädigen, ohne daß diese sich dagegen schützen können, denn der Dolus wird nur in den seltensten Fällen nachzuweisen sein!

In der Regel wird in Frankreich eine wenn auch sehr kurze Reklamationsfrist von 24 Stunden eingeräumt (*«Les livres vendus devront être collationnés dans les 24 heures de l'adjudication. Passé ce délai, ils ne seront repris pour aucune cause»*), in England dagegen von 14 Tagen (*«All books are presumed to be perfect, unless otherwise expressed, but if, upon collating, any should prove defective, the purchaser will be at liberty to take or reject them, provided they are received back within 14 days after the conclusion of the sale, when the purchase-money will be returned»*). Jedermann, der schon in London auf Auktionen gekauft hat, weiß, wie entgegenkommend man dort in der Zurücknahme beanstandeter Bücher ist.

Ein Rechtsstreit, der vor längeren Jahren zwischen zwei Antiquaren zum Austrag gebracht wurde, ist insofern für die Beurteilung der hier aufgeworfenen Frage interessant, als zwar in der ersten (landgerichtlichen) Instanz der Steigerer verurteilt wurde, jedoch in der zweiten (oberlandesgerichtlichen) und endgültigen Instanz Rechtsgrundsätze zur Anwendung gelangten, die für den Auktionskäufer von Wichtigkeit sind und die Niederlage des Versteigerers herbeiführten. Der Tatbestand war kurz folgender:

Der Versteigerer K. hatte in seinem Auktionskatalog eine Handschrift des 16. Jahrhunderts mit Trachten, die einer bestimmten deutschen Gegend zugeschrieben waren, angezeigt. Der Steigerer D., am gleichen Platze ansässig, erhielt von einem Museum einen Kaufauftrag unter der Bedingung, daß die Katalogangaben zuträfen, was nach einer Besichtigung durch einen erfahrenen Angestellten des D. dem Museum als in Ordnung gehend gemeldet wurde. K. hatte auf der Rückseite des Katalogumschlags bzw. des Titels die Besichtigungstage und unter anderm die Bestimmung vermerkt: *«Berechtigte Reklamationen nicht anwesender Käufer können nur bis berücksichtigt werden»*, demnach sollte ein Rückgaberecht persönlich teilnehmender Käufer ausgeschlossen sein. D. erwarb die Handschrift, jedoch verweigerte das Museum die Annahme, da die Trachten nicht, wie gewünscht, der im Katalog vermerkten Gegend angehörten. K. verweigerte die Rücknahme und klagte auf Zahlung durch D. Die erste Instanz verurteilte D. mit nachfolgender Begründung:

«Nach § 156 des BGB kommt bei einer Versteigerung der Vertrag erst durch den Zuschlag zustande. Hieraus folgt, daß der Versteigerer denen gegenüber, die an ihn vor oder bei der Versteigerung Vertragsanträge stellen, d. h. ihm durch die Abgabe eines Gebots ihren Willen, den zur Versteigerung gelangenden Gegenstand käuflich zu erwerben, kundgeben, vor dem Zuschlage überhaupt keine rechtsbedeutsamen Erklärungen angibt. Dies tut er eben vielmehr erst, und zwar zum ersten Male, wenn er bei der Versteigerung selbst den Zuschlag erteilt, d. h. erklärt, daß er einen jener Vertragsanträge annehme. Entbehren aber seine Handlungen in Beziehung auf den Gegenstand, der versteigert werden soll oder versteigert wird, im Verhältnis zu denen, die darauf bieten, vor der Erteilung des Zuschlags der Rechtsbedeutsamkeit überhaupt, so ist damit auch schon begrifflich ausgeschlossen, daß er dadurch Eigenschaften eines solchen Gegenstandes zusichern könnte, für deren Vorhandensein er als Verkäufer im Sinne von § 459, zweiter Absatz des BGB. zu haften hätte.

Will man dies nicht allgemein zugeben, so erscheint eine derartige Haftung der Klägerin, als Verkäuferin, doch wenigstens im vorliegenden Falle ausgeschlossen. Gleichzeitig mit der Veröffentlichung ihres Versteigerungsverzeichnisses gab sie die auf der Innenseite des vorderen Umschlags an erster Stelle abgedruckte Erklärung (siehe oben *«Besichtigung der Sammlung»*, D. B.) ab. Damit sank das, was sie im Verzeichnisse selbst über die einzelnen zur Versteigerung angekündigten Gegenstände gesagt hatte, jedenfalls zu einer rein persönlichen Ansichtsäußerung von ihr herab. Die Annahme des Willens eines Erklärenden, für das Erklärte zu haften, muß dann für ausgeschlossen gelten, wenn sich der Erklärende gleichzeitig mit der Erklärung dazu erbietet, das von ihm Erklärte vom Erklärungsempfänger auf seine Richtigkeit prüfen zu lassen. Dies war hier der Fall. Ohne Einfluß auf die rechtliche Beurteilung des Willens des Erklärenden, also hier der Klägerin, hat dabei zu bleiben,

ob der Erklärungsempfänger die Prüfung selbst vornimmt oder nicht vornimmt oder, wie der Beklagte im vorliegenden Falle von sich behauptet, auf ungeeignete Weise vornimmt. Es kommt vielmehr nur darauf an, daß die Leser des Versteigerungsverzeichnisses der Klägerin mit der Kenntnis von den von ihr zu versteigernden Gegenständen selbst zugleich auch die Kenntnis davon erhielten, daß und wie sie sich von der Richtigkeit oder der Unrichtigkeit des von ihr hierin über diese Gegenstände Gesagten selbst überzeugen könnten, um die Annahme einer Zusicherung von ihr, daß das von ihr darin hierüber Gesagte richtig sei, notwendigerweise für ausgeschlossen zu halten. Beides ist nicht miteinander vereinbar, sondern schließt sich gegenseitig aus.

Eine Anfechtbarkeit der Willenserklärung des Beklagten endlich, die er mit dem Gebote abgab, auf das hin ihm die Klägerin das Buch bei seiner Versteigerung zuschlug, auf Grund von § 123, 1, 1 des BGB. würde grundsätzlich einen ursächlichen Zusammenhang dieser Abgabe mit dem Inhalte des Versteigerungsverzeichnisses der Klägerin über das Buch selbst voraussetzen. Ein solcher liegt erwiesenermaßen nicht vor.

Das Oberlandesgericht hat in seinem den Kläger K. abweisenden Urteil die vorstehende landgerichtliche Begründung vollständig verworfen und (unter Weglassung von Unwichtigem) folgendes ausgeführt:

«In der Versendung des Auktionskatalogs seitens der Klägerin war kein verbindlicher Antrag zu einem Kauf enthalten. Das BGB enthält zwar keine dem Art. 337 HGB. ä. F. gleiche ausdrückliche Vorschrift, nach der das Anerbieten zum Kaufe, das erkennbar für mehrere Personen, insbesondere durch Mitteilung von Preislisten oder Lagerverzeichnissen geschieht, nicht als verbindlicher Antrag zum Kaufe anzusehen ist, allein lediglich aus dem Grunde, weil eine derartige Bestimmung eine selbstverständliche Folgerung aus dem Begriffe des Vertragsantrags ist (vgl. Motive Bd. 1, S. 166 ff.). Dessenungeachtet wird man den in derartigen Preislisten, Katalogen und ähnlichen Kundgebungen enthaltenen tatsächlichen Angaben nicht jede Bedeutung absprechen können. Wer solche Mitteilungen versendet, um Dritte zur Stellung von Kaufanträgen zu veranlassen, muß, wenn er später mit einem Empfänger den Kauf abschließt, regelmäßig den Inhalt der Mitteilung insoweit gegen sich gelten lassen, als dies Verkehrs- und Handelsitte entspricht; das, was über Art und Beschaffenheit der Ware angekündigt ist, hat als Grundlage des Kaufgeschäfts zu gelten, falls nicht bei dem wirklichen Vertragsbeschlusse etwas hiervon Abweichendes erklärt worden ist (vgl. R.D.H. Bd. 21, 195 ff.; Staub-König, HGB. 8. A., Bd. 2, S. 1287; Düringer-Hachenburg, HGB. Bd. 2, S. 77; Bd. 3, S. 7) . . . Die wirklich in Frage kommenden Interessenten legen, wie der Klägerin auch bekannt gewesen ist, auf die in einem solchen Auktionskatalog enthaltene Angabe des Titels und die Beschreibung der angekündigten Werke wesentliches Gewicht. . . . Ob die Klägerin gewußt hat, daß das Buch von dem Beklagten für das genannte Museum erstanden werde, ist einflußlos; es genügt, daß sie vermöge ihrer Sachkenntnis sich bei Ausgabe des Katalogs hat sagen müssen, daß die als Bieter in Frage kommenden Personen auf die für Inhalt und Charakter der Werke maßgebenden Angaben des Katalogs besonderen Wert legten. Es mag richtig sein, daß die Beschreibung der einzelnen angekündigten Werke im Verzeichnisse nicht vom Standpunkte des Sonder sammlers aus gegeben, sondern nur so gehalten werden kann, daß der Herausgeber die Eigenschaften des einzelnen Buches, die nach seiner Ansicht für die verschiedenen Interessenten wichtig sein können, bezeichnet (vgl. den erstinstanzlichen Tatbestand); allein auch an eine nur allgemein gehaltene Bezeichnung muß die Anforderung gestellt werden, daß sie im wesentlichen für die Entscheidung der Ersterer maßgebenden Beziehungen keine tatsächliche Unrichtigkeit enthält. Der Klägerin ist ferner darin nicht beizustimmen, daß ein Unterschied zwischen einem Versteigerungskatalog und einem Verkaufsverzeichnis mit Preisangaben insofern zu machen sei, als nur bei dem letzteren der Herausgeber für die Beschreibung der Bücher, ihre Mängel und Eigenschaften zu haften habe. Auch die Versendung eines mit Preisangaben versehenen Verkaufsverzeichnisses enthält noch keinen verbindlichen Antrag zu einem Kaufe, sondern

nur eine an sich zunächst unverbindliche Aufforderung an die Empfänger, Kaufanträge zu machen. Dessenungeachtet wird aber der Inhalt beider Verzeichnisse, wenn ein fester Vertrag zustande kommt, für die vom Veranstalter der Versteigerung oder vom Verkäufer zu erfüllenden Vertragspflichten erheblich sein. . . . Ob es dem Beklagten möglich gewesen ist, das zu erwerbende Werk an zwei Tagen vor der Versteigerung sowie am Versteigerungstage selbst zu besichtigen, ist unerheblich. . . .

Hiernach ist in Beachtung der Berufung die Klage abzuweisen.

Nach den Ausführungen des Oberlandesgerichts werden die Auktionsfirmen gut tun, etwaige Mängel genau anzugeben. Ob der Versteigerer den Ersteher nötigen könnte, trotz im Katalog nicht angegebener Mängel ein Buch unter allen Umständen abzunehmen, unter Berufung darauf, daß jede Reklamation unzulässig ist, muß als sehr fraglich bezeichnet werden. E. S.

Gesuchte Bücher.

Eine Anregung.

Vor einiger Zeit wurde in den Kreisen der deutschen Antiquare angeregt, für gesuchte Bücher ein eigenes, vom Börsenblatt unabhängiges Fachorgan zu schaffen. Ein Münchener und ein Frankfurter Verleger nahmen auch sofort diese Anregung auf und versuchten Zeitschriften dieser Art ins Leben zu rufen. Es stand jedoch nur ein so geringer Prozentsatz von Interessenten hinter ihnen, daß ihr Bemühen umsonst blieb, zumal da der Börsenverein kurz darauf durch die »Mitteilungen aus dem Antiquariat« den Grundstein für das langentbehrte Fachorgan legte und damit zum guten Teil dazu beitrug, daß die sich vielfach kreuzenden Interessen der Antiquare, Verleger und Sortimenter nicht weiter zersplittert, sondern innerhalb des großen Dachverbandes zusammengehalten wurden. Es ist aber an der Zeit, das neue Organ weiter auszubauen und den Interessen des wirklichen Antiquariats auch in praktischen Dingen dienstbar zu machen.

Die Organisation des Suchens von alten und vergriffenen Büchern liegt in Deutschland recht im argen. Wohl keinem Antiquar dürfte es ein Geheimnis sein, daß das Suchen im Börsenblatt häufig kaum die aufgewendeten Mittel deckt. Gelingt es auch hin und wieder, einen Erfolg damit zu erzielen, so kann man sich doch des Gefühls nicht erwehren, daß die wenigsten größeren Antiquariate die Spalten »Gesuchte Bücher« täglich planmäßig durcharbeiten lassen, während das Suchen in ausländischen Blättern, die einmal wöchentlich oder nur 14tägig erscheinen, stets gute und befriedigende Erfolge zeitigt. Der Grund für die mangelhafte Bearbeitung des Börsenblattes ist einleuchtend. Wer in einem Geschäft mit großem Lagerbestand täglich die oft 6 und mehr Seiten durcharbeitet, auf denen Bücher gesucht werden, und dabei 10 oder 12 Offerten zustande bringt, von denen 3 mit kleineren Objekten zum Erfolg führen, sieht bald ein, daß diese Arbeit nutzlose Zeitvergeudung ist, die jedenfalls nur in Zeiten schlechten Geschäftsganges oder mangelnder Beschäftigung lohnt. Es herrscht in den betreffenden Spalten ein solches Durcheinander der verschiedenen Gebiete unseres verzweigten Berufes, daß eine Umorganisation dringend erforderlich ist, wenn wieder größere Kreise zur Mitarbeit auf diesem Gebiet herangezogen werden sollen. Denn was nützt alles Inserieren, wenn der Leserkreis, für den es bestimmt ist und der den Erfolg bringen könnte, nur zeitweilig oder gar nicht zum Erfolge hilft, obwohl es sein eigenes Interesse sein könnte. Nimmt man nun eine prinzipielle Teilung der Spalte »Gesuchte Bücher« vor, so würden die verschiedenen Gruppen von Sortimentern, wissenschaftlichen — »second-hand« — und Kunstantiquaren stets ihre Interessen an einem bestimmten Platz zu suchen, aber nicht das ganze »Sammelsurium« gesuchter Bücher durcharbeiten haben. Wer eine billige Offerte von 100 Courthsmahler zu haben wünscht, hat sicher kein Interesse daran, mit seinem Besuch zwischen ein Desiderat von Infunabeln und Liebig's Annalen eingeklemmt zu werden; die Besitzer dieser drei Dinge sind zwar alle drei »Buchhändler«, haben aber im Grunde genommen nichts miteinander gemein als die Silbe »Buch« in ihrer Berufsbezeichnung. Gewiß, auch die englische »Clique« leidet

unter der gleichen schlechten Organisation ihrer Spalten, aber sie erscheint nur einmal wöchentlich, ihre Angaben sind durchweg viel präziser als die der deutschen Büchersuchenden — und auch dort ist dieser Mangel bedauerlich und zeitraubend für alle Benutzer.

Man sollte im Börsenblatt einmal folgende Einteilung versuchsweise einführen: I. Alte Bücher bis 1850. II. Moderne Literatur (ab 1850). III. Zeitschriften und Sammelwerke. IV. Verschiedenes. V. Graphik, Städteansichten, Porträts usw. Damit wäre der Hauptschritt zu einer Umorganisation getan, und alle, die mit annähernd gleicher Ware handeln, würden sich innerhalb ihrer bestimmten Grenzen treffen. Man könnte vielleicht die modernen Bücher wieder in wissenschaftliche und »schönegeistige« einteilen, wie der schöne Ausdruck heißt. Der Inserierende hätte seinem Inserat nur die römische Ziffer der Abteilung voranzustellen, in der er sein Gesuch untergebracht wünscht, dann wäre dem Börsenblatt jede größere Arbeit gespart. Wer nicht klassifiziert, käme unter »Verschiedenes«. Natürlich würde es vorkommen, daß eine Firma zugleich an mehreren Plätzen zu inserieren hätte, aber das wäre bestimmt ihr eigenes Interesse.

Da nun die Anzeigen zu den Abteilungen I und V meist nicht so sehr eilig sind wie die zu den anderen Abteilungen und das Beispiel der geschäftsgewandten Engländer lehrt, daß ein einmaliges wöchentliches Erscheinen aller Inserate ebenso rentabel ist, so bliebe zu erwägen, ob die Interessen der »reinen Antiquare« nicht am besten in den »Mitteilungen« gewahrt würden, die dann einmal wöchentlich mit einem Hauptteil »Gesuchte Bücher« erscheinen würden. Das hätte den großen Vorteil, daß diese »Wochenausgabe« eher aufgehoben würde als die tägliche, zumal da die straffere Zusammenfassung der meist wertvolleren älteren Bücher und Stiche an einem Platz ein solches Aufheben lohnend erscheinen lassen wird. Damit aber wäre gleichzeitig ein ganz neues Organ im Rahmen des Börsenblattes geschaffen, von dem man eine größere Anzahl separat erscheinen lassen, und das man dem ausländischen Antiquariat weit mehr als bisher zugänglich machen könnte. Ist es aber erst gelungen, das ausländische Antiquariat in größerer Zahl und seinen maßgebenden Mitgliedern zu festen Abonnenten der »Mitteilungen« zu gewinnen, dann bleiben den deutschen Antiquaren bedeutende Insertionskosten in ausländischen Blättern erspart.

Gelingt es, in diesem oder ähnlichem Sinne die »Mitteilungen« auszubauen und die Spalte »Gesuchte Bücher« umzuformen, dann werden bald wieder die Insertionskosten wirklich lohnend sein, und manches Buch, das heute umsonst gesucht wird, wird seinen Weg aus verstaubten Lagern zum Käufer und Benutzer finden.

F r i s h v o m W a l d e.

Wir stellen diese Anregung gern zur Aussprache und hoffen auf recht zahlreiche Äußerungen dazu. Es braucht sich dabei nicht um neue Artikel zu handeln, vielmehr genügen uns schon zustimmende, ablehnende oder ergänzende Meinungsäußerungen zunächst rein zu unserer eigenen Information. Insbesondere interessieren uns auch Angaben über die bisherige Art der Bearbeitung der Anzeigen »Gesuchte Bücher«.

D. Red.

Kreditgeschäfte i. amerikanischen Antiquariat.

Über dieses aktuelle Thema schreibt Publishers' Weekly vom 20. November: Eines der Probleme, die das Anwachsen des Handels mit seltenen Büchern und die rapide Steigerung der Werte gezeitigt hat, ist das der Kreditgewährung im Auktions- und Antiquariatsgeschäft. Man hat davon gesprochen, daß das Kredit-system die Werte in bedenklicher Weise aufgebläht hat, weil der Kredit vielfach in unbesonnenster Weise in Anspruch genommen worden ist. Es wird behauptet, daß viele Auktionen nur deshalb so erfolgreich waren, weil eben dem Handel langfristige Kredite gegeben wurden. Als Hauptfolge davon sind die Preise künstlich in die Höhe geschraubt worden, die Sammler wurden verstimmt oder verschreckt, und die ganze Tendenz gereichte dem Handel mit seltenen Büchern zum Schaden statt zur Unterstützung. Andererseits hat man darauf hingewiesen, daß die Preise sich seit einem Jahrhundert in ständigem Steigen befinden, was seine Er-

Klärung in dem Immerfortenerwerden der Bücher und dann in der ungeheuren Zunahme der Sammlerkreise findet. Die Notwendigkeit des Kredits ist diesen Umständen zu verdanken. Der Kredit ist im allgemeinen wohl nach Vereinbarung mit Auftraggebern gegeben worden, besonders um die Beteiligung einflussreicher Händler heranzuziehen. Wären solche natürliche und kluge Abmachungen nicht getroffen worden, so wären Einschrumpfen der Werte und Demoralisation des Marktes die Folge gewesen. Der Büchermarkt ist im Grunde dem Geldmarkte nicht ganz unähnlich. Auch der Handel mit Wertpapieren konnte nicht auf Kassabasis geführt werden. Das Kreditssystem für den Kauf von Wertpapieren ist elastisch, um sich besonderen Verhältnissen und Notfällen anzupassen. Wenn es nicht so wäre, so würden manche Werte zusammenbrechen und eine Panik die Folge sein. Wenn Millionen von Aktien an einem einzigen Tage gekauft werden, so sind Kredit-Arrangements eine direkte Notwendigkeit. Worauf wir wahrscheinlich zukommen müssen, das ist ein richtiges Studium der Kredite und ihre Ausdehnung auf alle Personen, die dafür in Frage kommen. Der Erfolg des Antiquars wie auch des Börsenmaklers wird von seiner Fähigkeit abhängen, sich Kapitalquellen oder einen Kredit zu sichern, wenn er ihn am dringendsten braucht.

Französische Druckstätten von 1470–1700.

II.

(I siehe Nr. 9 im Bbl. Nr. 266.)

- Beaujeu 1556. J. u. Ph. Garils: Le Blason des Danses.
 Beaune 1659. F. Simonnot: Les Reglemens et coutumes de la Chambre des pauvres.
 Beauvais 1614. Gaudefroy Valler: Coutumes de Beauvaisis.
 Bellijocum, s. Beaujeu.
 Bellovacum, s. Beauvais.
 Belna, s. Beaune.
 Beneharnum, s. Lescar.
 Bergerac 1585. Gilbert Vernoy. (Von den mit dem Druckvermerk Bergerac 1569 erschienenen Discours sur les misères de ce temps gibt es auch Exemplare mit Angoulême und La Rochelle.)
 Bergues 1656. P. Van Ouwen: Trois miracles (in fläm. Sprache).
 Besançon 1487. P. Metlinger: Arnauld de Villeneuve, Regimen sanitatis. (Haebler nennt als erstes Werk Statuta synodalia Bisuntinae diocesis.)
 Bétharram 1646. René Lavoit: Marca, Traité des merveilles.
 Béthune 1530. Pierre Du Puis (ein Druck ist bisher nicht bekannt).
 Béziers 1612. Jean Pech: Concilium Provinciale Narbonense.
 Biterrae, s. Béziers.
 Biturigae, s. Bourges.
 Blesae, s. Blois.
 Blois 1554. J. Angelier: E. Calentius, Grandes et fantastiques batailles.
 Bonne-Fontaine, Abbaye de, 1660. A. Rennesson: B. Tissier, Bibliotheca patrum Cisterciensium.
 Bononia, s. Boulogne-sur-Mer.
 Bordeaux 1519. G. Philippe: G. Tarague, Traité contre la peste.
 Boulogne-sur-Mer 1665. P. Battut: Oraisons.
 Bourbon-Lancy. (Cattier, Lettre sur les vertus . . . 1655, ist fingiert.)
 Bourg-en-Bresse 1571. Jacques Bulinges.
 Bourges 1513. Guyon Calabre.
 Bourg-Saint-Andéol, ca. 1675.
 Brageracum, s. Bergerac.
 Bréhaut-Loudéac 1484. Jean Crez und Robin Foucquet: Trépassement de Notre Dame.
 Brest 1681. O. Drillat: Nouvelles ordonnances du roi.
 Brioci castrum, s. Saint-Brieuc.
 Briovera, s. Saint-Lô.
 Briva Isarae, s. Pontoise.
 Brive 1659. A. Alvitra: La Vie miraculeuse de S. Vincentian.
 Brouseval 1607. Quentin Mareschal: Deffense de Moïse Chevillète.
 Burdigala, s. Bordeaux.
 Burgus Sebusianorum, s. Bourg-en-Bresse.
 Cabeliacum, s. Chablis.
 Cabillonum, s. Châlon-sur-Saône.
 Cadillac, Château de, 1649. Drucker unbekannt: Réponse de Mgr. le duc d'Epéron.
 Cadomum, s. Caen.
 Cadurcum, s. Cahors.
 Caen 1480. Jac. Durandas und Egidius Quijone: Horatius, Epistolae.
 Cahors 1585. J. Rousseau: Depeyrusse, Discours sur l'edict du Roy.
 Calais 1582. Abraham Le Maire: Entrée, estat ou répertoire des deniers.
 Caletum, s. Calais.
 Calvimons, s. Chaumont.
 Cambrai 1518. Drucker unbekannt: Rudimenta grammatices. Der erste bekannte Drucker ist B. Brassart.
 Cameracum, s. Cambrai.
 Carcassonne 1518. Drucker unbekannt: Ordinarium.
 Caritas super Ligerim, s. La Charité-sur-Loire.
 Carnotum, s. Chartres.
 Caroburgum, s. Cherbourg.
 Caropolis, s. Charleville.
 Carpentras 1694. D. Labarre: Le portefeuille de M. L. D. F.
 Castellionum, s. Châtillon-sur-Seine.
 Castellum Arianorum, s. Castelnaudary.
 Castelnaudary 1682. Drucker unbekannt: Les Règles du jeu du canal du Languedoc.
 Castelsarrasin 1534. Perdon de plenaria remission a pena e colpa.
 Castres 1605. Pierre Fabry.
 Castrodunum, s. Châteaudun.
 Castrum Airaudi, s. Châtellerault.
 Castrum Albiensium, s. Castres.
 Cathalaunum, s. Chalons-sur-Marne.
 Cenomanum, s. Le Mans.
 Chablis 1478. Pierre Le Rouge: Jacques Legrant, Le livre de bonnes meurs.
 Chaillot, s. Passy.
 Châlon-sur-Saône 1604. Jean Des Prez: Durand, Privilèges octroyez aux maires.
 Chalons-sur-Marne 1493. A. Bocquillom: Diurnale.
 Chambéry 1484. Anthoine Neret: L'exposition des Evangiles.
 Charenton. (Die 1615 und später mit Ch. datierten Drucke sind wahrscheinlich fingiert.)
 Charleville 1613. Claude Vatard: L'entière desconfiture des erreurs de ce temps.
 Chartres 1482. Jean Du Pré: Missale secundum usum Cartonensem.
 Châteaudun 1610. Abel L'Angelier: Loiseau, Cinq livres du droit des offices.
 Châtellerault 1621. Quentin Mareschal: Vrillac, Epistre oder Chabane, Conversion de M. Bresac.
 Châtillon-sur-Seine 1651. P. Laymeré: Histoire de Sainte Reine.
 Chaumont 1598. Quentin Mareschal: J. Boillot, Modèles, artifices de feu etc.
 Cherbourg 1684. G. Cossin: Processionale emendatum.
 Chinon 1595. Jacques Le Roy: Arrest de règlement entre les officiers du siège royal.
 Cistercium, s. Cîteaux.
 Cîteaux 1602. Jean Savine: Genethliaque, triumphe sur la naissance de Mgr. le Dauphin.
 Civitas divi Pontii Thomerianum, s. Saint-Pons-de-Thomières.
 Clairlieu-Les-Nancy 1606. Jean Savine: Vita sancti Bernardi.
 Claromontium, s. Clermont-Ferrand.
 Clarus locus ad Nanceium, s. Clairlieu-les-Nancy.
 Clermont-Ferrand 1523. J. Mareschal: Ordonnances Royaulx.
 Cluny 1492. M. Wenssler: Breviarium clunianum.
 Compendium, s. Compiègne.
 Compiègne 1652. J. Courant. (Der erste sesshafte Drucker ist J. Mousnier seit 1660.)
 Condom 1634. Arnaud Manas: Anciens privilèges de la ville de Condom.
 Constantia, s. Coutances.
 Corbeil 1590. Jamet Mettayer: Discours de ce qui s'est passé en l'armée du Roy.
 Corbolium, s. Corbeil.
 Coriosopitum, s. Quimper.
 Correria, s. La Correrie.
 Correrie, Chartreuse de la, 1680. L. Gilibert oder A. Galle: Statuts.
 Coutances 1597. Jean Le Cartel: Benedictionale.
 Crêches 1567. P. Miraillet: Guillaume de la Tayssonière, Le Compost arithmétique.
 Cuburiense Coenobium, s. Saint-François Cuburien.
 Dea Vocontiorum, s. Die.
 Deppia, s. Dieppe.
 Die. 1609. Jean Gautier: Galliae lessus in obitum Henrici maximi.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.

Einsendungen direkt erbeten (Deutsche Bucherei, Leipzig, Deutscher Platz).

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Bemerkung »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

Arbeiterjugend-Verlag in Berlin.

Frank, Lobo: Das rote Herz. Ein Spiel vom siegenden Licht. 1.—3. Tsd. Berlin: Arbeiterjugend-Verlag 1927. (37 S.) 8° —. 90

Art. Institut Orell Füssli in Zürich.

Keopli, Ernst: Heinrich Pestalozzi. Ein Gedenkbuch. Zürich: (Art. Institut) Orell Füssli ([; Ausliefg f. d. Schweiz: Zürich [; Seilergraben 1]; Pro Juventute] 1926). (224 S. mit Abb., 1 Titelv.) fl. 8° Flw. b 2. 80

Mitteilungen des statistischen Bureau der Schweizerischen Nationalbank. H. 7.

Das schweizerische Bankwesen im Jahre 1925. Zürich: Art. Institut Orell Füssli 1926. (100 S.) gr. 8° = Mitteilgn d. statistischen Bureau d. Schweizerischen Nationalbank. H. 7. b 4. —

Mittler, Otto: Deutschland, Deutschland! Roman. Zürich: [Art. Instit.] Orell Füssli (1926). (430 S.) 8° b 4. —; Lw. b 5. 60

J. P. Bachem, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H. in Köln.

[Schulte, Karl Josef:] Ein Hirtenwort an Brautleute. Gewidmet vom Erzbischof von Köln. 61.—70. Tsd. Köln: J. P. Bachem [1926]. (16 S.) fl. 8° [Umschlagt.] nn. —. 15

Bayerische Radiozeitung G. m. b. H. in München.

Rundfunktextbücher. 42, 43.

Frandsen, Clemens von. — Rahab. Oper in 1 Akt. Dichtg von Oscar F. Mayer. Vollst. Textb. f. Theater, Rundfunk u. Opernübertr. durch Fernsprecher. — Der Zauberer. Oper in 1 Akt nach d. Miguel de Cervantes-Saavedra »Die Höhle von Salamanca« von Modersch von Mojissowics. Vollst. Textb. f. Theater, Rundfunk u. Opernübertr. durch Fernsprecher. München: Bayerische Radiozeitung [1926]. (39 S.) fl. 8° = [Rundfunktextbücher.] 42. —. 50

Marschner, Heinrich August: Hans Heiling. Romant. Oper in 3 Aufz. u. 1 Vorsp. Dichtg von Philipp Eduard Devrient. Vollst. Textbuch f. Theater, Rundfunk u. Opernübertr. durch Fernsprecher. (Mit Federzeichn. von Josef Uhl.) München: Bayer. Radiozeitg [1926]. (48 S.) fl. 8° = [Rundfunk-Textbücher.] 43. —. 50

J. Bensheimer, Verlagsbuchhandlung in Mannheim.

Schriften zur Psychologie der Strafrechtspflege. Hrsg. von Dr. Max Alsberg, Rechtsanwalt. H. 1. Mannheim: J. Bensheimer Verl. 1926. 8°

Alsberg, Max, Dr., Rechtsanwalt: Der Prozess des Sokrates im Lichte moderner Jurisprudenz und Psychologie. Mannheim: J. Bensheimer Verl. 1926. (V, 29 S.) 8° = Schriften zur Psychologie der Strafrechtspflege. H. 1. 2. —

Übersee-Studien zum Handels-, Schiffahrts- und Versicherungsrecht. H. 7 zugl. Veröffentlichung 7 der Gesellschaft für Handelsrecht des Überseeverkehrs im Überseeclub Hamburg.

Voigt, Werner, Dr.: Das überseeische Dokumenttrattengeschäft der Banken. Mannheim: J. Bensheimer Verl. 1926. (XIII, 93 S.) 8° = Übersee-Studien zum Handels-, Schiffahrts- u. Versicherungsrecht. H. 7 zugl. Veröffentlichg 7 d. Gesellschaft f. Handelsrecht d. Überseeverkehrs im Überseeclub Hamburg. 6. —

J. F. Bergmann in München.

Lindemann, Walter, Prof. Dr.: Schwestern-Lehrbuch für Schwestern und Krankenpfleger. 6. Aufl. Mit 404 Abb. im Text. München: J. F. Bergmann 1927. (XI, 326 S.) 4° 11. 70; geb. 12. 60

C. Bertelsmann in Gütersloh.

Althaus, Paul: Das Heil Gottes. Letzte Rostocker Predigten. Gütersloh: C. Bertelsmann 1926. (VII, 294 S.) 8° 5. 50; Lw. 7. —

C. Bertelsmann in Gütersloh ferner:

Sahn, Traugott, D., Pastor: Das Christenleben im Lichte der heiligen zehn Gebote. 10 Evangelisations-Reden geh. in d. Lukas-Kirche zu Frankfurt a. M. (Sachsenhausen) (3. bis 10. Januar 1926). Gütersloh: C. Bertelsmann 1926. (191 S.) 8° 3. 50

Leutrodt, E.: Wieder daheim. Erzählgn. Gütersloh: C. Bertelsmann 1927. (357 S.) 8° Lw. 4. 50

Allgemeine Missionsstudien. S. 4.

Kämmel, Werner: Die Missionsmethode des Bischofs Otto von Bamberg und seiner Vorläufer in Pommern. Ein Beitr. zur krit. Betrachtg d. röm. kath. Missionspraxis d. Mittelalters. Gütersloh: C. Bertelsmann 1926. (87 S.) gr. 8° = Allgem. Missionsstudien. S. 4. 3. —

Taschenbuch für Leiter und Helfer der Kindergottesdienste. Hrsg. von Pastor J. Jaulek unter Mitw. von Pastor D. theol. Pierfig. Jg. 32. 1927. Gütersloh: C. Bertelsmann [1926]. (143 S.) fl. 8° Kart. 1. —

Adolf Bong & Comp. in Stuttgart.

Serwig, Franz: Das Sektett im Himmelreich. Ein altfränk. Roman. 4. u. 5. Aufl. Stuttgart: A. Bong & Comp. 1926. (214 S.) fl. 8° b 3. 50; Lw. b 5. 50

Boggen & Maasch in Hamburg.

Angelberg, August, Architekt: Kleine Landhäuser und Hütten. Eine Sammlg von Bauentwürfen zur Anregung f. d. Baulustigen. 3., vollst. neu bearb. Aufl. mit 120 Ansichten [Abb.] u. Grundr. Hamburg: Boggen & Maasch 1927. (111 S.) gr. 8° 4. 80

G. Braun G. m. b. H. in Karlsruhe.

Valdenaire, Arthur: Heinrich Hübsch. Eine Studie zur Baukunst d. Romantik. Mit 17 Abb. [auf Taf.]. Karlsruhe: G. Braun 1926. (IV, 86 S.) gr. 8° Lw. 6. 40

J. A. Brodhaus in Leipzig.

Sedin, Sven: Von Pol zu Pol [Från pol till pol]. [2.] Leipzig: J. A. Brodhaus 1926. 8° [2.] (R. S.) Vom Nordpol zum Äquator. 38. Aufl. (VI, 206 S. mit eingedr. Pt., mehr. Taf., darunter 2 farb.) Lw. b 5. —

Brunnen-Verlag in Gießen.

Fogelberg, Gvy: Unter Gefangenen und Freien. Neue Züge aus Mathilde Wrede's Leben u. Wirken. Gef. ins Deutsche übertr. von Josephine von Knorring. 9.—13. Tsd. Gießen: Brunnen-Verlag (1926). (173 S. mit Abb.) fl. 8° Lw. 4. — [Umschlagt.] Mathilde Wrede: Unter Gefangenen u. Freien.

Buchenau & Reichert, Verlag in Berlin.

Stevenson, R. L.: Gesammelte Werke.

Stevenson, Robert Louis: Die Geschichte einer Lüge [The Story of a Lie] u. a. Erz. (Ins Deutsche übertr. von Marguerite u. Curt Thesing.) Berlin: Buchenau & Reichert [1926]. (280 S.) 8° = Stevenson: Gesammelte Werke. 3. 50; kart. 4. 50; Lw. 6. —; Ldr 16. —

Delphin-Verlag (Dr. Richard Landauer) in München.

Delphin-Kunstkalender. 1927. München: Delphin-Verlag [1926]. (53 Bl.) 4° [Wochen-Abreißkalender.] 1. 30

Detaillistenkammer in Hamburg (36, Neue Rabenstr. 27/28).

Jahresbericht der Detaillistenkammer zu Hamburg. 1925. Hamburg [36, Neue Rabenstr. 27/28]: Detaillistenkammer 1926. (192 S.) gr. 8° 3. —

Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten in Berlin (W 66, Wilhelmstr. 45).

Veröffentlichungen der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten.

Ein sexualpädagogischer Lehrgang. 9 Vorträge f. Lehrer, Lehrerinnen u. Geistliche in Stadt u. Land. Hrsg. vom Vorstand d. Arbeitsgemeinschaft d. aml. u. freiwill. Wohlfahrtsverbände zum Zwecke d. Verhütg u. Bekämpfg d. Geschlechtskrankheiten Ulm-Neu-Ulm. (Vorw.: Facharzt Dr. Franz Hirsch. [Berlin W 66, Wilhelmstr. 45:] Deutsche Gesellschaft z. Bekämpfg d. Geschlechtskrankheiten (1926). (152 S. gr. 8° = Veröffentlichungen d. Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfg d. Geschlechtskrankheiten. 1. 50

Eugen Diederichs Verlag in Jena.

- Thalman, Max:** Der Dom. 10 Holzschn. [Buchausg.] Jena: E. Diederichs [1926]. (XIII S., 10 Taf.) 4° Hlw. 7. 50
Euth. als Eingang: Meister Eckehart: Von d. Vollendung d. Seele.
Verkleinerte Wiedergabe d. Mappenwerks mit Geleitw. von G. F. Hartlaub. 1922.
- Thalman, Max:** Vom Rhythmus der Neuen Welt. — Amerika im Holzschnitt. ([Buchausg. Einf.:] Albert Thalhoff.) Jena: E. Diederichs 1927. (V S., 24 Taf.) 4° Hlw. 7. 50
Ausw. in verkleinertem Wiedergabe aus d. beiden gleichnamigen Mappenwerken.

Moriz Diesterweg in Frankfurt (Main).

Kranz-Bücherei. S. 98.

- Greibenstein, Fritz:** Der Stern von Bethlehem. Ein Christgeburtsspiel in 4 Bildern. Mit e. Orig. Holzschn. von Karl Mohr. Frankfurt a. M.: M. Diesterweg 1926. (27 S.) 8° = Kranz-Bücherei. S. 98. n.n. —. 35

Dion-Verlag Liebmann & Mette in Dessau (Agnesstr. 5).

- Doepf, Hilde:** Träume und Masken. ([Erzählg.] 1. Aufl.) Dessau [Agnesstr. 5]: Dion-Verlag Liebmann & Mette (1926). (18 S., 1 Titelb., 12 S. Abb.) kl. 8° 1. 80;
100 sign. Ex., Preis nicht mitgeteilt.
- Mette, Alexander:** Dionysische Perspektive. (1. Aufl.) Dessau [Agnesstr. 5]: Dion-Verlag Liebmann & Mette (1926). (15 S.) gr. 8° —. 60

E. Dünnhaupt in Dessau.

Dünnhaupts Grundrisse. Bd 6.

- Weisflog, [Friedrich], Dr.:** Handelspolitik. Dessau: E. Dünnhaupt [1926]. (VII, 130 S.) 8° = Dünnhaupts Grundrisse. 6. Hlw. 2. 50

Dünnhaupts Studien- und Berufsführer. Bd 12. 13.

- Ammon, Hermann, Dr.:** Die philosophische Doktorwürde. Die Promotionsbestimmgn d. dt. Universitäten nebst Erl. u. Ratsschlügen. Dessau: E. Dünnhaupt 1926. (VIII, 98 S.) 8° = Dünnhaupts Studien- u. Berufsführer. Bd 12. 1. 50; Hlw. 2. —

- Jaeger, Karl, Dr.:** Zeitungswissenschaft (Journalistik). Dessau: E. Dünnhaupt 1926. (VII, 80 S.) 8° = Dünnhaupts Studien- u. Berufsführer. Bd 13. 1. 50; Hlw. 2. —

L. Ehlermann in Dresden.

- Mathematik für höhere Schulen.** Hrsg. von Oberstud. Dir. Dr. [Philipp] [Ehlermann] [Ehlermann]. Mädchen schulausg., Mittelstufe. 1. 2. Dresden: L. Ehlermann 1926. gr. 8°

- Ehlermann, Philipp, Dr. Oberstud. Dir. u. Dr. [Walter] [Schulze] [Schulze], Oberstud. Dir.:** Mathematik für die Mittelstufe. Ausg. f. höh. Mädchenschulen, bearb. von Dr. Agnes [Moltchan], Stud. R. [2 Hef.] I 1. 2. Dresden: L. Ehlermann 1926. gr. 8° = Mathematik f. höh. Schulen. Mädchenschulausg., Mittelstufe. 1. 2. [Umschlagt.:] [Ehlermann] [Moltchan]: Mathematik für die Mittelstufe höherer Mädchenschulen.
1. Arithmetik u. Algebra. (Aufbau u. Aufgaben.) (VIII, 168 S. mit Fig.) Hlw. 3. 80
2. Geometrie u. geometr. Zeichnen. (Aufbau u. Aufgaben.) (VII, 147 S. mit Fig.) Hlw. 3. 20

- Mathematik für höhere Schulen.** Hrsg. von Oberstud. Dir. Dr. [Philipp] [Ehlermann] [Ehlermann]. Rechenbuch f. höh. Mädchenschulen: S. 1. 2. Dresden: L. Ehlermann 1926. gr. 8°

- Ehlermann, Philipp, Dr., Oberstud. Dir. u. Fr. [Heinze], Stud. R.:** Rechenbuch. Ausg. f. höh. Mädchenschulen, bearb. von Dr. Agnes [Moltchan], Stud. R. [3 Hefte.] S. 1. 2. Dresden: L. Ehlermann 1926. gr. 8° = Mathematik f. höh. Schulen. Rechenb. f. höh. Mädchenschulen. S. 1. 2.
[Umschlagt.:] [Ehlermann] [Moltchan]: Rechenbuch für höhere Mädchenschulen.
1. Sexta. Mit 3 [eingedr.] Bildern. (104 S.) Kart. 1. 60
2. Quinta. Mit 3 [eingedr.] Bildern. (75 S.) Kart. 1. 40

Dr. Eysler & Co. in Berlin.

- Zille, Heinrich.** — Das (Heinrich) Zille-Werk. (3 Bde.) Berlin: Dr. Eysler & Co. [1926].) gr. 8° [Kassettentitel.]

- In Kassette 9. —
Kinder der Straße. 14 verm. u. verb. Aufl. 91.—99. Tfd. (Gesamtwort: Hans [Eysler] 1925. (100 S. mit Abb.)
Mein Willkomm. 11 verm. u. verb. Aufl. 81.—90. Tfd. (Borw.: Georg [Eysler] 1925. (100 S. mit Abb.)
Stund und Freibod. 18.—26. Tfd. (1926.) (80 S. mit Abb.)

G. Freytag G. m. b. H. in Leipzig.

- Freytags Sammlung** fremdsprachiger Schriftwerke. Englisch. 165.

Shakespeare: Meisterdramen in gekürzter Fassung.

- Shakespeare:** A midsummer-nights Dream. Leipzig: G. Freytag 1926. (60 S.) kl. 8° = Shakespeares Meisterdramen = Freytags Sammlg fremdsprach. Schriftwerke. Englisch. 165. —. 90

R. Friedländer & Sohn in Berlin.

- Fauna e Flora del Golfo di Napoli.** Monogr. 37.
Schewiakoff, Wladimir, Prof. Dr.: Die Acantharia des Golfes von Neapel. Mit 4 Fig. im Text u. 1 Atlas von 46 Taf u. 22 Tab. Rom: G. Bardi; Berlin: R. Friedländer & Sohn 1926. 4° = Fauna e Flora del Golfo di Napoli. Monogr. 37. b n.n. 200. —
[Hauptwerk.] (XXIV, 755 S.)
Atlas. (VII, S., 46 z. T. farb. Taf., 46 Bl. Erkl., I S., 22 Tab.)

Rudolf Fürst in Wien.

- Weiss, Ernst Felix:** Albertus Dürer's Roman. Wien: R. Fürst 1927. (160 S.) 8° 3. 75; Lw. 4. 25;
50 Ex. auf schwerem Hadern-Velinpapier sign., Halbmaroquin je 19. —

Richard A. Giesede in Dresden.

- Gehren, Tully:** Schönheit und Jugend durch Auto-Suggestion. Straubing [1926]: G. A. Giesede; it Mitteilg: Dresden: R. A. Giesede. (112 S.) 8° 1. 80

Dr. S. Girsberger & Co. vormals Grüllibuchhandlung in Zürich.

Zürcher volkswirtschaftliche Forschungen. Bd 10.

- Keller, Paul, D., Priv. Doz.:** Louis Blanc und die Revolution von 1848. Ein Beitr. zur Geschichte d. Sozialismus u. d. Volkswirtschaft Frankreichs in d. ersten Hälfte d. 19. Jh. Zürich: Girsberger & Co. 1926. (XIV, 232 S.) gr. 8° = Zürcher volkswirtschaftl. Forschgn. Bd 10. 10. —

A. E. Glasewald in Götting (Kr. Altbg.).

- Glasewald sen., A[rthur] E[rnst]:** Thurn und Taxis in Geschichte und Philatelie. Unter Zugrundelegung d. eigenen Sammlg bearb. (Vorw.: Ruprecht Glasewald, Georg Glasewald.) Götting (Kr. Altbg.): A. E. Glasewald 1926. (III, 183 S. mit Abb., 1 Titelb., 2 Kt.) 8° Lw. 15. —

Otto Glaeser in Stuttgart (Kasernenstr. 47).

- Deutsch-amerikanisches Vereins-Adressbuch.** Ein ausführl. Verzeichnis aller deutschen Vereine, Gesellschaften, Logen, Klubs u. a. Verbaende (einschliessl. Deutsch-Schweizer u. Deutsch-Oesterreich-Ungarn) in d. Vereinigten Staaten. Nebst d. Beamtennamen, Versammlungszeiten u. Versammlungsorten. Anh.: Die deutschsprach. Presse d. Vereinigten Staaten. Ed. 8. 1926/27. Los Angeles, Calif.: German-American Directory-Publ. Co. ([it Mitteilg: Stuttgart, Kasernenstr. 47: Otto Glaeser] 1926). (207 S. mit 1 Abb., 1 Titelb.) 8° n.n. 20. —; geb. n.n. 25. —
[Umschlagt.:] Neues deutsch-amerikanisches Vereins-Adress-Buch.

Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

- Guttentagsche Sammlung** deutscher Reichsgesetze. Textausgaben mit Anmerkgn u. Sachreg. Nr 167.

- Verordnung** gegen Mißbrauch wirtschaftlicher Nachstellungen vom 2. November 1923. Kommentar von Reichsgerichts-R. Dr. [Walter] [Stauffer]. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1926. (108 S.) kl. 8° = Guttentagsche Sammlg deutscher Reichsgesetze. Nr 167. Lw. 3. 50

Hedners Verlag in Wolfenbüttel.

- Baier, Max, u. Dr. Alfred Seeberger:** Methodischer Lehrgang der deutschen Einheitskurzschrift. I 1. Verkehrsschrift. [Kur] Schlüssel. Wolfenbüttel: Hedners Verl. 1926. 8° 1. —
Schlüssel. (32 S.)

- Brandenburg, Josef, Schriftl. u. Berufsstenogr.:** Die Redeschrift des Praktikers nach der deutschen Einheitskurzschrift. Ausführl. Anleitung. Wolfenbüttel: Hedners Verl. 1926. (68 S.) 8° 1. 20

Stenographische Jugend-Bibliothek. Bd 51.

- Gandel und Wandel.** Erzählgn aus d. Kaufmannswelt. Wolfenbüttel: Hedners Verl. [1926]. (31 S. in stenogr. Schrift, Einheitsstenogr.) kl. 8° = Stenograph. Jugendbibliothek. Bd 51. —. 35

- Mühn, Käthe, Handelsfachlehrerin:** Vese- u. Diktierbuch in der deutschen Einheitskurzschrift. Wolfenbüttel: Hedners Verl. [1926]. (24 S.) kl. 8° —. 50

- Schaefer, Friedrich:** Die Mär von Falk Truhbentod und Rosafinde. Für jung und alt. Mit [eingedr.] Bildern von Andreas Untersberger. Wolfenbüttel: Hedners Verl. [1926]. (54 S.) gr. 8° Lw. 3. —

- Schren, Ferdinand, fr. amtl. Stenogr.:** Die Hohe Schule der stenographischen Praxis für die Reichseinheitskurzschrift, enth. d. 600 besten Kürzgn f. alle häufigsten Stammsilben u. Wörter mit geeignetem Stoff zu deren leichter Einübung. Wolfenbüttel: Hedners Verl. 1926. (80 S.) 8° 1. 60

Heinze & Blandertz in Berlin.

Blandertz, Rudolf: Das Schriftmuseum. Hrsg. 1. Berlin: Heinze & Blandertz [1926.] 8°
1. (139 S. mit 12. T. farb. 1 Abb., davon 1 aufgef.) Lw. 8. 60

Die Farbenwelt in Federzügen.

Bechthold, Leopoldine: Lustige Redizüge. Stadt u. Land. (Berlin: Heinze & Blandertz [1926].) (11 [10 farb.] Bl.) gr. 8° = Die Farbenwelt in Federzügen. 1. 20

Leberecht, Franz: Neue Wege des Schreibunterrichts. Berlin: Heinze & Blandertz (1926). (167 S. mit Abb.) gr. 8° Lw. 3. 90

Helbing & Lichtenhahn, Verlag in Basel.

Jahrbuch der Basler Juristenfakultät. H. 3/4. 1924/1925. Basel: Helbing & Lichtenhahn 1926. (43 S.) 8° 1. —

Max Hesse's Verlag in Berlin.

Vereiniger Musiker-Kalender, Hesse-Stern. Jg 49. 1927. (3 Tle.) Berlin: M. Hesse [1926]. (164, 22 S., Schreibpapier; 656, 38; 775 S.) kl. 8° Lw. u. geh. n.n. 6. 50

Ferdinand Hirt in Breslau.

Grzegorzewski, Leo: Elementarbuch d. polnischen Sprache. Tl 2. Grzegorzewski, L[eo], Handelssch-Lehrer: Lehr- und Übungsbuch der polnischen Sprache. 5., durchgeseh. Aufl. Breslau: Ferd. Hirt 1926. (IV, 91 S.) 8° = Grzegorzewski: Elementarbuch d. polnischen Sprache. Tl 2. 1. 50

Ferdinand Hirts Deutsches Lesebuch. (Hrsg.: R[ich] Jacob, E[rich] Schattkowsky, W[alter] Schulze [u. a.]) Ausg. D. Tl 1. Breslau: Ferd. Hirt 1926. gr. 8°
1. Für d. 5. u. 6. Schulj. (XI, 48, 136 S., zahlr. Taf.) Lw. 2. 45

Ferdinand Hirts Deutsches Lesebuch für Brandenburg. (Hrsg.: R[ich] Jacob, E[rich] Schattkowsky, W[alter] Schulze [u. a.] Mithrsg. d. Heimatabschnitte: R. Feuer.) Ausg. D. Tl 1. Breslau: Ferd. Hirt 1926. gr. 8°
1. Für d. 5. u. 6. Schulj. (XII, 56, 168 S., zahlr. Taf.) Lw. 2. 85

Ferdinand Hirts Deutsches Lesebuch für die Grenzmark Posen-Westpreußen. (Im Auftr. d. Arbeitsgemeinschaft hrsg. von R. Feuer. Den Heimatabschnitt »Treu d. Grenzmark« bearb. W. Hantke.) Für d. 3. u. 4. Schulj. 2. Aufl. Breslau: Ferd. Hirt 1926. (XII, 256 S. mit Abb., 1 Titelb.) gr. 8° Lw. 3. 20

Walters, Friedrich: Der Deutsche. Ein Lesewerk. Tl 3: Die Neuzeit im deutschen Bereich, H. 1. 2. 3. Tl 4: Die Gestalt des Deutschen, H. 1. 2. Breslau: Ferd. Hirt 1927. gr. 8°
Tl 3 in 1 Bd geb. 7. —; Tl 4 in 1 Bd geb. 5. —
3. 1. (VI, 151 S.) 2. 80
3. 2. (VI S., S. 153—263.) 2. 30
3. 3. (VI S., S. 265—390.) 2. 50
4. 1. (VI S., 96 S.) 2. —
4. 2. (VI S., S. 97—227.) 2. 50

Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.

Goldschmidt, Thora: Object-teaching of foreign languages.

Goldschmidt, Thora: English by intuition and pictures without employment of the native language. 38 Auxiliary pictures with explaining words and a vocabulary arranged according to the signification of the words. 14 ed. Leipzig: F. Hirt & Sohn 1926. (98 S. mit Abb.) 4° = Goldschmidt: Object-teaching of foreign languages. Kart. 3. 50; geb. 4. —

Hyperionverlag G. m. b. H. in München.

Dichtungen des Ostens. [Bd 7.]

Halis (, Muhamed Schemseddin): Ghaselen. ([Dichtgn.] Übertr. von Friedrich Rückert, mit 42 bisher ungedr. Übersetzgn aus Rückerts hs. Nachl. zum 1. Male ges., hrsg. von Herman Kreyenborg.) München: Hyperionverlag (1926). (167 S.) kl. 8° = Dichtungen d. Ostens. [Bd 7.] Pp. 5. —

Die kleine Jedermanns Bücherei [Bd 59—62.]

Angelus Silesius [d. i. Johann Scheffler]: Von Gottes und des Menschen Wesen. Aus d. Spruchbüchern d. Cherubinischen Wandersmanns. Eine Auslese u. Zusammenfassung von Billy Arndt. München: Hyperionverlag [1926]. (120 S.) 16° [= Die kleine Jedermanns Bücherei. Bd 59.] Pp. 1. —; Ldr 3. 50

[Arnim u. Brentano]: Die schönsten Gedichte aus des Knaben Wunderhorn. (Ausgew. von Werner Juker.) München: Hyperionverlag [1926]. (134 S.) 16° [= Die kleine Jedermanns Bücherei. Bd 60.] Pp. 1. —; Ldr 3. 50

Hebel, [Johann] Peter. — Geschichten aus J. P. Hebels Schalkflein des Rheinischen Hausfreundes. (Ausgew. von Werner Juker. 1.—5. Lfd.) München: Hyperionverlag (1926). (108 S.) 16° [= Die kleine Jedermanns Bücherei. Bd 62.] Pp. 1. —; Ldr 3. 50

Rossetti, Dante Gabriel: Sonette. (Deutsche Nachdichtg von Else Schenk.) München: Hyperion-Verlag (1926). (79 S.) 16° [= Die kleine Jedermanns Bücherei. Bd 61.] Pp. 1. —; Ldr 3. 50

Gebrüder Jänecke in Hannover.

Kohlrausch, [Robert]: Vor und hinter den Kulissen. Theatererinnerngn e. alten Kritikers. Mit 8 Bildtaf. Hannover: Gebr. Jänecke (1926). (152 S., mehr. Taf.) 8° Lw. 5. —

Insel-Verlag in Leipzig.

Goethe: Farbenlehre. ([Vollst. Ausg. in 1 Bde.] Hrsg.: Gunther Ipsen.) Leipzig: Insel-Verlag [1926]. (XXXVI, 687 S., 31 z. T. farb. Taf.) kl. 8° Dünndr.-Ausg. Lw. 12. —
Einh. ferner: Ipsen, Gunther: Die Begründung d. Geisteswissenschaft. Eine Einl. in Goethes Farbenlehre.

Deutsche Vergangenheit. [Reihe 2.]

Böhler, Johannes: Das deutsche Geistesleben im Mittelalter. Nach zeitgenöss. Quellen. Mit 16 Bildtaf. Leipzig: Insel-Verlag 1927. (574 S.) 8° = Deutsche Vergangenheit. [Reihe 2.] Lw. 9. —; Hldr 12. —

Jfer-Verlag Dresler & Co. Komm.-Ges. in Friedeberg Queis.

Kipp, Friedrich: Der unsichtbare Weg. Roman. Friedeberg am Queis: Jferverlag Dresler & Co. 1927. (293 S.) 8° 5. —; Lw. 6. —

Schurf, S.: Schmaakn ausn Mühenzippel. Gereimtes und Ungereimtes in Oberlausitzer Mundart. 1. Aufl. Friedeberg (Queis): Jferverlag Dresler & Co. 1927. (47 S.) 8° —, 90

Jugendbund-Buchhandlung in Woltersdorf bei Erkner (Mark).

Kinder-Themabuch. 1927. (Woltersdorf b. Erkner: Jugendbund-Buchh. 1926). (32 S.) 16° —, 10

Chr. Kaiser in München.

Harnack, Theodosius, D., weil. Prof.: Luthers Theologie mit besonderer Beziehung auf seine Versöhnungs- und Erlösungslehre. Abtlg. 1. München: Chr. Kaiser 1926. gr. 8°
1. Luthers theolog. Grundanschauungen. Neue Ausg. (XII, 546 S., 1 Titelb.) 13. 50; Subskr.Pr. 11. —; geb. 15. 50; Subskr.Pr. 13. —

Münchener Laienspiele. S. 21—26.

Jaure, Alexander: Hiob. Ein bibl. Spiel. Mit e. Nachw. München: Ch. Kaiser 1926. (40 S.) kl. 8° = Münchener Laienspiele. S. 23. 1. 20

Kraus, Hans: Pilosce. Ein Herbstspiel mit e. Musikbeil. von Karl Seidelmann. München: Ch. Kaiser 1926. (50; 15. S.) kl. 8° = Münchener Laienspiele. S. 24. 1. 50

Roetiger, Karl: Die Heimkehr. Dramatische Legende. München: Ch. Kaiser 1926. (54 S.) kl. 8° = Münchener Laienspiele. S. 25. 1. 20

Drei spanische Schwänke nach Lope de Vega und Cervantes. Hrsg. von Karl Jacobs. München: Ch. Kaiser 1926. (90 S.) kl. 8° = Münchener Laienspiele. S. 21. 1. 60

Lehner, Lisa: Siebensöhn. Ein sommerl. Liebespiel. München: Ch. Kaiser 1926. (74 S.) kl. 8° = Münchener Laienspiele. S. 22. 1. 50

Ameln, Konrad: Hessisches Weihnachtspiel. Erneuert. Mit e. Musikbeilage. München: Ch. Kaiser 1926. (47; 14 S.) kl. 8° = Münchener Laienspiele. S. 26. 1. 50

Albert Koenig in Guben.

Koenig's Städte-Lexikon des Deutschen Reichs. Verz. d. Städte d. Deutschen Reichs, sowie ländl. Ortschaften von bisher über 2000 Einwohnern mit Angabe d. Einwohnerzahl nach d. Volkszählg vom 16. Juni 1925. Zusammenstellg d. Städte u. ländl. Orte d. Deutschen Reichs über 10 000 Einwohner nach ihrer Größe geordnet. (9. Aufl. Neubearb.) Guben, A. Koenig 1926. (100 S.) 16° b 1. —

Friedrich Korn'sche Buchh. in Nürnberg.

Birklein, Leonh[ard], Stud.R., Karl Peter, Kfm. Berufsschul-Dir.: 60 Aufgaben für den Unterricht in einfacher und doppelter Buchführung zum Gebr. an kaufm. Berufsschulen u. a. kaufm. Lehranstalten. Nürnberg: F. Korn [1926]. (IV, 54 S. mit Abb.) 8° 1. 20

Merkel, A., u. B. N u f: Heimatlebenskunde für die Schüler der ländlichen Volkshilfsschule. Mädchen, Jahr 3. Nürnberg: F. Korn 1926. 8°
3. (79 S. mit Abb.) n.n. 1. 40

Stürmer, Georg, Stud.R.: Kaufmännisches Rechnen auf algebraischer Grundlage. Lehr- u. Übungsbuch. Tl 3. Nürnberg: F. Korn (1926). 8°
3. Wertpapierrechnung. Einf. Devisenrechng. Warenrechng. (V, 122 S.) 8°
Hfw. n.n. 3. 20



W. Krafft in Hermannstadt.

- Bolotoff, Alexander:** Heilige und Sünder. Erinnerungen aus vergangener Zeit. 1866—1922. Übers. von Marie Baumgarten. [Vorw.: Ernst Jekelius.] Hermannstadt: Krafft & Drotteff [; lt. Mitteilg. W. Krafft] 1926. (135 S.) 8° 2. —; Zw. 3. —
- Hajek, Egon:** Balladen und Lieder. Hermannstadt: W. Krafft 1926. (48 S.) 8° Pp. 3. —
- Wolff, Carl, Dr.:** Leben und Sterben der Völker. Hermannstadt: Jos. Drotteff [; lt. Mitteilg.: W. Krafft] 1926. (III, 138 S.) 8° 3. —

Paul Kröning G. m. b. H. in Osterode am Harz.

- Renner, J. G. Fr., Dr.:** Aus der Geschichte der Stadt Osterode am Harz. Osterode am Harz: P. Kröning 1926. (XIII, 242 S. mit 1 Abb.) 8° Zw. 7. 50

E. L. Krüger, G. m. b. H. in Dortmund.

- Kirchlicher Heimatkalender.** Hrsg. vom Presseauschuß d. Synode Dortmund. 1927. Dortmund: E. L. Krüger [1926]. (100 S. mit Abb., 1 farb. Wandkalender.) 8° —. 60

N. Kymmel's Verlag in Riga (Lettland).

- Mitteilungen aus der livländischen Geschichte.** Hrsg. von d. Gesellschaft f. Geschichte u. Altertumskunde zu Riga. Bd 23. Mit 1 [Titel-]Bildnis, 2 Taf. u. 1 [farb.] Kt. Riga: N. Kymmel 1924—1926. (XX, 646 S. mit 1 eingekl. Abb., 1 Pl.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

Landwirtschaftskammer f. Hessen in Darmstadt.

- Arbeiten der Landwirtschaftskammer für Hessen.** H. Nr 38. Phaenologische Mitteilungen. Von E. Ihne. Jg. 1925 (d. ganzen Reihe Jg. 43). Darmstadt: Landwirtschaftskammer f. Hessen 1926. (40 S. mit 1 eingedr. Pl., 1 Taf.) gr. 8° = Arbeiten d. Landwirtschaftskammer f. Hessen. H. Nr 38. Preis nicht mitgeteilt.

Karl Robert Langewiesche in Königstein im Taunus.

- Die blauen Bücher.**
- Carlisle, Thomas:** Arbeiten und nicht verzweifeln. (Ausg. aus f. Werken. 287.—292. Tfb.) Königstein i. T.: Karl Rob. Langewiesche [1926]. (157 S., 1 Taf.) 8° = Die blauen Bücher. 2. 20
- Thobky, Heinrich:** Das Buch der Ehe. (276.—281. Tfb.) Königstein i. T.: Karl Rob. Langewiesche [1926]. (155 S.) 8° = Die blauen Bücher. 2. 20
- Thobky, Heinrich:** Vom Erleben Gottes. [Werke.] Auszüge. (114.—118. Tfb.) Königstein i. T.: Karl Rob. Langewiesche [1926]. (158 S.) 8° = Die blauen Bücher. 2. 20
- Thobky, Heinrich:** Die Seele deines Kindes. (276.—281. Tfb.) Königstein i. T.: Karl Rob. Langewiesche [1926]. (157 S.) 8° = Die blauen Bücher. 2. 20
- Wegener, Hans:** Wir jungen Männer. Das sexuelle Problem d. gebildeten jungen Mannes vor d. Ehe. 255.—259. Tfb. Königstein i. T.: Karl Rob. Langewiesche 1927. (158 S., 1 Taf.) 8° = Die blauen Bücher. 2. 20

Carl Marhold Verlagsbuchh. in Halle (Saale).

- Marhold's Jugendbücher.** Bdh. 13. Schulze, Eduard: Das liebe Weihnachtsfest ist da! Eine Ausw. schöner Weihnachtsdichtgen hrsg. Halle a. S.: C. Marhold [1926]. (48 S.) kl. 8° = Marhold's Jugendbücher. Bdh. 13. —. 40; kart. —. 60

Felix Meiner in Leipzig.

- Philosophische Bibliothek.** Bd 205. Plutarchus: Moralische Schriften [Moralia]. Übers., mit Einl., Anm. u. Reg. vers. von Otto Apelt. Bdch 2. Leipzig: F. Meiner 1926. 8° = Philosophische Bibliothek. Bd 205. 2. Parallelschriften zu Senecas Dialogen. (XV, 174 S.) 5. —; Lw. 6. 50
- Burkamp, Wilhelm, Dr. Priv. Doz.:** Begriff und Beziehung. Studien zur Grundlegung d. Logik. Leipzig: F. Meiner 1927. (XVI, 306 S.) gr. 8° 12. 50
- Forschungen zur Geschichte der Philosophie und der Pädagogik.** Bd 1, H. 3. Horstmann, Wilhelm, Dr.: August Ferdinand Bernhardt (1769—1820) als Pädagoge. Ein Beitr. zur Pädagogik d. Reformzeit. Leipzig: F. Meiner 1926. (VIII, 189 S.) gr. 8° = Forschungen zur Geschichte d. Philosophie u. d. Pädagogik. Bd 1, H. 3. 10. —
- Freudenberg, Georg:** Grenzen der Ethik. Ein krit. Versuch. Leipzig: F. Meiner 1927. (VII, 140 S.) 8° 5. —
- Die Philosophie der Gegenwart in Selbstdarstellungen.** Hrsg. von Dr. Raymond Schmidt. (Bd 6.) Leipzig: F. Meiner 1927. gr. 8° (6.) Eugen Kühnemann. P. E. Liljequist. Johannes Reiske. Giuseppe Rensi. William Stern. Bernardino Varisco. (IV, 227 S., mehr. Taf.) Lw. 12. —

Felix Meiner in Leipzig ferner:

- Wissen und Forschen.** Bd 11. 19. Messer, August, Dr. Prof.: Einführung in die Erkenntnistheorie. 3., umgearb. Aufl. Leipzig: F. Meiner 1927. (VII, 270 S.) 8° = Wissen u. Forschen. Bd 11. 5. —; Lw. 7. —
- Weigelin, Ernst, Dr. Landger.-Dir.:** Einführung in die Moral- und Rechtsphilosophie. Grundzüge e. Wirklichkeitsethik. Leipzig: F. Meiner 1927. (VIII, 202 S.) 8° = Wissen u. Forschen. Bd 19. 6. —; Lw. 8. —

Meyer & Jessen in München.

- [Auslieg durch Fr. Foerster, Leipzig.] **Das Heilige Land.** 300 Bilder. Einl. von Sven Hedin. München: Meyer & Jessen [; Auslieg durch Fr. Foerster, Leipzig] 1927. (X S., 221 S. Abb., 1 Kt.) 4° Hlw. 12. —

Rignon-Verlag G. m. b. H. in Dresden-A.

- Kleine Detektiv-Romane.** Nr 354. **Charlyle** [d. i. Erich Sellie]: Die Katastrophe im Laboratorium. Detektiv-Roman. Dresden: Rignon-Verlag (1926). (48 S.) 16° = Kleine Detektiv-Romane. Nr 354. —. 20
- Der neue Excentric Club.** S. 503. 504. **Winfried, Martin:** Drei seltsame Freunde. Dresden: Rignon-Verlag (1926). (24 S.) kl. 8° = Der neue Excentric Club. S. 503. —. 15
- Wulfner, Herbert:** Das Rätsel der Tätowierung. Dresden: Rignon-Verlag (1926). (24 S.) kl. 8° = Der neue Excentric Club. S. 504. —. 15

Rudolf Mosse, Esperanto-Abt. in Berlin.

- Biblioteka tutmonda** Noj 7/8. **Karinthy, Frederiko:** Norda vento. (Novelkolekto.) El la Hungara tradukis: Karlo Bodó. Berlin: R. Mosse Esperanto-Abt. 1926. (95 S. mit 1 Abb.) kl. 8° = Biblioteko tutmonda. Noj 7/8. Preis f. 1 Serie von 10 Nrn 4. —

R. Oldenbourg, Komm.-Ges. in München.

- Almeida, Ludwig Graf:** Behördliche Verfügungen über den Kraftfahrzeug-Verkehr in Bayern. Auf Grund d. amtl. Aktenmaterials hrsg. von d. Verkehrsabt. d. Bayer. Automobil-Clubs. München: R. Oldenbourg 1926. (140 S. mit z. T. farb. Abb., 1 Kt.) kl. 8° Lw. 3. 50
- Bayerische Post.** Nr 24. **Bayreuther Land u. Leute.** (Bearb. von A. Tränkenschuh.) München: R. Oldenbourg [1926]. (48 S. mit Abb.) 8° [Um-schlagt.] = Bayerische Post Nr 24. —. 40
- Degenhart, Hans, - [Emil] Fid - [Gwald] Sellien:** Mathematisches Unterrichtswerk für höhere Schulen Bayerns. Rechenbuch. Tl 1. München: R. Oldenbourg 1926. 8° 1. Nach Entw. von Oberstud. R. E. Fid. (IV, 146 S. mit Abb.) 1. 80

Oesterheld & Co., Verlag, in Berlin.

- Bab, Julius:** Schauspieler und Schauspielkunst. Mit 32 Taf. Berlin: Oesterheld & Co. [1926]. (259 S.) 8° Lw. 9. —

Pharus-Verlag G. m. b. H. in Berlin.

- Pharus-Plan Chemnitz.** (Urheber: Dr. Cornelius Löwe.) 1: 16 500. [Neuausg. mit 2 Nebenkt. nebst] Text am Rande. Berlin: Pharus-Verlag [1926]. 49×47 cm u. 8° [Farbendr.] —. 75
- Pharus-Plan Dresden.** (Urheber: Dr. Cornelius Löwe. Grosse Ausg.) 1: 11 700. [Neuausg. nebst] Wissenswerte Angaben f. Einheimische u. Fremde. Berlin: Pharus-Verlag [1926]. (1 Karte, 16 S.) 90×66,5 cm u. 8° [Farbendr.] 1. 50
- Pharus-Plan Dresden.** (Urheber: Dr. Cornelius Löwe. [Kleine Ausg.]) 1: 11 700. [Neuausg. nebst] Wissenswerte Angaben f. Einheimische u. Fremde. Berlin: Pharus-Verlag [1926]. (1 Karte, 16 S.) 60×44,5 cm u. 8° [Farbendr.] —. 75
- Pharus-Plan Frankfurt a. M.** (Urheber: Dr. Cornelius Löwe.) 1: 20 000. [Neuausg. nebst] Wissenswerte Angaben f. Einheimische u. Fremde. Berlin: Pharus-Verlag [1926]. (1 Karte, 16 S.) 49,5×36,5 cm u. 8° [Farbendr.] —. 75
- Pharus-Plan Hamburg.** ([Grosse Ausg.] Urheber: Dr. Cornelius Löwe.) 1: 14 700. [Neuausg. mit 1 Nebenkt. nebst] Führer durch Hamburg, Altona u. Wandsbek. Berlin: Pharus-Verlag [1926]. (1 Karte, 28 S.) 86,5×57 cm u. 8° [Farbendr.] 1. 25
- Pharus-Plan Hamburg.** ([Kleine Ausg.] Urheber: Dr. Cornelius Löwe.) 1: 14 700. [Neuausg. nebst] Führer durch Hamburg, Altona u. Wandsbek. Berlin: Pharus-Verlag [1926]. (1 Karte, 28 S.) 49×37 cm u. 8° [Farbendr.] —. 75

Pharus-Verlag G. m. b. H. in Berlin ferner:

- Pharus-Plan Magdeburg. (Urheber: Dr. Cornelius Löwe.) 1: 9700. [Neuausg. nebst] Wissenswerte Angaben. Berlin: Pharus-Verlag [1926]. (1 Karte, 15 S.) 49,5×36 cm u. 8° [Farbendr.] — 75
- Pharus-Plan München. (Urheber: Dr. Cornelius Löwe.) 1: 9400. [Neuausg. nebst] Wissenswerte Angaben f. Einheimische u. Fremde. Berlin: Pharus-Verlag [1926]. (1 Karte, 21 S.) 89,5×74,5 cm u. 8° [Farbendr.] 1. 50
- Pharus-Wanderkarte Neuruppin-Lindow, Rheinsberg, Fürstenberg. (Urheber: D. Cornelius Löwe.) 1: 80 000. (Berlin: Pharus-Verlag [1926]. 38×50,5 cm u. 8° [Farbendr.] — 60
- Pharus-Plan Offenbach a. M. (Urheber: Dr. Cornelius Löwe.) 1: 10 000. [Neuausg. nebst] Strassenverzeichnis. Berlin: Pharus-Verlag [1926]. (1 Karte, 4 S.) 50,5×38 cm u. 8° [Farbendr.] — 75
- Pharus-Reisekarte von Deutschland. (Urheber: Dr. Cornelius Löwe.) 1: 1 500 000. Grosse Ausg. [Nebst] Ortsverzeichnis. Berlin: Pharus-Verlag [1926]. (1 Karte, 16 S.) 104×78 cm u. 8° [Farbendr.] 2. —
[Umschlagt.] Pharus-Reisekarte Deutschland u. Mitteleuropa.
- Pharus-Reisekarte von Deutschland. (Urheber: Cornelius Löwe.) 1: 2 300 000. Kleine Ausg. [Nebst] Ortsverzeichnis. Berlin: Pharus-Verlag [1926]. (1 Karte, 16 S.) 68×50 cm u. 8° [Farbendr.] —
[Umschlagt.] Pharus-Reisekarte Deutschland u. Mitteleuropa.
- Pharus-Wanderkarte. Wandergebiete Eberswalde—Freienwalde—Oderberg. Werbellin-See. Biesenthal—Strausberg—Buckow mit Nebenkarte Bernau-Wandlitz. (Urheber: Dr. Cornelius Löwe.) 1: 800 000. Berlin: Pharus-Verlag [1926]. 44×60,5 cm u. 8° [Farbendr.] — 75
[Umschlagt.] Pharus-Wanderkarte Eberswalde . . .
- Pharus-Plan West- u. Südwest-Vororte von Berlin. (Urheber: Dr. Cornelius Löwe.) 1: 25 000. [Nebst] Führer. (Berlin: Pharus-Verlag [1926]. (1 Karte, 22 S.) 77,5×52 cm u. 8° [Farbendr.] 1. 25

R. C. Prager in Berlin.

- Bibliothek der Volkswirtschaftslehre und Gesellschaftswissenschaft. 21. Gossen, Hermann Heinrich: Entwicklung der Gesetze des menschlichen Verkehrs und der daraus fließenden Regeln für menschliches Handeln. 3. Aufl. mit e. Vorw. von Dr. Friedrich A. H. v. D. Berlin: R. C. Prager 1927. (XXIII, 278 S. mit Fig.) gr. 8° = Bibliothek d. Volkswirtschaftslehre u. Gesellschaftswissenschaft. 21. b 14 —; geb. b 16. 50

Preussische Verlagsanstalt, G. m. b. H. in Berlin.

- Boigt, Max, Verwaltgs.-Dir., Geh. Rechn.R.: Handbuch für den Preussischen Staatsrat. 2. Aufl. Okt. 1926. Berlin: Preuss. Verlagsanstalt (1926). (240 S., mit Abb., 1 Titelb.) kl. 8° Lw. 8. —

Provincial-Missionsverwaltung d. Franziskaner in Berl., Kreis Soest, Franziskanerkloster.

- Die Franziskaner-Missionen a. d. J. 1926. Jahresbericht des Franziskaner-Missions-Bereins. 20. (Berl., Kreis Soest, Franziskanerkloster: Prov.-Missionsverwaltg d. Franziskaner 1926.) (40 S. mit Abb.) 4° Preis nicht mitgeteilt.

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

- Reclams Universalbibliothek. Nr 6711—6720.
- Anderfen Aexö, Martin: Schwarze Erde. Novellen. Mit e. autobiograph. Nachwort. Leipzig: Ph. Reclam jun. (1926). (71 S.) kl. 8° = Reclams Universalbibliothek. Nr 6716. b —, 40; geb. b —, 80; Lbr b 5. —
- Brehm, Alfred [Edmund]: Kreuz und quer durch Nordostafrika. Erlebnisse u. Ergebnisse e. Naturforschereise. Bearb. u. hrsg. von Carl B. Neumann. Leipzig: Ph. Reclam jun. (1926). (357 S., 4 Taf.) kl. 8° = Reclams Universalbibliothek. Nr 6712/6715. b 1. 60; geb. b 2. 40
- Erläuterungen zu Meisterwerken der Tonkunst. Bd 37. Widenhauser, Richard: Anton Bruckners Symphonien. Ihr Wesen u. Wesen. Mit vielen Notenbeisp. Bd 1. Leipzig: Ph. Reclam jun. (1926). kl. 8° = Erläuterungen zu Meisterwerken d. Tonkunst Bd 37 = Reclams Universalbibliothek, Nr 6717/6718. 1. (147 S.) b —, 80
- Lessing, Gotthold Ephraim: Die Matrone von Ephesus. Ein Lustsp. in 1 Aufz. Erg. von Emil Palleske. Hrsg. u. mit e. Nachw. verf. von Georg Richard Kruse. Leipzig: Ph. Reclam jun. [1926]. (48 S.) kl. 8° = Reclams Universalbibliothek. Nr 6719. b —, 40
- Muffet, Alfred de: Der Sohn des Tizian. Novelle. Aus d. Franzöf. von Ernst Sander. Leipzig: Ph. Reclam jun. [1926]. (72 S.) kl. 8° = Reclams Universalbibliothek. Nr 6720. b —, 40; geb. b —, 80; Lbr b 5. —

Philipp Reclam jun. in Leipzig ferner:

- Zweig, Arnold: Gerufene Schatten. Mit e. Nachw. von Heinz Stroh. Leipzig: Ph. Reclam jun. (1926). (67 S.) kl. 8° = Reclams Universalbibliothek. Nr 6711. b —, 40; geb. b —, 80; Lbr b 5. —
- Emil Roth, Verlagsbuchhandlung und Hessischer Schulbuchverlag G. m. b. H. in Siegen.
- Gros, Otto, Prof.: Charakter- und Zeitbilder aus dem religiösen Leben von Vergangenheit und Gegenwart. 3. verb. Aufl. Siegen: E. Roth 1927. (142 S.) gr. 8° Lw. 2. 50; Lw. 3. —
- Eduard Koether, Buchdruckerei u. Verlag G. m. b. H. in Darmstadt.
- Vinden, Hermann: Die Mabasterkaze. Ein Skizzenbuch. Darmstadt: E. Koether Verlag 1926. (169 S.) 8° Lw. 3. 75
- Hans Ruhe in Altona-Bahrenfeld. [Hrsg.: E. Cnobloch, Leipzig.]
- Mantis: Die Gesetze der Weltgeschichte. Völkerbiologie. Abt. 1: Vergleichende Völkerbiographie Europas, Tl 2: Die Weltanschauung.
- Mantis: Der religiöse und philosophische Lebenslauf der Völker. Altona: H. Ruhe 1926. (VIII, 138 S.) gr. 8° = Mantis: Die Gesetze d. Weltgeschichte. Völkerbiologie. Abt. 1. Vergleichende Völkerbiographie Europas, Tl 2. Die Weltanschauung. 4. 50
- Hermann Schaffstein in Köln.
- Anderfen, Hans Christian: Märchen und Geschichten [Eventyr]. Ausgew. von Heinrich Weickamp. (Bilder [darunter 4 farb. Taf.] von Georg Walter Köhner.) Köln: H. Schaffstein [1926]. (433 S.) 8° Lw. 10. 50
- Cervantes [Saavedra], Miguel de: Don Quijote von La Mancha [El ingenio hidalgo Don Quixote de la Mancha, dt.]. Nach Fiedls Überf. bearb. von Guido Köhler. Köln: H. Schaffstein [1926]. (277 S., 4 farb. Taf.) 8° Lw. 7. —
- Defoe, Daniel: Robinson Crusoe [The Life and surprising adventures of Robinson Crusoe]. (Mit Bildern, [darunter 4 farb. Taf.] von Georg Walter Köhner.) Köln: H. Schaffstein [1926]. (314 S.) 8° Lw. 8. —
- Richard Carl Schmidt & Co. in Berlin.
- Tramm, Karl August, Oberg., Sachverst.: Verkehrswandtafeln. 10 Lehrbilder zur Aufklärung d. Jugend über d. Verkehrsgefahren. [Nebst:] Begleitschrift. Berlin: R. C. Schmidt & Co. [1926]. 85×61 cm; 8° 25. —
[Hauptwerk.] (10 farb. Taf.) 85×61 cm.
Begleitschrift. (8 S.) 8°
Preisberichtigung zur Aufn. im BBl. Nr 287 vom 10. Dez. 26.
- Studienrat W. Schramm in Detmold (Hornische Str. 29).
- Zeitschrift zur Albert-Vorging-Feier. Detmold 30. Okt. bis 3. Nov. 1926. Aus Anlaß d. 125. Geburtstages Albert Vorgings am 23. Okt. 1926 u. d. 100. Wiederkehr d. Tages, an welchem Vorging in Detmold eintraf. (Im Austr. d. Arbeitsausschusses hrsg. von Studienrat W. Schramm, Detmold [; Hornische Str. 29]; W. Schramm 1926.) (52 S. mit Abb. u. 1 Taf.) 8° —, 50
[Umschlagt.] Albert-Vorging-Feier d. Stadt Detmold.
- L. Schwann, Druckerei u. Verlag in Düsseldorf.
- Veröffentlichung des Verbandes der Vereine katholischer Akademiker zur Pflege der katholischen Weltanschauung.
- Religion und Seelenleiden. (2.) Hrsg. von Wilhelm Bergmann. Düsseldorf: L. Schwann 1927. 8° = Veröffentlichung d. Verbandes d. Vereine kathol. Akademiker zur Pflege d. kath. Weltanschauung.
- 2.) Vorträge d. 2. Sondertagung d. Verbandes d. Vereine kathol. Akademiker in Kevelaer. (339 S.) Pp. 7. 50
- Süddeutsche Apotheker-Zeitung in Stuttgart.
- Kaiser, Hans, Oberapoth. Dr.-Ing.: Tabellarische Zusammenstellungen für die Einführung des Neuen Deutschen Arzneibuches. VI. Ausgabe (D. A.-B. VI, gültig ab 1. Jan. 1927) f. Apotheker, Aerzte u. verwandte Berufe. Stuttgart: Süddeutsche Apotheker-Zeitung. 1926. (47 S.) 8° Lw. 2. 75
[Umschlagt.] Kaiser: Tabellarische Zusammenstellungen zum Deutschen Arzneibuch.
- Bernhard Tauchnitz in Leipzig.
- Collection of British and American Authors. Tauchnitz Edition. Vol. 4759—4761.
- Goldring, Douglas: The Merchant of souls. Leipzig: Bernh. Tauchnitz 1926. (264 S.) kl. 8° = Collection of British and American Authors. Tauchnitz Edition. Vol. 4761. 1. 80; geb. 2. 50
- Harraden, Beatrice: Rachel. Leipzig: Bernh. Tauchnitz 1926. (295 S.) kl. 8° = Collection of British and American Authors. Tauchnitz Edition. Vol. 4760. 1. 80; geb. 2. 50
- [Arnim, Mary Annette Gräfin:] Introduction to Sally. By the author of »Elizabeth and her German garden«. Leipzig: Bernh. Tauchnitz 1926. (303 S.) kl. 8° = Collection of British and American authors. Tauchnitz Edition. Vol. 4759. 1. 80; geb. 2. 50



Trowitsch & Sohn in Berlin.

Coprian [Heinrich] u. [Johannes] Voeger: Deutsche Kurzschrift. Mein Weg. Method. Veseb. in Verkehrsschrift. Tl 4. Berlin: Trowitsch & Sohn (1926). gr. 8°
4. (40 S.) n.n. —. 70

Johann Velten in Karlsruhe.

Kellner, Rolf: Studentenschaft und Handel. Karlsruhe: J. Velten [1926]. (52 S.) 8° 1. 50

Verlag der »Asia major« Dr. Bruno Schindler in Leipzig.

Adler, Leo: Vom Wesen der Baukunst. Die Baukunst als Ereignis u. Erscheinung. Versuch e. Grundlegung d. Architekturwissenschaft. Bd 1, Buch 1/2. Leipzig: Verlag der »Asia major« 1926. gr. 8°
1. 1/2. (IX, 145 S. mit Abb.) 10. —; geb. 12. 50

Verlag Josef Köfel & Friedrich Pustet, Kommandit-Gesellschaft, in München.

Schmidt, Expeditus, Dr. P., O. F. M.: Magnalia Dei. Ein Aufriß d. christl. Gedankenwelt. Für Katholiken u. Nichtkatholiken gezeichnet. München: Verlag J. Köfel & F. Pustet [1926]. (170 S.) 8°
2. 50; Plw. 4. 50

A. Vogel in Winterthur.

Schneiter, Richard: Der Steinerjoggeli. Ein Dialektlustsp. in 4 Akten. Winterthur: A. Vogel 1926. (59 S. mit Fig.) Kl. 8° 2. 75
Berichtigung zur Aufn. im Bbl. Nr. 200 vom 14. Dez. 26.

Martin Warned in Berlin.

Vorenz, Helmut: Die versunkene Flotte. Roman. 6.—10. Tsb. Berlin: M. Warned 1926. (386 S.) 8° Zw. 6. 50
Sped, Wilhelm: Zwei Seelen. Erzählg. 44.—45. Tsb. Berlin: M. Warned 1926. (406 S.) 8° Zw. 6. 50
Spedmann, Dietrich: Der Helfer. Erzählg. 7.—11. Tsb. Berlin: M. Warned 1926. (268 S.) 8° Zw. 5. —

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung in Heidelberg.

Vind, Louis: Verklingende Weisen. Lothringer Volkslieder. Ges. u. hrsg. Zeichn.: Henri Bacher.) Reg: Lothringer Verlags- u. Hilfsverein; Heidelberg: Carl Winter [Verl.] in Komm. 1926. (316 S.) gr. 8° 7. —

Friedrich Zilleßen (Heinrich Beenten) in Berlin.

Deutsche Bücher. Bd 1. Berlin: Fr. Zilleßen (Heinrich Beenten) 1926. gr. 8°
Friede, Freiheit, Brot? Ein Deutschespiegel. Berlin: Fr. Zilleßen (Heinrich Beenten) (1926). (103 S. mit Abb.) gr. 8° = Deutsche Bücher. Bd 1. Zw. 5. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Wilhelm Gronau, Verlagsbuchh. in Jena.

Zeitschrift für französische Sprache und Literatur, begr. von Dr. G. Koerting, weil. Prof., u. Dr. E. Koschwitz, weil. Prof., hrsg. von Dr. D. Behrens, Prof. Bd 49, H. 1/3. (199 S.) Jena: W. Gronau 1926. gr. 8° n.n. 10. 20

G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

Jahrbuch der Preussischen Kunstsammlungen. (Hrsg.: W. v. Bode, O. v. Falke, M. J. Trierländer, A. Goldschmidt. Schriftl.: F. Winkler.) Bd 47, H. 4. (III S., S. 185—237 mit Abb., 2 Taf.) Berlin: G. Grote 1926. 2° Subskr.Pr. 10. —

Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

Handwörterbuch der Rechtswissenschaft, unter Mitberaterung von . . . hrsg. von Fritz Stier-Somlo, Dr., Prof., u. Alexander Elster, Dr. Lfg 11/12. 13. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1926. 4°

11./12. (Bd 2, Bog. 10—25.) Eheliches Güterrecht—Festnahme. (Bd 2, S. 145—400.) 12. —
13. (Bd 4, Bog. 21—28.) Osterr. Recht—Personenstandsrecht. (Bd 4, S. 321—418.) 6. —

Reallexikon der Vorgeschichte. Unter Mitw. zahlr. Fachgelehrter hrsg. von Max Ebert, Prof. Bd 7, Lfg 4. 5. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1926. 4°

7. 4. Kunst—Kythera. Mit 79 [z. T. eingedr., z. T. farb.] Taf. (S. 145—308.) 14. 40
7. 5. Labartus—Loculus—Grab. Mit 25 [z. T. eingedr.] Taf. (S. 309—304.) 7. 20

Altorientalische Texte und Bilder zum Alten Testament.

Altorientalische Texte zum Alten Testament. In Verb. m. . . hrsg. von Prof. DDr. Hugo Gressmann. 2., völlig neugestaltete u. stark verm. Aufl. (Lfg 2.) (Schluss.) (S. 113—478.) Berlin: W. de Gruyter & Co. 1926. 4° = Altorientalische Texte u. Bilder z. Alten Testament. 23. —

Ernst Röttger's Verlag in Berlin.

Freie Botschaft. (Schriftl. u. Hrsg.: P. D. Michaelis-Bethel b. Dielefeld.) Jg. 32. 1926[1927]. [52 Arn.] Nr 1. Nov. (4 S.) Berlin: E. Röttger (1926). gr. 8° Jährl. n.n. 1. 20

Julius Springer in Berlin.

Archiv für Dermatologie und Syphilis. Begr. von H. Auspitz u. F. J. Pick. Unter Mitw. von . . . u. a. in Gemeinschaft mit . . . hrsg. von J. Jadassohn-Breslau u. W. Pick-Teplitz-Schönau. Bd 152. H. 2. Mit 66 [z. T. farb.] Textabb. (273—528 S.) Berlin: Julius Springer 1926. gr. 8° n.n. 25. —

Zeitschrift für Physik. Hrsg. unter Mitw. d. Deutschen Physikal. Gesellschaft von Karl Scheel. Bd 40, H. 1/2. Mit 48 Textfig. (106 S. mit Fig.) Berlin: Julius Springer 1926. gr. 8°
Der Bd n.n. 46. —

Ugrino, Abt. Verlag in Hamburg 5, (Lindenplatz 31/33).
[Ausfgr: Breitkopf & Härtel, Leipzig.]

Buxtehude, Dietrich: Werke. (Hrsg. v. d. Oberleitung d. Glaubensgemeinschaft Ugrino, bes. durch d. musikwissenschaftl. Seminar d. Univ. Freiburg-Breisgau unt. Leitung v. Wilibald Gurlitt. [Etwa 10 Bde.] Bd 2. Klecken [jetzt: Hamburg 5, Lindenplatz 31/33.] Ugrino (, Abt. Verlag Ausfgr: Breitkopf & Härtel, Leipzig] 1926. 2°
2. (88 S.) n.n. 20. —

Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt in Berlin.

Die sonntägliche Predigt. (Begr. von Hospred. Stöcker, hrsg. von d. Berliner Stadtmiffion.) Jg. 46. 1926. [52 Arn.] Nr 1. Nov. (4 S.) (Berlin: Vaterländ. Verlags- u. Kunstanstalt 1926.) gr. 8° Jährl. n.n. 1. 20

Das Wort vom Kreuz. (Hrsg.: D. Alfred Uckelen, Prof.) Jg. 13. 1926. [52 Arn.] Nr 1. Nov. (4 S.) (Berlin: Vaterländ. Verlags- u. Kunstanstalt 1926.) gr. 8° Jährl. n.n. 1. 40

Verlag der »Asia major« Dr. Bruno Schindler in Leipzig.

Asia major. Ed. Bruno Schindler et Friedrich Weller. Vol. 3, fasc. 1. (165 S.) Leipzig: Verlag der Asia Major 1926. gr. 8° Für vollst. 60. —

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angeündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

J. J. Bergmann in München. 12910

*Ergebnisse der allgemeinen Pathologie u. pathologischen Anatomie. Hrsg. v. O. Lubarsch u. E. Joest. 21. Jahrg. 2. Abt. Etwa 48.—

*Euler, Hans v.: Chemie der Enzyme. 2. u. 3. Aufl. 2. Tl. Spezielle Chemie der Enzyme. 2. Abschn. Bearb. v. H. v. Euler u. K. Myrbäck. Etwa 24.—

*Euler, Herm.: Pathohistologie der Zähne mit besond. Berücks. der Pathobiologie. Unter Mitarbeit v. Wilh. Meyer. 48.—; geb. 49.80.

Grenzfragen des Nerven- und Seelenlebens.
*Heft 128/130. Leuba: Psychologie der religiösen Mystik. Etwa 15.30.

Individuum und Gemeinschaft.

*Heft 7. Bellot: Individualpsychologie u. Schule. 2.70.

*Heft 8. Lazarsfeld: Eheprobleme von heute u. morgen. Etwa 3.—

*Heft 9. Wilken: Die nervöse Erkrankung als sinnvolle Erscheinung unseres gegenwärtigen Kulturzeitraumes. Etwa 4.20.

*Martini: Die unmittelbare Kranken-Untersuchung. Ärztliches Sehen, Hören u. Fühlen. Geb. 8.70.

*Ohrenheilkunde der Gegenwart. Hrsg. v. O. Körner.
Bd. XI. Minnigerode: Die Topographie des Kehlkopferüstes. 18.—

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger in Stuttgart und Berlin. 12898

Hofer, Klara: Sonja Kowalewsky. Die Geschichte einer geistigen Frau. 4.—6. Tauf. 4.50; Zwbb. 6.50.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart. 12911

*Neumann, Alf.: Der Teufel. 21.—25. Tauf. Zwbb. 7.50.

J. G. B. Diez Nachf. G. m. b. H. in Berlin. 12899, 901 903

Krüger: Gurlburle der Sohn der Widivondel. Bilderbuch. Zwbb. 3.—

Selinger: Der Nachen. Querschnitt durch ein Leben. Roman. Kart. 2.—

Zweg: Die Jungen v. 1848. (Jugendchrift.) Geb. 2.80.

- Gilde-Verlag G. m. b. H. in Köln.** 12908
Görres: Gesammelte Werke. 3. Bd. Hrsg. v. Günther Müller. Lwbd., Substr.-Pr. 7.—; Einzelpr. 8.—.
- Hanseatische Verlagsanstalt in Hamburg.** 12912
*Brandt: So sieht die Weltgeschichte aus. 14.—16. Tauf. Lwbd. 6.—.
- Hans Hedewig's Nachf., Curt Ronniger in Leipzig.** 12901
Ranneforth's Sprachkalender 1927. 18. Jahrg. Lwbd. 3.—.
- Dr. Hertel in Oppeln, Blücherstr. 1.** 12902
Hertel: Mieterrecht u. Wohnungszwangswirtschaft. 10. Nachtrag. 1.40.
- Gutten-Verlag G. m. b. H. in Berlin.** 12912
*Leese: Der deutsche Idealismus u. das Christentum. Vortrag. —60.
- Industrieverlag Spacht & Linde in Berlin.** 12904. 05.
*Straß: Handbuch des Reichssteuerrechts. 3. Aufl. 26.—; geb. 30.—; Substr.-Pr. bis 15. Jan. 1927: 22.—; geb. 25.—.
- Wilhelm Knapp in Halle (Saale).** 12912
*Jahrbuch der deutschen Braunkohlen-, Steinkohlen-, Kali- u. Erzindustrie. 18. Jahrg. 1927. Geb. 16.—.
- J. J. Lehmanns Verlag in München.** 12913
*Ziel: Der Arzt u. seine Sendung. 3. Aufl. 4.—; geb. 5.—.
- Mag Niemeyer, Verlag in Halle a. S.** 12906. 07
Bauer u. Leander: Grammatik des Biblisch-Aramäischen. 1. Lfg. 12.—.
Beggerow: Die Erkenntnis der Wirklichkeiten. Eine Fortbildung des transscendentalen Idealismus zum Transscendenz-Realismus durch Kritik des Gegebenen. 22.—; Lwbd. 24.50.
Bibliothek, Romanische, begr. v. W. Foerster, fortgef. v. A. Hilka.
24. Bd. Miguel de Cervantes Saavedra: Don Quijote de la Mancha. Kritische Ausg. mit Kommentar in 5 Bänden, besorgt v. A. Hämel. 2. Bd. 1. Parte. 6.50.
— Textausgabe. Kristian von Troyes: Yvain der Löwenritter. Textausg. mit Einleit. v. W. Foerster. Unveränd. Abdr. der Ausg. v. 1913. Mit e. Nachwort v. A. Hilka. 4.—.
Burdach: Goethe u. sein Zeitalter. Vorspiel. Gesammelte Schriften zur Geschichte des deutschen Geistes. 2. Bd.) 22.50; Lwbd. 25.—.
Hermæa. Ausgewählte Arbeiten aus dem german. Seminar zu Halle. Hrsg. v. Ph. Strauch, G. Baesecke u. F. J. Schneider.
16. Bd. Schröter: Walahfrids deutsche Glossierung zu den Biblischen Büchern Genesis bis Regum II u. der althochdeutsche Tatian. 12.—.
17. Bd. Brauer: Die Bücherei von St. Gallen u. das althochdeutsche Schrifttum. 5.60.
Kosch: Deutsches Literaturlexikon. 1. Lfg. Substr.Pr. 2.40.
Lichtdrucke nach althochdeutschen Handschriften. Codd. Par. Lat. 7640 (vollständig), S. Gall. 911, Aug. CXI, Jun. 25, Lobcow. 434. Hrsg. v. Baesecke. In Mappe 12.—.
Philosophie u. Geisteswissenschaften. Hrsg. v. E. Rothacker.
Buchreihe: 3. Bd. Matthes: Sprachform, Wort- u. Bedeutungskategorie u. Begriff. 5.—; Lwbd. 6.50.
Neudrucke: 4. Bd. Treitschke, H. v.: Die Gesellschaftswissenschaft. Ein krit. Versuch. 2.50; kart. 3.—.
Sammlung kurzer Grammatiken germanischer Dialekte. Hrsg. v. W. Braune.
B. Ergänzungsreihe: 1. Bd. Kluge: Nominale Stammbildungslehre der altgermanischen Dialekte. 3. Aufl., bearb. v. L. Sütterlin u. E. Ochs. 5.—; Hlwb. 6.—.
Sammlung kurzer Lehrbücher der romanischen Sprachen und Literaturen. Hrsg. v. K. Voretzsch.
9. Glaser: Altfranzösisches Lesebuch des späteren Mittelalters. 7.—; Lwbd. 9.—.
Sammlung romanischer Übungstexte. Hrsg. v. A. Hilka u. G. Rohlf.
10. Bercé: Los milagros de nuestra Señora. Hrsg. v. A. Hämel, Kart. 1.60.
Schunck: Verstehen u. Einsehen. Eine philosoph. Besinnung in Form e. Abhandlung über Wesen, Arten u. Bedingungen der Erkenntnis. 3.00.
Studien zur englischen Philologie. Hrsg. v. L. Morsbach u. H. Hecht.
70. Kreipe: Milton's »Samson Agonistes«. 3.40.
Textbibliothek, Altnordische. Hrsg. v. E. Mogk.
1. Gunnarugs saga Ormstungu. Mit Einleit. u. Glossar hrsg. v. E. Mogk. 2. Abdr. der 2. Aufl. 2.—.
Universitätsreden, Hallische.
28. Walther: Die Urheimat des nordischen Menschen. 1.20.
29. Haecker: Umwelt u. Erbgut. 1.—.
30. Frölich: Julius Kühn. 1.—.

- Mag Niemeyer, Verlag in Halle a. S. ferner:**
Voretzsch: Philologie u. Kulturkunde im neusprachlichen Unterricht an Schule u. Universität. 1.80.
Wallner: Fichte als politischer Denker. Werden u. Wesen seiner Gedanken über den Staat. 12.—, Lwbd. 14.—.
Wukadinović: Goethe-Probleme. 3.60.
- Nordwestdeutsches Dürerhaus G. m. b. H. in Bremen.** 12902
Verzeichnis empfehlenswerter Jugendschriften. Ausg. 1926. 3. Aufl. —15.
- Friedrich Schneider in Leipzig.** 12902
Endreh: Handgeschriebene Schriften. 62 Blatt Schriftvorlagen. 1.—.
- Kurt Stenger in Erfurt.** II 3
Veröffentlichungen der Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt. Abteilung f. Erziehungswissenschaft u. Jugendkunde.
Nr. 1. Die Erziehungswissenschaftliche Forschung 1924 bis 1926. Bibliographie unter Einschluß der Grenzgebiete. 3.—.
*Nr. 2. Kroh: Theorie u. Praxis in der Pädagogik. Etwa 2.50.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.
(Mitgeteilt von A. Asher & Co. in Berlin W. 8.)

Amerikanische Literatur.

- Blake, Ernest G.: Enemies of timber; dryrot and the deathwatch beetle. Ill. New York: Van Nostrand. 8° 4 \$.
- Bosworth, Halliam: Technique in dramatic art. Ill. New York: Macmillan. 8° 2 \$ 60 c.
- Coit, Charles Wheeler: The life of Charles the first, the royal martyr. Ill. Boston: Houghton. 8° 5 \$.
- Dorn, Harold Archer van: Government owned corporations. New York: Knopf. 8° 3 \$.
- Driscoll, Daniel M.: Architectural iron design and detailing as required by the laws of New York. Ill. New York: Van Nostrand. 8° 4 \$.
- Elmer, Robert P.: Archery. Ill. Philadelphia: Penn. 8° 5 \$.
- Evers, Norman: The chemistry of drugs. New York: Van Nostrand. 8° 9 \$.
- Geer, Walter: Campaigns of the civil war. New York: Brentano's. 8° 5 \$.
- Hambidge, Jay: The elements of dynamic symmetry. Ill. New York: Brentano's. 8° 4 \$.
- Hawthorne, Hildegard (Mr. John Milton Oskison): Corsica, the surprising island. Ill. New York: Duffield. 8° 3 \$.
- Hocking, William Ernest: Present status of the philosophy of law and of rights. New Haven, Conn.: Yale. 8° 2 \$.
- Howe, Harrison E.: Chemistry in the world's work. Ill. New York: Van Nostrand. 8° 3 \$.
- Hurlbutt, Frank: Old Derby porcelain and its artist-workmen. Ill. New York: Stokes. 8° 5 \$.
- Lowsley and others: A text-book of urology. Ill. Philadelphia: Lea & Febiger. 8° 10 \$.
- Mott, Rodney, L.: Due process of law. Indianapolis: Bobbs-Merrill. 8° 5 \$.
- Rogers, Lindsay: The American senate. New York: Knopf. 8° 2 \$ 50 c.
- Sampson, C. M.: A practice of physiotherapy. Ill. St. Louis: C. C. Mosby. 8° 10 \$.
- Weber, Paul C.: America in imaginative German literature: the first half of the nineteenth century. New York: Colum. Univ. Press. 8° 2 \$.

Englische Literatur.

- Baker, John R.: Sex in man and animals. London: Routledge. 8° 7 sh. 6 d.
- Bartholomew, A. T.: A bibliography of Sir Adolphus William Ward 1837—1924. Cambridge: Cambridge Univ. Press. 8° 7 sh. 6 d.
- Beston, Henry: The book of gallant vagabonds. Ill. London: T. W. Laurie. 8° 10 sh. 6 d.
- Bowen, Frank C.: The sea, its history and romance. Vol. 3. 4. Ill. London: Halton & T. Smith. 8° 30 sh.
- Bower, F. O.: The ferns (filicales) treated comparatively with a view to their natural classification. Vol. 2. Cambridge: Cambridge Univ. Press. 8° 30 sh.
(Cambr. botan. handbooks.)
- Glanert, H.: The elements of aerofoil and airscrew theory. Cambridge: Cambridge Univ. Press. 8° 14 sh.
- Hollingworth, H. L.: The psychology of thought. London: Appleton. 8° 10 sh. 6 d.
- Jarde, A.: The formation of the Greek people. London: K. Paul. 8° 10 sh.
(History of civilization.)
- Jennings, Walter W.: A history of economic progress in the United States. London: Harrap. 8° 15 sh.

- Kenton, Edna:** Jesuit relations and allied documents: travels and explorations of the Jesuit missionaries on North-America 1610—1791. London: Brentano's. 8° 25 sh.
- Lucas, E. V.:** A wanderer in Rome. Ill. in col. London: Methuen. 8° 10 sh. 6 d.
- Maurice, Sir F.:** Governments and war. A study of the conduct of war. London: Heinemann. 8° 8 sh. 6 d.
- Maxwell, Donald:** The new lights of London. Impressions of the glamour and magic of London at night. Ill. London: H. Jenkins. 8° 21 sh.
- Molony, J. Chartres:** A book of South India. Ill. London: Methuen. 8° 7 sh. 6 d.
- Montague, Joseph Franklin:** The modern treatment of hemorrhoids. London: Lippincott. 8° 21 sh.
- Ogden, Robert Morris:** Psychology and education. London: Routledge. 8° 12 sh. 6 d.
- Perigord, Paul:** The international labor organization. A study of labor and capital in co-operation. London: Appleton. 8° 12 sh. 6 d.
- Soane, E. B.:** To Mesopotamia and Kurdistan in disguise. With hist. notes on the Kurdist tribes etc. London: Murray. 8° 18 sh.
- Wells, H. G.:** The world of William Clissold. Books 1. 2. London: Benn. 8° 7 sh. 6 d.

Französische Literatur.

- Arbelet, Paul:** Stendhal épicière ou les infortunes de Mélanie. Paris: Plon. 8° 12 Fr.
- Baruk, Henri:** Les troubles mentaux dans les tumeurs cérébrales. Paris: Doin & Cie. 8° 36 Fr.
- Bérard, L., et A. Sargnon:** Cancer et Esophage. Ill. Paris: Doin & Cie. 8° 55 Fr.
(Bibliothèque du cancer.)
- Champier, M. Victor:** L'art dans les Flandres françaises au 17^e et 18^e siècles après les conquêtes de Louis XIV. Ill. Roubaix (Nord): Autor: 1 Rue de l'Ermitage. 4° 250 Fr.
- Chauvois, L.:** La machine humaine enseignée par la machine automobile. Ill. Paris: Doin & Cie. 8° 22 Fr.
- Colin, André:** Convulsions et épilepsie des enfants. Paris: Doin & Cie. 8° 15 Fr.
- Delore, Pierre:** Facteur acide base et tuberculose pulmonaire. Paris: Doin & Cie. 8° 30 Fr.
- Dimier, Louis:** Histoire de la peinture en France au 16^e siècle. 3 Vol. Paris: G. van Oest. 4° 300 Fr.
- Dufrène, Maurice:** Les intérieurs au salon des artistes décorateurs de 1926. Paris: Ch. Moreau. 4° 100 Fr.
- Du Plessis, Jean:** Les grands dirigeables dans la paix et dans la guerre. T. 2: Leur technique. Ill. Paris: Plon. 8° 20 Fr.
- Ebersolt, J.:** La miniature byzantine. Paris: G. van Oest. 4° 400 Fr.
- France, Anatole:** Oeuvres complètes illustrées. T. 7: La vie littéraire. Serie 3. 4. Paris: Calmann Lévy. 8° 45 Fr.
- Hambourg, Pierre:** Jean Giraudoux. Paris: Edit. des Cahiers du Sud, 10 Quai du Canal. 8° 9 Fr.
(Coll. Critique. 2.)
- Maes, Pierre:** Georges Rodenbach (1855—1898). Paris: E. Figuière. 8° 12 Fr.

- Maritain, Jacques:** Une opinion sur Charles Maurras et le devoir des catholiques. Paris: Plon. 8° 5 Fr.
- Moreau-Nélaton, Etienne:** Manet raconté par lui-même. Etude biographique d'après ses oeuvres et ses écrits. 2 vol. Ill. Paris: H. Laurens. 4° 500 Fr.
- Moreux, Abbé:** Pour comprendre la philosophie. Ill. Paris: Doin & Cie. 8° 2 Fr.
(Bibl. d'éduc. scient.)
- Paniagua, A. de:** L'âge du Renne. Ill. Paris: Paul Catin. 8° 45 Fr.
- Rieux, J.:** La tuberculose pulmonaire latente. Paris: Doin & Cie. 8° 26 Fr.
- Soula, Camille:** La poésie et la pensée de Stéphane Mallarmé. Essai sur le symbole de la chevelure. Paris: H. Champion. 8° 12 Fr.
- Soupault, Philippe:** Guillaume Apollinaire avec 10 poèmes inédits d'Apollinaire. Paris: Edit. des Cahiers du Sud, 10 Quai du Canal. 8° 10 Fr.
(Coll. Critique. 3.)
- Wakatsuki, Fukujirô:** Le Japon traditionnel. Paris: Au Sans Pareil, 37 Avenue Kléber. 8° 18 Fr.

Spanische Literatur.

- Baeza, José:** Carlomagno. Barcelona: Ed. Araluce. 8° 3 pes.
(Los grandes hechos de los grandes hombres.)
- Bonilla y San Martín, Adolfo:** Viaje a los Estados Unidos de América y al Oriente. Madrid: R. Acad. de ciencias morales y pol. 8° 3 pes.
- Campos y Pulido, José M.:** Legislación y jurisprudencia canónica novísima y disciplina particular de España. T. 5: El nuevo código de derecho canónico. Madrid: E. Reus. 8° 18 pes.
(Bibl. jurid. de autores españ. y extr. 34.)
- Cuello, Caló Eugenio:** Derecho penal: parte general. Barcelona: Libr. Bosch. 8° 25 pes.
- Fábricas del Pilar y Díaz Cevallos, José María:** Derecho mercantil. Madrid: Ed. Reus. 8° 12 pes.
- Martinez Strong, Pablo:** Química. Madrid: Reus. 8° 15 pes.
- Pascual, Salvador:** Prácticas de toxicología. Serie. 1. Madrid: S. Calleja. 8° 10 pes.
(Publ. de medicina y biol. p.p. Tapia u. a.)
- Peña Novo, Plácido:** La tuberculosis pulmonar. La Coruña: Tip. El Noroeste. 8° 5 pes.
- Poch, Noguera, José:** Leonardo de Vinci, vida gloriosa . . . Barcelona: Araluce. 8° 3 pes.
(Paginas brillantes de la historia.)
- Prieto y Vives, Antonio:** Los reyes de Taifas. Estudio histórico-numismático de los musulmanes españoles en el siglo V de la Hègira. Madrid: Centro de estudios históricos. 4° 20 pes.
- Rives y Martí, Francisco de, y D. Ortiz Arce:** Procedimientos judiciales. Madrid: Reus. 4° 8 pes.
(Biblioteca de oposiciones.)
- Simarro, Eulalia:** Método de corte y confección. Ill. Madrid: Julio Cosano. 4° 16 pes.
- Vecino Varona, J.:** El estado actual de Rubia. Impresiones de su reciente viaje al de los soviets. Zaragoza: Imp. del Heraldo. 8° 4 pes. 50.

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Musikalienhändlers **Johannes Platt** in **Görlitz**, Jakobstraße 5, wird, nachdem durch Beschluss des Landgerichts in Görlitz vom 1. Dezember 1926 der Beschluss des Amtsgerichts in Görlitz vom 10. August 1926, betr. Einstellung des Konkursverfahrens, aufgehoben worden ist, der Konkursverwalter **Alfred Henschel** auf seinen Antrag aus seinem Amte entlassen und der Bankier **Kurt Tize** in Görlitz zum Konkursverwalter ernannt. Offener Arrest mit Anzeigepflicht und Anmeldefrist bis 13. I. 1927, erste Gläubigerversammlung: 13. I. 1927, vorm. 9 Uhr, und allgemeiner Prüfungstermin: 10. II. 1927, vorm. 9 Uhr, Zimmer Nr. 95. (S. N. 70/26.)

Amtsgericht Görlitz, den 10.12.1926.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 292 vom 15. Dezember 1926.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wegen Inventurarbeiten

bleibt meine Auslieferungsstelle in Leipzig am 27.—29. Dezember, meine Auslieferungsstelle in Frankfurt/M. am 24.—29. Dezember **geschlossen.**

Nur ganz dringliche Bestellungen können an diesen Tagen Erledigung finden. Nötigenfalls werde ich mich auf diese 3 mal erscheinende Anzeige berufen.

Frankfurt/M., den 15. XII. 1926.

Moriz Diesterweg, Verlag.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstbuch, Zeitschrift usw.), sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins, Straße des 18. Oktober 89, zur Aufnahme in die Bibliographie.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernehme ich die Vertretung der Firma

Otto Gruber, Buchhandlung,
Glauchau/Sa.
Leipzig. **Fr. Foerster.**

Kommissionswechsel.

Im Einverständnis mit dem betr. Kommissionär übernehme ich von heute ab die Kommission und Auslieferung der Firma

Meyer & Jessen,
Verlag, München

wovon ich Notiz zu nehmen bitte.

Leipzig, d. 15. Dez. 1926.

Fr. Foerster.

Hiermit gebe ich dem deutschen Buchhandel bekannt, dass ich meine Firma dem Verkehr über Leipzig angeschlossen habe. Meine Vertretung hat die Firma

**K. F. Koehler, Kommissionsgeschäft,
Leipzig,**
übernommen.

Ich bin bereit, in Leipzig ein gewähltes Lager meiner Verlagsartikel zu unterhalten, und wäre für Angabe der hierfür in Betracht kommenden Werke dankbar. Ich ersuche alle deutschen Firmen, die Bedarf an englischer Literatur haben, meine Kataloge und Lieferungsbedingungen von meinem Vertreter, Herrn K. F. Koehler in Leipzig, gefl. anfordern zu wollen. Auch Näheres über die Auswahl der in Leipzig vorrätigen Werke bitte ich von meinem Herrn Vertreter, nicht von mir einzuholen.

Hochachtungsvoll

London, 9. Dezember 1926.
W. C. 2,
49, Chandos Street,
Covent Garden.

Cecil Palmer,
Publisher.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß wir unsere im August d. J. gegründete und handelsgerichtlich eingetragene Firma

**Deutsche Polizeibuchhandlung
u. Verlag G. m. b. H.,
Berlin W 35, Lüchowstr. 73**

mit dem Buchhandel über Leipzig in Verbindung bringen und der Firma

Fr. Foerster, Leipzig
unsere Vertretung übertragen haben. Unserem Verlag, für den wir die Verlagsrechte von „Degenhardt, Polizeirecht; Bygassch, Autofontrolle; Degner, Geschäftsleben u. Kriminalpolizei; Preussischer Polizei-Kalender“ erworben haben, gliedern wir gleichzeitig eine **Verandbuchhandlung** an und bitten die Herren Verleger, uns stets Prospekte von Neuerscheinungen einschlägiger Literatur (Gesetz-Polizeiwesen usw.) zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

**Deutsche Polizeibuchhandlung
u. Verlag G. m. b. H.,
Berlin W 35, Lüchowstr. 73.
Fernspr. Kurfürst 2690, 7915, 9313.**

Verluste für den Verlag
entstehen, wenn seine Neuerscheinungen und Neuauflagen nicht im Wöchentlichen Verzeichnis aufgenommen sind. Daher stets das erste Exemplar jeder Neuerscheinung und Neuauflage mit Angabe der Preise und des Erscheinungsjahres an die Deutsche Bucherei, Leipzig, Straße des 18. Oktober 89

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

In einer
badischen Großstadt
ist eine gut eingerichtete
Buchhandlung
in bester Ver-
kehrslage

besonderer Umstände halber sofort verkäuflich. Das Geschäft ist rentabel, ausbaufähig u. hat eine grosse Zukunft.

Erforderl. sind \mathcal{M} 15 000.—
Barzahlung.

Angebote sind erbeten an

Fa. Munz & Co.
Leipzig C 1.

**Restauflage
von ca. 2000,
illustr.
Kinderbuch,
auf Wunsch m.
Verlag, wird
mit 80% Rab.
abgegeben.**

**Verk.-Preis
M. 2.**

**Der Verlag
billigt.**

**Angeb. unter
Nr. 3130 an
die Geschäfts-
stelle d. B.=B.**



**Buchhandlung
im Berliner
Zentrum**

günstig gelegen, muß sofort bis 31. XII. 1926 verkauft werden. Inhaber tritt in anderen Betrieb über. Der besonderen Umstände halber Kaufpreis nur 12000.— M. bei nur 8000.— M. Anzahlung. Anfragen raschentschloss. Interessenten erbeten unter „Berlin“ an
Leipzig Carl Fr. Fleischer

Leihbibliothek,

4000 Bücher, 3000 Kataloge, zu verkaufen. Anzahlung ca. 2500 RM.

**Krüll'sche Univ.-Buchhdlg.
Landshut/Bay.**

Teilhabergefuche.

Teilhaber

still oder tätig, mit größerer Sufzessiveinlage für

aufftrebenden

Verlag (G.m.b.H.)

technischer Richtung mit zwei-bändigem Standardwerk und anderen gutgehenden Werken gesucht.

Angebote mit Nachweisen erbeten unter # 3129 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaberanträge.

Intelligente Dame,
welche bereits im Zeitungswesen gearbeitet hat, sucht sich mit ca. 15 000 \mathcal{M} an einer soliden, gut eingeführten Buchhandlung oder Zeitung zu beteiligen unter Vorbehalt entsprechender Mitarbeit. Angebote u. # 3122 an die Geschäftsstelle d. B.=B. erb.

Fertige Bücher.

**Deutscher
Ingenieur-
Kalender** 1927
Band I Tabellen
Band II
Allg. Ingenieur-
Wissenschaften
17. Auflage. Ca. 1500 Seiten. Preis geb. M. 4.—. 11/10 mit 40%. Passendes Geschenkwerk für Ingenieure, Techniker, Werkmeister, Fabrikanten.
Uhlands Technische Bibliothek, Leipzig

Soeben erschien: Ing. Viktor Weiner,
Fermatproblem.
Verlag Friedrich Ehrlich in Prag,
Bergstein 15.



NEUDRUCK

Dem vor ca. 8 Wochen erschienenen 1.-3. Tausend können wir jetzt schon das 4.-6. Tausend folgen lassen:

Klara Hofer Sonja Kowalewsky

Die Geschichte einer geistigen Frau

Ⓢ

Geheftet Rm. 4.50, Ganzleinen Rm. 6.50

Ⓢ

Aus Besprechungen und aus Zuschriften an die Verfasserin:

... Das Buch ist mit solcher Vertinnerlichkeit geschrieben, mit solcher Kraft des Verstehens, daß man sich ihm ganz hingibt ... Psychologisch am interessantesten ist mir, daß es der Autorin gelang, dieses mathematische Genie als etwas gleichsam zufällig in ein Geschöpf Hineingeratenes aufzuzeigen, das ganz außer Zusammenhang mit fast allen Seiten ihres Wesens war ...
Ida Bop-Ed in den Lübeckischen Blättern

... Das Buch besitzt, besonders für Frauen, viel Anziehendes, da es eine der merkwürdigsten und zugleich rührendsten Erscheinungen aus der Reihe geistiger Frauen umreißt ...
Magdeburgische Zeitung

... Dies ist das große Verdienst des Buches: daß es in fliegendem Tempo, mit tiefstem seelischen Erfassen und den Konflikt eines Frauenlebens aufdeckt, das an den Unvollkommenheiten und Vorurteilen seiner Zeit zugrunde ging.
Nationalzeitung Basel

... Wie Sonja Kowalewsky von ihrem inneren Dämon zur Wissenschaft hingetrieben wird, wie sie sich immer mehr in die eiskalten Regionen der Ideenwelt versteigt und wie sie doch durch ihr Weibtum an die Erde gefesselt ist, das weiß Klara Hofer ergreifend darzustellen ...
Berliner Lokal-Anzeiger

... Nun hat Klara Hofer die wundervolle Frau dem bloßen Namendasein entrissen und Leben und Werk, Wesen und Sein zu neuem, starkem Leben erstehen lassen ...
Frau und Gegenwart, Hamburg

Ein Bewunderer Ihres schönen Hebbel-Buches, wußte ich, als ich das Buch anfang, daß ich ein Kunstwerk sublimster Psychologie genießen würde. Doch gab mir die Lektüre weit mehr, tiefste Rührung, besonders bei dem letzten Teil. Gehöre ich doch zu den wenigen Deutschen, die Sonja Kowalewsky gekannt haben.
Aus einer Zuschrift an die Verfasserin

Was mir dies Buch so unvergeßlich macht: ich habe zum erstenmal erlebt, daß es das dennoch gibt: den Roman der historischen Persönlichkeit. Er kann also geschrieben werden, ohne daß man ihn aus der Hand legt im gequälten Zwiespalt: keine Geschichte und kein ganzes Kunstwerk, ein Zwitterding. Aber so, nur so muß er geschrieben werden.
Aus einer Zuschrift an die Verfasserin

Aus einer Zuschrift an die Verfasserin

Nachstehende, früher erschienene Werke Klara Hofers sollten auf keinem Lager fehlen:

Alles Leben ist Raub

Der Weg Friedrich Hebbels. 26.—28. Tausend
Ganzleinen Km. 7.50

Das Schwert im Osten

Erzählung. 2. und 3. Tausend. Gebunden Km. 3.40

**Friedrich Hebbel
und der deutsche Gedanke**

Studie. 2. und 3. Tausend. Gebunden Km. —.60

Bruder Martinus

Ein Buch vom deutschen Gewissen
12. und 13. Tausend. Ganzleinen Km. 6.50

Maria im Baum

Erzählung
Geheftet Km. —.40

Goethes Ehe

4.—6. Tausend
Halbleinen Km. 6.50, Ganzleinen Km. 7.—

□

Wir bitten um Lagerergänzung

□

Rabatt 35%, von 10 Exemplaren ab (auch gemischt) 40%

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger, Stuttgart und Berlin

Auslieferung: E. F. Steinacker, Leipzig; für Österreich bei Robert Mohr, Wien I

D I E T Z - N E U E R S C H E I N U N G

Berta Selinger

Der Kachel



Rabatt 40%
porto- und spesenfrei

Ⓢ

Kartoniert M. 2.—

Roman / Querschnitt durch ein Leben

VERLAG J. H. W. DIETZ NACHF., BERLIN SW 68, LINDENSTR. 3



Hitler

Mein Kampf II. Band

Im nationalsozialistischen Kampfbuch

Soeben erschienen!

Preis M. 12,-

VERLAG F. EHER NF, MÜNCHEN

BESTELLZETTEL für das SONDERANGEBOT

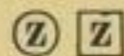
der Firma

Benjamin Harz Verlag

Berlin-Wien

(Bbl. Nr. 290 von Dienstag, dem 14. Dezember,
Seiten 12786, 12790, 12798/99)

ANBEI



HANS BETHGE ÄGYPTISCHE REISE

MIT 48 TAFELN

Leinen M 14.-

EUPHORION-VERLAG • BERLIN

Für das Bestellbuch



**WUNDER
DES
SCHNEESCHUHS**

Wir liefern künftig Band I nur noch in der Ausg. A 30.— ord. Ausgabe B (Text- und Tafelteil getrennt) zu Rm. 36.— ord. vergriffen.

Band II (Sprunglauf, Langlauf) nach wie vor lieferbar.

**Gebr. Enoch Verlag
Hamburg I**

Verluste für den Verlag

entstehen, wenn seine Neuerscheinungen und Neuauflagen nicht im Wöchentlichen Verzeichnis aufgenommen sind. Daher stets das erste Exemplar jeder Neuerscheinung und Neuauflage mit Angabe der Preise und des Erscheinungsjahres an die Deutsche Bucherei, Leipzig, Straße des 18. Oktober 89

Soeben erschienen:

Ranneforths Schachkalender 1927

18. Jahrgang

240 Seiten auf Dünndruckpapier, Taschenformat. In Ganzleinen geb. M. 3.— ord., M. 2.— bar

== 11/10 für M. 20.— bar ==

Inhalt: Kalendarium — Vorwort — Zweispänner von E. Brunner in Ascona — Schachereignisse des Jahres 1926 — Deutscher Schachbund e. V. — Satzungen des Deutschen Schachbundes e. V. — Turnierordnung des Deutschen Schachbundes — Die Spielregeln des Deutschen Schachbundes in ihrer neuesten Fassung vom 1. November 1925 — Landesverbände in Deutschland — Die Wertberechnung der Turnierpartien (System Sonneborn-Berger, das Verteilungssystem Tieb) — Die Aufzeichnung der Züge (Notation) — Die Paarungstafeln — Das Schweizer Paarungssystem — Das Telegraphieren von Partiezügen — Der Weltschachbund — Die Gesamtverbände des Auslandes — Adressen von bekannteren Schachspielern — Verzeichnis der Orte mit Schachverkehr in Deutschland und im deutschsprechenden Ausland — Problemschachvereinigungen — Partie- und Diagrammvordrucke

Fesseln Sie die Schachfreunde an Ihr Geschäft!

Sie sind gute und kaufwillige Kunden!

Ⓩ

Leipzig C 1,
Perthesstraße 10

**Schachverlag Hans Hedewig's Nachf.
Curt Ronniger**

Ⓩ

D I E T Z - N E U E R S C H E I N U N G
ALS JUGENDSCHRIFT ERSCHIEN:

Rabatt 40 Prozent
porto- u. spesenfrei

Ⓩ



Geschmackvoll
Gebunden
M. 2,80

„Ein packendes Erlebnis aus den bewegten Tagen jener Revolution, die die Jugend trug und das Ewiggestrige verriet — gewidmet den Jungen, denen das Erbe unserer Zeit anvertraut ist.“

VERLAG J. H. W. DIETZ NACHF., BERLIN SW 68, LINDENSTR. 3

**Die drei
Kügelgenbände**

sind infolge Massenaufgabe
die preiswertesten Geschenke.

Z



Koehler & Amelang / Leipzig

Artur Wolf Verlag, Wien



**50.000 Bändchen
BONZO**

in kürzester Zeit abgesetzt. Decken Sie noch rasch Ihren Weihnachtsbedarf! Ein sicheres Weihnachtsgeschäft, da das beliebteste Geschenk!

6 verschiedene Bändchen mit je 8 farbigen und vielen einfarbigen Bildern.

Preis des kartonierten Bändchens 75 Pfennige (von 1 Serie 35%, von 10 Serien 40%, von 50 Serien 45% Rabatt).

NEU!

Alle 6 Bändchen in einem schönem Ballonleinenband
M. 5.— (3,25).



Soeben erschien die 3. Auflage des


**Verzeichnisses
empfehlenswerter
Jugendchriften**

Ausgabe 1926.

Ladenpreis 15 Pf. Rabatt bei
Einzelnkopien 33 1/3%, ab
100 Exempl. 35%, ab 500
Exempl. 40%.

Das Verzeichnis eignet sich vor-
züglich zur Verteilung an Eltern
und Kinder und ist für die Weih-
nachtsstimmung besonders günstig zu
verwenden.

Bestellungen erbittet der Verlag
Nordwestdeutsches Dürerhaus
G. m. b. H. Bremen.



**Wordels
Schlüsselbücher**

erschließen den Rat
erfahrener Sachleute!

Wordels Schlüsselbücher

sind dankbare Ver-
triebsobjekte.

Friedrich A. Wordel / Leipzig

Ich übernehme die Auslieferung
von

**Endreß,
Handgeschriebene Schriften**

62 Blatt Schriftvorlagen
für einfache u. leicht auszuführende
Beschriftungen für Technik, Ge-
werbe, Schule und Haus, sowie
zum Selbstunterricht

1.— Verkauf, —.65 bar

Gleichzeitig empfehle ich noch für
Weihnachten:

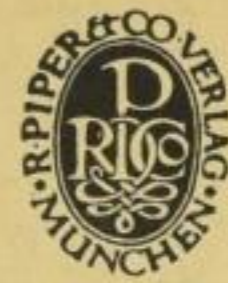
**Was soll ich ausschneiden?
Teil I**

—.90 Verkauf, —.63 bar

Leipzig C 1 Friedrich Schneider.

Im Selbstverlage von
Dr. Hertel, Oppeln, Blücherstr. 1,
erschien soeben:

10. Nachtrag zu
**Dr. Hertel, Mieterchutz und
Wohnungszwangswirtschaft**
enthaltend Erläuterung der B. vom
11. 11. 1926 über Forderung der
Zwangswirtschaft, die neuesten
Rechtsentscheide d. Kammergerichts
u. andere höchstgerichtliche Entscheide.
75 S. Preis 1.40 M.



Preisänderungen.

Unser soeben ausgegebenes
neues Gesamtverzeichnis ent-
hält folgende Änderungen bzw.
neu aufgestellten Preise:

Dostojewski, Sämtliche Werke
(nur noch Ganzleinen), kom-
plett M 140.—
(Der Gesamtpreis aller 23 Bde.
à M 7.— wäre M 161.—)

**Dostojewski, Dünndruck-Aus-
gaben in Leinen** jetzt M 12.—
(früher M 14.—)

**Brüder Karamasoff in Dün-
druckleinen** bleibt M 18.—

Alle 5 Bände zusammen (in
Dünndruck): Rodion Raskol-
nikoff, Der Idiot, Die Dämo-
nen, Der Jüngling und Brüder
Karamasoff

in Leinen M 60.—
in Ganzleder M 90.—

Busch, Skizzenbuch, noch eini-
ge Expl. lieferbar . M 36.—

van Gogh-Mappe . . M 6.—

**Kurth, Der Japanische Holz-
schnitt** M 5.—

**Meier-Graefe, Entwicklungs-
geschichte der modernen
Kunst**, alle drei Bände zu-
sammen Halbleinen M 100.—
Halbleder M 125.—

(einzelne Bände wie bisher
M 35.— bzw. 45.—)

Succo, Toyokuni
Halbleinen M 20.—
Halbleder M 30.—

**Melster der Zeichnung, Kas-
sette**, enthaltend die Halb-
leinen-Bände:

Dürer-Zeichnungen von
Woelfflin

Michelangelo-Zeichnungen
von Brinckmann

Rembrandt-Zeichnungen
von Neumann

Schongauer-Zeichnungen
von Rosenberg

M 48.—

**Reden Buddhos, Mittlere
Sammlung**

Pappband M 18.—
Ganzleinen M 27.—

Lieder der Mönche und Nonnen
Ganzleinen M 9.—

Reden Buddhos, Bruchstücke
Ganzleinen M 9.—

Mappe der Gegenwart
Ausgabe II M 400.—

Englische und französische
Ausgabe M 450.—

**Schopenhauer, Sämtliche
Werke**, jeder Band broschiert
M 12.—

Von den **Melstern der Gegen-
wart** wurden alle Blätter
mit Ausnahme von 4, 5, 6,
11, 14, 19, 23, 29, 32, 33,
34 etwas ermäßigt. Neu
hinzu kam Paresy, Land-
schaft (Bleistift 27:19,5)

M 5.—

R. Piper & Co., München

Hr. L. **Duisburg, den 10. NOV 26.**

Baedekersche Buch-, Kunst- und Lehrmittel-
handlung, G. m. b. H.

verbitet sich — wiederholt — als gefehlt — als Rest — offeriert
 freibleibend — Betrag durch „BAG“ zu erheben — folgt nach
 Empfang — auf Monatskonto zu buchen

a. durch Grasso- u. Kommissionshaus, Leipzig.
 b. direkt unter Kreuzband bzw. als Postpaket — als
 c. mit Bezeichnung unserer Firma als Absenderin
 (Ihre Rechnung an uns) direkt an:

noch
36 Mohr. von Prinzessinnen
u. Königsöhnen
pm. 50 Pf

Wir wie heute feststellen, haben
wir insgesamt 250 Expte verkauft.
Das Buch empfiehlt sich
von selbst, was ich persönlich
gekauft, Kaufe ich zum Vor-
schub.

18. Verrechnungen mit unseren Hauptkunden in Eiberfeld und den übrigen beständigen Firmen in Düsseldorf, Bonn, Leipzig, Wilmshausen u. a. sind bitten dringend zu vermeiden.

Expeditionsverhinderungen wollen Sie uns umgehend mitteilen, wenn Sie uns umgehend mitteilen wollen, wenn Sie uns umgehend mitteilen wollen, wenn Sie uns umgehend mitteilen wollen.

Geht auf Faktur klohen.

Direkt
 Elbert
 Nr. 2

Baedekersche Buch-, Kunst- u. Lehrmittel-
handlung, G. m. b. H., Duisburg

Der Beweis ist erbracht:

Zu den wenigen Werken, die bleiben werden, nachdem
 die Flut der Neuerscheinungen verlaufen ist, gehört

Mohr

**Von Prinzessinnen
 und Königsöhnen**

Märchen für große und kleine Leute. Mit 4 Offset-
 bildern nach Aquarellen von Karl Mühlmeister, München.

Ein Kollege schreibt: „Wenn man das Werkchen auf
 dem Tisch liegen hat, dann finden sich immer Käufer,
 weil es so sehr nett ausgestattet ist. Die Käufer sind
 die literarischen Leute und auch die nichtliterarischen.
 Es gefällt allen, darum braucht man gar nicht viel
 dafür zu tun.“

Ein weiteres gutes Zeichen: Ludwig Wöllner liest daraus!
 Machen Sie einen Versuch! Empfohlene Bestellungen
 werden am Tage des Eingangs expediert. Vorzugs-
 angebot:

Leipzig Lothar Joachim

Hurleburle der Sohn der Widiwondel

Das beste Weihnachtsgeschenk
 für Jungen und Mädels
 von 6 bis 8 Jahren

Rabatt 40%
 porto- und spesenfrei



VON
HILDE KRÜGER
 EIN BILDERBUCH AUS BUNTEN DREIECKEN
 Halbleinen 3,- RM

Bisher erschien von
HILDE KRÜGER
 »Der Widiwondelwald«
 Ein Bilderbuch aus bunten
 Dreiecken. Gebd. 2,80 RM
 »Der Wünschebold«
 Märchen / Zeichnungen von
 Max Graeser. Kart. 1,50 RM

VERLAG J. H. W. DIETZ NACHF. / BERLIN SW 68, LINDENSTRASSE 3

Das fundamentale Steuerwerk!

Strutz

Handbuch des Reichssteuerrechts

*erscheint am 15. Januar 1927
in III., gänzlich neu bearbeiteter,
dem heutigen Stande der Gesetz-
gebung entsprechender Auflage
in einem Umfang von etwa 1500
Seiten*

Industrieverlag Spaeth & I

Zu folgenden Bezugsbedingungen:

a) Subskriptionspreis

Bei Vorausbestellungen, die bis 15. Jan. 1927 hier eingehen, **ermäßigen** wir den Verkaufspreis des gehefteten Exemplars **um 4.— RM**, den des gebundenen Exemplars **um 5.— RM**, sodaß der Subskriptionspreis für das geheftete Werk **22.— RM statt 26.— RM**, für das gebundene **25.— RM statt 30.— RM** beträgt.

Von Beziehern der alten Auflage nehmen wir die I. und II. Auflage aus dem Jahre 1924 bei Neubestellungen und Rücksendung bis 15. Januar 1927 mit 5.— RM in Zahlung, die vom Subskriptionspreis (geheftet 22.—, geb. 25.— RM) in Abzug gebracht werden.

Nach Erscheinen der neuen Auflage werden alle Auflagen nicht mehr zurückgenommen.

b) späterer Verkaufspreis

Bei Bestellung nach Erscheinen, also nach dem 15. Januar 1927, beträgt der Verkaufspreis 26.— RM für das geh. Werk
30.— RM für das geb. Werk

②

Die zum Subskriptionspreis bestellten Exemplare liefern wir bar mit 25%, alle übrigen bar mit 33 $\frac{1}{4}$ % und 9/8

Firmen, die sich besonders für das Werk verwenden wollen, bitten wir, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen.

Verlagsgesellschaft • Berlin W 10 • Wien I

MAX NIEMEYER
VERLAG



HALLE/SAALE
1926

Nach den eingegangenen Bestellungen versandte ich folgende Neuerscheinungen:

- Bauer, Hans, und Pontus Leander**, Grammatik des Biblisch-Aramäischen. 8°. 1. Lieferung. S. 1—192. M. 12.—
Die Grammatik wird mit der 2. Lieferung (etwa gleichen Umfangs) im Januar 1927 abgeschlossen vorliegen.
- Bibliothek, Romanische**, begründet von Wendelin Foerster †, fortgeführt von Alfons Hilka. Kl.-8°.
- Band 24. Miguel de Cervantes Saavedra, Don Quijote de la Mancha. Kritische Ausgabe mit Kommentar in 5 Bänden, besorgt von Adalbert Hämel. Band II. Primera Parte, Cap. XXVIII—LII. IX, 275 S. M. 6.50
- Textausgabe. Kristian von Troyes, Yvain der Löwenritter. Textausgabe mit Einleitung von Wendelin Foerster †. Unveränderter Abdruck der Ausgabe von 1913. Mit einem Nachwort von Alfons Hilka. XLVIII, 185 S. M. 4.—
- Hermaea**. Ausgewählte Arbeiten aus dem germanischen Seminar zu Halle. Herausgegeben von Philipp Strauch, Georg Baesecke und Ferdinand Joseph Schneider. 8°.
- Band 16. Schröter, Ernst, Walahfrids deutsche Glossierung zu den Biblischen Büchern Genesis bis Regum II und der althochdeutsche Tatian. XII, 204 S. M. 12.—
- Band 17. Brauer, Heinrich, Die Bücherei von St. Gallen und das althochdeutsche Schrifttum. XII, 103 S. M. 5.60
- Lichtdrucke nach althochdeutschen Handschriften**. Codd. Par. Lat. 7640 (vollständig), S. Gall. 911, Aug. CXI, Jun. 25, Lobcow. 434. Herausgegeben von Georg Baesecke. Gr. 4°. 8 S. Text, 38 Lichtdrucktafeln. In Mappe M. 12.—
- Philosophie und Geisteswissenschaften**. In Verbindung mit Heinrich Maier, Georg Misch, Eduard Spranger und Emil Wolff herausgegeben von Erich Rothacker. Gr. 8°.
- Buchreihe: Band 3. Matthes, Paula, Sprachform, Wort- und Bedeutungskategorie und Begriff. Philosophische Untersuchungen im Anschluss an das Kategorienproblem der Neueren Sprachwissenschaft. VIII, 96 S. M. 5.—; Leinwand geb. M. 6.50
- Neudrucke: Band 4. Treitschke, Heinrich von, Die Gesellschaftswissenschaft. Ein kritischer Versuch. VIII, 90 S. Geh. M. 2.50; kart. M. 3.—
- Sammlung kurzer Grammatiken germanischer Dialekte**. Herausgegeben von Wilhelm Braune. 8°.
- B. Ergänzungsreihe: Band 1. Kluge, Friedrich, Nominale Stammbildungslehre der altgermanischen Dialekte. 3., erweiterte Auflage, bearbeitet von Ludwig Sütterlin und Ernst Ochs. XI, 155 S. M. 5.—; Halbleinwand geb. M. 6.—
- Sammlung kurzer Lehrbücher der romanischen Sprachen und Literaturen**. Herausgegeben von Karl Voretzsch. 8°.
9. Glaser, Kurt, Altfranzösisches Lesebuch des späteren Mittelalters. XII, 208 S. M. 7.—; Leinwand geb. M. 9.—
- Sammlung romanischer Übungstexte**. Herausgegeben von Alfons Hilka und Gerhard Rohlfs. Kl. 8°.
10. Bercéo, Los milagros de nuestra Señora. Herausgegeben von Adalbert Hämel. IX, 57 S. Kart. M. 1.60
- Schunck, Karl**, Verstehen und Einsehen. Eine philosophische Besinnung in Form einer Abhandlung über Wesen, Arten und Bedingungen der Erkenntnis. 8°. VI, 71 S. M. 3.60
- Studien zur Englischen Philologie**. Herausgegeben von Lorenz Morsbach und Hans Hecht. 8°.
70. Kreipe, Christian Edzard, Milton's „Samson Agonistes“. IX, 69 S. M. 3.40
- Textbibliothek, Altnordische**. Herausgegeben von Eugen Mogk. Kl. 8°.
1. Gunnlaugs saga Ormstungu. Mit Einleitung und Glossar herausgegeben von Eugen Mogk. 2. Abdruck der 2. verbesserten Auflage. XXV, 66 S. M. 2.—
- Universitätsreden, Hallische**. Gr. 8°.
28. Walther, Johannes, Die Urheimat des nordischen Menschen. 33 S. M. 1.20
29. Haecker, Valentin, Umwelt und Erbgut. 26 S. M. 1.—
30. Frölich, Gustav, Julius Kühn. 30 S. M. 1.—
- Voretzsch, Karl**, Philologie und Kulturkunde im neusprachlichen Unterricht an Schule und Universität. Vortrag, gehalten auf dem 20. allgemeinen deutschen Neuphilologentag in Düsseldorf. 8°. 40 S. M. 1.80
- Wukadinović, Sp.**, Goethe-Probleme. Gr. 8°. 97 S. M. 3.60

MAX NIEMEYER
Verlag



HALLE/SAALE
1926

Neuerscheinungen:

Professor Dr. Wilhelm Kosch

Deutsches Literaturlexikon

Lieferung 1. Lexikon-Oktav. 64 S. Subskriptionspreis M. 2.40
Das ganze Lexikon wird etwa 10—12 monatlich erscheinende Lieferungen umfassen.

Der Abnehmerkreis des Literaturlexikons ist unbegrenzt, denn der Literaturhistoriker, der Studierende, der Buchhändler, der Literaturfreund, der Journalist und jeder Gebildete und nach Bildung Strebende kann sich aus ihm raschen Rat und Orientierung holen. Neben den lebenden Dichtern und Literaturhistorikern nimmt es auch von den Schriftstellern vergangener Zeiten Notiz; Personen, Orte und Sachen sind ebenso wie Begriffe verzeichnet, kein Zeitalter, keine Strömung bleibt unberücksichtigt, selbst Gelehrte aus anderen Fachgebieten werden erwähnt, soweit wir von ihnen literarisch bedeutensame Darstellungen besitzen.

Prospekte und Probeseiten stelle ich in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Hans Beggerow

Die Erkenntnis der Wirklichkeiten

Eine Fortbildung des transscendentalen Idealismus zum Transscendenz-Realismus
durch Kritik des Gegebenen

Gr.-8°. XLII, 543 Seiten. Mit 3 Tafeln. Geheftet M. 22.—, Leinwand geb. M. 24.50

Inhalt: I. Wirklichkeiten — II. Vernunft — III. Schlichte Erfahrung — IV. Reflektierte Erfahrung — V. Ideen — VI. Die absolute Wirklichkeit.

Interessenten: Philosophen, Theologen, alle Naturwissenschaftler.

Konrad Burdach

Goethe und sein Zeitalter

Nebst einem Anhang: Kunst und Wissenschaft der Gegenwart
(Vorspiel. Gesammelte Schriften zur Geschichte des deutschen Geistes, Band II)

Gr.-8°. XII, 583 S. Geh. M. 22.50, Leinwand geb. M. 25.—

Aus dem Inhalt: Die Entdeckung des Minnesangs und die deutsche Sprache. — Die Sprache des jungen Goethe. — Goethes Sprache und Stil im Alter. — Studentensprache und Studentenlied um die Wende des 18. Jahrhunderts. — Schillers Chordrama und die Geburt des tragischen Stils aus der Musik. — Schiller-Rede. — Goethes west-östlicher Divan in biographischer und zeitgeschichtlicher Beleuchtung. — Die Kunst und der dichterisch-religiöse Gehalt des west-östlichen Divans. — Die Aufnahme und Wirkung des west-östlichen Divans. — Zum hundertjährigen Gedächtnis des west-östlichen Divans. Aus dem Inhalt des Anhangs: Theodor Fontane. — Richard Wagner. — Die deutschen wissenschaftlichen Akademien und der schöpferische nationale Geist.

Interessenten: Literaturhistoriker, Philosophen, Kulturhistoriker, Theologen, Bibliotheken und Schulen. Auch als Geschenkwerk für alle geistig Interessierten kommt der Band in Frage.

Nico Wallner

Fichte als politischer Denker

Werden und Wesen seiner Gedanken über den Staat

Gr.-8°. 280 S. Geheftet M. 12.—, Leinwand geb. M. 14.—

Die vorliegende Arbeit stellt sich das Ziel, mit Verwertung des gesamten Ertrages der bisherigen Fichteforschung zum Verstehen der Staatsphilosophie Fichtes als einer geistigen Einheit hinzuleiten und ein anschauliches Bild der Entwicklung seiner Gedanken über den Staat in grossen Zügen zu zeichnen. Der lebendige innere Zusammenhang dreier Hauptgedankenreihen in Fichtes Staatsphilosophie: der liberalen, sozialistischen und demokratischen wird klar herausgearbeitet und nebenbei gezeigt, dass er weder von Liberalen noch von Konservativen als Parteiphilosoph in Anspruch genommen werden darf, sondern gerade als Politiker nur aus seiner umfassenden, religiös-philosophischen Weltansicht heraus verstanden werden kann.

Interessenten: Philosophen, Politiker, Historiker, Bibliotheken.

Alles bar mit 40%, falls auf dem beiliegenden Zettel bestellt.



ANGELUS SILESIUS: HEILIGE SEELENLUST

Mit einem Nachwort herausgegeben von Dr. Reinhold Zickel

Volksausgabe in solider Broschur 1.50 M., Bibliotheksband in Ganzleinen 4.— M.

Nur die innere, geistige Beziehung des Verlegers zu dem Buche, das er verlegt, gibt seiner Arbeit Sinn und Gewicht, sichert ihm seine kulturelle Bedeutung. Gilt das für jedes Buch, um wieviel mehr für Bücher religiösen Gehaltes, wo nur der persönliche Glaube die wahrhaftige Verbindung stiften kann. —

So hat ein altes Buch: „Die Heilige Seelenlust“ des Angelus Silesius dem Verleger ans Herz gerührt. — Die unverfälschte, ursprüngliche Lebens- und Glaubensgesinnung dieses Buches, die Kraft der künstlerischen Form, die hohe Schönheit und Reinheit dieser Gedichte, die, obwohl der Vergangenheit gehörend, doch unvergänglich und lebendig sind wie der gegenwärtige Tag, haben ihn mächtig ergriffen. — Er hat an ihnen seine verlegerische Aufgabe, der Gegenwart die edelsten und stärksten Kräfte deutschen Schrifttums — auch die vergangenen — zu vermitteln, von neuem erkannt!

Darum hat er beschlossen, das Buch von der Heiligen Seelenlust durch eine Volksausgabe in würdiger Form zu billigem Preis — unter Verzicht auf Gewinn — jedem Leser zugänglich zu machen, und so einen alten, verschütteten, doch im Werte ungeschmälerten Schatz, dem nach ewigen Gütern suchenden Menschen der Zeit zu treuen Händen zu überliefern.

Der Herausgeber.

☒ Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig. ☒

IRIS-VERLAG / FRANKFURT AM MAIN



Der Stoff ist spannend dargestellt, die Charaktere scharf gezeichnet, die Sprache von künstlerischer Schönheit, wie stets bei Gertrud Prellwitz; — die Ausstattung des Werkes musterhaft. Pädagog. Vakanzzeitung über „Sonne über Deutschland“!

Wir bitten, ständig auf Lager zu halten:

Gertrud Prellwitz

Sonne über Deutschland! / Roman Seeben erschienen!
Kart. M. 6.—, Leinen M. 8.—
Drude / Roman 1. Bd.: 45. Taus., II. Bd.: 13. Taus., III. Bd.: 5. Taus.,
je Bd. kart. M. 3.50; Pappbd. M. 4.75; Leinenbd. M. 6.—
Ruth / Roman 20. Tausend. Kartoniert M. 3.—; Pappband M. 4.—;
Ganzleinen M. 5.—
Baldurs Wiederkehr / Legende 5. Taus. Kart. M. 3.—;
Ganzleinenband M. 5.—
Das Osterfeuer / Erzählung 5. Tausend. Sehr edel kartoniert
M. 1.50.
Die Legende vom Drachenkämpfer 8. Taus. Sehr edel
kartoniert M. 1.—
Gottesstimmen / Gedichte 5. Tausend. Sehr edel kart. M. 1.—
Unsere neue Weltanschauung 11. Taus. Kart. M. 3.50; Pappbd.
M. 4.75; Ganzleinenband M. 6.—
Weltfrömmigkeit u. Christentum 8. Taus. Kart. M. 1.20; Pappbd.
M. 1.80; Ganzleinen M. 2.40.
Der lebendige Quell / Sprüche in Auswahl
5. Tausend. Kartoniert M. 1.50; Pappband M. 2.25; Ganzleinenband M. 3.—
Das Gertrud Prellwitz-Bild Kunstblatt I M. 1.—, Kunstblatt II
M. 2.50.

Rabatt: Einzel 35%, ab 10 Expl. 40%, ab
20 Expl. 45%, ab 30 Expl. 50%, auch gemischt.
Eigenexemplare für Chefs u. Angestellte mit 50%
Prellwitz-Bild fürs Fenster mit 50%

☒ Maien-Verlag / Oberhof (Thür. Wald) ☒

Die halbe Auflage

unseres neuen Standardwerkes

ist im voraus abonniert!

Füllen Sie den beiliegenden Bestellzettel aus!

Wenn Sie auf ein vollständiges Exemplar reflektieren

— ein Nachdruck findet nicht statt —

beeilen Sie sich mit Ihrer Bestellung

Beitrag: Joseph Görres' Gesammelte Schriften
20 Bände. Jeder Band geb. in Ganzleinen
à Rm. 7.— ord. Bd. 3 von Professor Günther
Müller, enthaltend: Geistesgeschichtliche und
literarische Schriften 1 (1803—1808) erscheint
als erster Band in den nächsten Tagen.

☒



Gilde-Verlag G. m. b. H.

Köln, Marzellenstraße 37.

Telegramm-Schlüssel:

Iden = Iden-Zeller, Weg der Tränen. Geb. Mk. 8.50
5718 = Zwölftausend Kilometer. Geh. 40 Pf.



**Bei
dem
großen
Erfolg
von**

Iden-Zeller

Der Weg der Tränen

(brosch. Mk. 5.50, geb. Mk. 8.50)

denken Sie daran, daß Sie Nr. 5718 „Zwölftausend
Kilometer durch Sibirien“ in Ihrer Universal-Bibl.

auf Lager haben!

Philipp Reclam jun. Leipzig

J.F. BERGMANN IN MÜNCHEN

Ⓩ

Soeben erscheinen:

Ⓩ

Die unmittelbare Kranken-Untersuchung. Ärztliches Sehen, Hören und Fühlen. Von Paul Martini, a. o. Professor an der Universität München. Mit 35 Abbildungen im Text. VIII, 246 Seiten. 1927.

Gebunden RM 8.70

Das Buch behandelt die physikalischen Untersuchungsmethoden des praktischen Arztes und zeigt die Möglichkeiten und Richtungen, in denen der Arzt seine Sinne gebrauchen kann, um das Kranke an einem Menschen zu erkennen und zu beurteilen. Interessenten sind Studierende und praktische Ärzte.

Chemie der Enzyme. Von Hans von Euler. Zweite und dritte, nach schwedischen Vorlesungen vollständig umgearbeitete Auflage. II. Teil. Spezielle Chemie der Enzyme. 2. Abschnitt. Die hydrolysierenden Enzyme der Nucleinsäuren, Amide, Peptide und Proteine. Bearbeitet von Hans v. Euler und Karl Myrbäck. Mit 47 Textfiguren. VIII, S. 315 — 624. 1927.

etwa RM 24.—

Mit dieser langerwarteten Lieferung ist der II. Teil des Werkes abgeschlossen; sie enthält auch das Autorenregister zum I. Abschnitt des zweiten Teiles. Ich bitte die Fortsetzungslisten nachzusehen.

Ergebnisse der Allgemeinen Pathologie und pathologischen Anatomie des Menschen und der Tiere. Herausgegeben von O. Lubarsch, Berlin, und E. Joest-Leipzig. 21. Jahrgang: II. Abteilung. Bearbeitet von Helene Herzenberg, Moskau; J. Erdheim, Wien; W. Jacobi, Jena; G. Magnus, Bochum; K. Nieberle, Hamburg; H. Raebiger, Halle; M. Lerche, Breslau. VIII, Seite 371—738. 1926.

etwa RM 48.—

Grenzfragen des Nerven- u. Seelenlebens. Begründet von Dr. L. Löwenfeld und Dr. H. Kurella. Hrsg. von Prof. Dr. Kretschmer, Marburg.

Hef 128/130. Die Psychologie der religiösen Mystik. Von James H. Leuba, Professor der Psychologie, Bryn Mawr College, U. S. A. Berechtigte Übersetzung von Dr. Erica Pfohl, Hamburg. X, 260 Seiten. 1927.

etwa RM 15.30

Pathohistologie der Zähne mit besonderer Berücksichtigung der Pathobiologie von Dr. med., Dr. med. dent. h. c. Hermann Euler, o. Prof. an der Universität Breslau und Direktor des Zahnärztlichen Institutes. Unter Mitarbeit von Dr. med. dent. Wilhelm Meyer, Privatdozent und Assistent am Zahnärztlichen Institut der Universität Breslau. Mit 414 schwarzen und 8 farbigen Abbildungen. VIII, 354 Seiten. 1927.

Rm 48.—; gebunden RM 49.80

Für den umfangreichen bildlichen Teil des Buches wurde ausschließlich die streng objektive mikrographische Technik angewendet; Zeichnungen wurden vermieden. Interessenten sind Zahnärzte und Ärzte, Pathologen, Anatomen und die entsprechenden Institute und Kliniken.

Ohrenheilkunde der Gegenwart.

Herausgegeben von O. Körner-Rostock, Band XI. Die Topographie des Kehlkopferüstes. Von Dr. med. W. Minnigerode, ehem. Assistenzarzt der 2. Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkranke zu Berlin. Bearbeitet unter teilweiser Benutzung von Aufzeichnungen und Bildern aus dem Nachlaß des verstorbenen Geheimen Medizinalrat Prof. Dr. Gustav Killian. VIII, 26 Seiten und 68 farbige Doppelbilder auf XVII Tafeln. 1927.

RM 18.—

Nachdem im Erscheinen der „Ohrenheilkunde der Gegenwart“ eine längere Pause eingetreten war, gibt dieser Band gute Gelegenheit zu neuer Werbung. Ich bitte das Buch nach den Fortsetzungslisten allen früheren Beziehern anzubieten. Neben den Hals-, Nasen- und Ohrenärzten sind insbesondere auch Anatomen Abnehmer des Buches.

Individuum und Gemeinschaft. Schriften der Internationalen Gesellschaft für Individualpsychologie. Herausgegeben von Dr. Alfred Adler, Wien; Dr. Leonhard Seif, München; Otto Kaus, Berlin.

Hef 7: Individualpsychologie und Schule. Von Elisabeth Bellof. 66 Seiten. 1926.

Steif broschiert RM 2.70

In Kürze erscheinen:

Hef 8: Eheprobleme von heute u. morgen. Von Sofie Lazarsfeld, Wien. 1927.

Steif broschiert etwa RM 3.—

Hef 9: Die nervöse Erkrankung als sinnvolle Erscheinung unseres gegenwärtigen Kulturzeitraumes. (Eine Untersuchung über die Störungen des heutigen Soziallebens.) Von Dr. Folkert Wilken, Freiburg i. Br.

Steif broschiert etwa RM 4.20

In knapp acht Wochen seit seinem ersten Erscheinen wurden von dem Roman

Der Teufel

von

ALFRED NEUMANN

mit dem Kleistpreis 1926 ausgezeichnet

bereits

**15 000 Exemplare
verkauft**

Das

16. bis 20. Tausend

kommt jetzt zur Auslieferung

21. bis 25. Tausend im Druck

Ⓜ

Wir liefern bar mit 35% und 11/10. Einbände der Freiemplare netto

Auslieferung für die Schweiz: Schweizerisches Vereinsortiment, Olten; für Österreich, Robert Mohr, Wien

Deutsche Verlags-Anstalt * Stuttgart Berlin und Leipzig

Rolf Brandt

So sieht die Weltgeschichte aus . . .

auch das 11.-13. Tausend vergriffen!

das 14.-16. Tausend unter der Presse!

Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs ausgeführt

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT / HAMBURG 36

In Kürze erscheint
das Bergbau-Adreßbuch:

Jahrbuch der deutschen Braunkohlen-, Steinkohlen-, Kali- und Erz-Industrie der Salinen, Kokereien, Schwelereien, des Erdöl- und Asphaltbergbaues. 1927.

Verzeichnis der im Deutschen Reich belegenen, im Betriebe befindlichen Braunkohlengruben mit Brikett- und Naßpreßsteinfabriken, Schwelereien, Mineralöl-, Paraffin- und Montanwachsfabriken u. Generatoranlagen, der Steinkohlengruben mit Brikettfabriken, Kokereien, Teer-, Benzol- u. Ammoniakfabriken und sonstigen Nebenbetrieben, der Kali- und Steinsalzbergwerke u. deren Nebenbetriebe, der Salinen-, der Erzgruben mit Aufbereitungsanlagen, der Asphaltgruben u. der Erdölgewinnungsbetriebe (mit Angaben über Eisenbahn-, Post- u. Telegraphenstation, Fernsprecher, Betriebskapital, Kuxe, Förderung u. Produktion, Betriebsanlagen u. -einrichtungen, sowie über Eigentümer, Aufsichtsrat, Grubenvorstand, Direktoren, Betriebsleiter u. Belegschaften), der deutschen Bergbehörden, der bergmännischen Bildungsanstalten, der Syndikate und Verkaufsvereinigungen, der bergbaulichen Vereine und Arbeitgeberverbände.

Herausgegeben unter Mitwirkung des Deutschen Braunkohlen-Industrie-Vereins, E. V., Halle (Saale).

Ⓩ 18. Jahrgang Gebunden RM. 16.- Ⓩ

Das Erscheinen des neuen Jahrgangs wird allseitig mit größtem Interesse erwartet, um über die im Laufe des Jahres eingetretenen Veränderungen unterrichtet zu sein. Wegen seiner ausführlichen und zuverlässigen Angaben über die einzelnen Unternehmungen, die Behörden, Verbände, Schulen usw. ist das Buch das unentbehrlichste Nachschlagewerk für alle Bergwerksunternehmen, für die Behörden u. für die Maschinenfabriken, Apparatebaufirmen, Handelshäuser und Banken, die mit dem Bergbau irgendwie zu tun haben.

Wilhelm Knapp

Halle (Saale)



Demnächst erscheint

Der deutsche Idealismus und das Christentum

Vortrag

auf dem 29. Deutschen Protestantentag in Potsdam
am 6. Oktober 1926

von

Lic. theol. Kurt Leese

Pfarrer in Hamburg

60 Pfg.

Probeexemplare mit 50%

Wir bitten, reichlich zu verlangen

Ⓩ

Hutten-Verlag G. m. b. H., Berlin SW 11

Schöneberger Straße 8

Bereits drei Monate nach Ausgabe der ersten Auflage erscheint

in dritter Auflage

Der Arzt und seine Sendung

von Dr. med. Erwin Lief

132 Seiten. Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—

Aus den zahlreichen begeisterten Besprechungen der Fachpresse nur die eine:

Lief hat unrecht, wenn er in der Einführung zu seinem Buche bemerkt, daß es schwerlich weitere Auflagen erleben wird. Diese Bekenntnisschrift eines klugen und unabhängigen Arztes fesselt den Leser von der ersten bis zur letzten Seite. In einer ungewöhnlich frischen Darstellung und mit dem Zauber einer hinreißenden Sprache werden die wichtigsten Fragen des ärztlichen Denkens und Handelns mit durchdringendem unerbittlichen Scharfsinn erörtert und beurteilt von der Warte einer großen idealen Auffassung des Berufes. Auch derjenige, welcher nicht überall die Auffassungen und Wertungen Lief's teilt, wird gern das gesunde Urteil und die vornehme Gesinnung des Verfassers anerkennen und wünschen, daß sich jeder deutsche Arzt mit dem Inhalt dieses ausgezeichneten Buches vertraut macht.

Prof. Dr. Brandenburg i. d. Medizin. Klinik.

Auszug aus der Absatzstatistik:

Kleinstädte

(Die Zahlen stellen die abgesetzten Exemplare der Anzahl der Ärzte am Platz gegenüber)

Lindau	17:21	Zoppot	20:27
Detmold	17:33	Marienburg	8:18
Ludwigsburg	12:36	Witten	15:35

In rührigen Universitätsstädten wurden durchschnittlich 100—200 Stück verkauft, in größeren Städten sogar bis zu 700 Stück.

Diese Zahlen sind der beste Beweis dafür, daß Lief's Buch von jedem Arzt oder Studenten gekauft werden kann. Wir wiederholen dabei unseren Rat:

Lassen Sie jeden Arzt ein paar Minuten in diesem Buch schmökern! Er ist sicherer Käufer.

Verandtag 18. Dezember

Ⓜ

J. F. Lehmanns Verlag München SW 4

Aufhebung des Ladenpreises.

Den Ladenpreis für die Sammlung

„Geschichten aus der Geschichte“

erklären wir als aufgehoben.

Deutscher Verlag, G. m. b. H.
Leipzig.**Angebotene Bücher.****J. Bernklau** in Leutkirch:
Meyers K.-Lex. 5. Aufl. 18 Bde.
Orig.-Einband. Halbd. Tadellos. Gegen Gebot.**Schweitzers Vorzugsangebot.**
Alles lagern neu.**D. Cicerone**, 6.—11. Jg. 1914—19.
In 4 handgeb. Hfzbdn.(210.— ord.) 70.— bar
Ehmecke, 160 Kennbilder. Lwd.(15.— ord.) 7.50 bar
Genius, 1. Jg. in 2 Bch. Vergr.(40.— ord.) 16.— bar
Harich, Hoffmann, 2 Bde. Hfwd.(15.— ord.) 5.— bar
v. **Kaschnitz-Weinberg**, deutsch-röm. Skizzenb. Lwd. Numer.(40.— ord.) 13.50 bar
Lessing, O. E., Gesch. der dtchn. Lit. Hfwd. (8.— ord.) 3.60 bar**Schlötenhauer**, sämtl. Wke. 6 Bde. (Brockh.) Hld. (86.— o.) 21.50 b.**Spamers Weltgesch.** 6 Bde. Hfwd. 24.— bar**Voulliéme**, d. dt. Drucker. Handgeb. Hfwd. 6.— bar**Ullsteins Weltgesch.**: Nste. Zeit. 2 Bde. Lwd. (50.— ord.) 22.50 b.

Ferner antiquarisch:

Lediard, Th., Hist. Navale d'Angleterre. 3 vol. Lyon 1751. Ld. (Einbände benutzt.) 20.— bar

Bestellungen erbittet

Ignaz Schweitzer in München**Bibliothek,**

zirka 2500 Werke,

sehr gut erhalten, hauptsächlich aus den Gebieten der

Volkswirtschaft — Statistik — Politik — Soziologie und christlichen Philosophie,

geschlossen oder teilweise zu verkaufen.

Interessenten wollen ihre Anschrift der Geschäftsstelle d. B.-V. unt. # 3124 einsenden.

Otto Kunze in Bln.-Steglitz:
Brockh. Lex. 14. rev. J.-A. 17 Bde.
Meyers Lexikon 6. A. 24 Bde.**Sonder-Angebot!**

- F. A. Beyerlein**, Friedrich der Grosse.
- Jul. R. Haarhaus**, Raketen vom Stephansturm. Um eine Königskrone.
- Nanny Lambrecht**, Braut des Bockreiters. Uzvögge.

1, 2 u. 3 eleg. gebunden je 0.90 M. bar.
2 u. 3, Büttenausg., geb. je 1.30 M. bar.

10 Bde., auch gemischt, à —.80 bzw. 1.20 M.

50 Bde., auch gemischt, à —.65 bzw. 1.— M.

100 Bde., auch gemischt, à —.50 bzw. —.90 M.

Ladenpr. (3.— bzw. 5.— M.) ist aufgehoben.

Deutscher Verlag
G. m. b. H.
Leipzig C 1
Bayersche Strasse 36.**F. Dümmlers Verlag** in Bonn:
Thesaurus linguae latin. Bd. I/IV geb. Halbleder. Bd. V fasc. 1—6 inkl. Bd. VI fasc. 1—3 inkl. Suppl. C—Cy fasc. 1/4 (mit Ebddecke). Onomasticon vol. III fasc. 1.**Kurrelmeyer**, die erste dtche. Bibel. 10 Bde. in 5 Hldr. Goldschn.**Meyer-Lübke**, roman. etym. Wtb. 2. Aufl. Heidelberg. 1924. Lwd.**Lanciani, Rodolphus**, Forma urbis Romae. Mediolani apud Ulr. Hoepli, 1901. 46 Karten a. Lwd. m. Index i. Mapp. Gr. 65:90 cm.**Gesuchte Bücher.**

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Johs. Splettstösser in Stettin:
Ferrero, Grösse u. Niedergang Roms. 6 Bde.**Kriegsgesch. Werk**, illustr., 64/66.**Hugo**, les Misérables.**Telmann**, vergilte Blätter.**Thoreau**, Walden, or life in the words. Dtsche. Uebersetzung.**F. B. Auffarth**, Frankfurt a. M.:
Posner, Lehrb. d. synthet. Chem.
Vilmorin, Blumengärtnerei. Geb.**Karl Liesegang** in Schleswig:
Oldekop, Holstein. Geb.**Caesar Mahler** in Wien V:
Kräuterbüch., Fuchs, Matteoli etc.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Ascherson-Graebner, Synops. d. mitteleurop. Flora. Bd. II, 1.
Bauer, Judenfrage. 2. Aufl.
Benediktin. Monatsschr. Jg. 1923, 1924.
Beḥ ha Midrasch. Hg. v. Jellinek. Bibliotheca rabbinica.
Biekhoff, F. Steinmann.
Biographien, Bad., hrsg. v. Weech.
Bücheler, Lexicon Italicum.
Caland, altind. Totengebräuche.
Delitzsch, assyrisches Handwtrb.
Diegel, Röhrenfabrikation.
Dostojewski, Rodion Raskolnikoff. Bd. 2.
Ebert, Reallexikon d. Vorgesch. Alles Erschienenene.
Erman, Denkmal memphit. Theol.
Euripides, Herakles, v. Wilamow.
Glaser, Abessinier in Arabien u. Afrika.
Glaser, altjemenische Nachricht. I.
Hamburger, Realenzykl. f. Bibel u. Talmud.
Hebbel, Wke. Säkul.-Ausg. I. Abt. Bd. 2.
Jacob, Leben d. vorislam. Beduin.
Jesse, Gesch. d. Stadt Schwerin. Bd. I—II.
Jireček, Gesch. d., Bulgaren.
Jus graeco-romanum, ed. v. Lingenthal.
Kayser-Konen, Handbuch d. Spektroskopie. Bd. 1, 3, 4, 6.
Lidzbarski, Ephemeris f. semit. Epigraphik.
Liebermann, Einlgt. in d. Dialogus de scaccario.
Loytved, Konia.
Masaryk, der Selbstmord als soziale Massenerscheinung.
Mittlgn. d. oberhess. Geschichtsvereins. N. F. Bd. IX.
Monatsschr. f. Ohrenheilk. u. Laryngo-Rhinol. Jg. 55, 11.
Mordtmann-Müll., sabäische Denkmäler.
Morrison, Meisterdrucke a. 4 Jh.
Much, Heimat d. Indogermanen. 2. Aufl.
Müllenhoff, dtche. Altertumskde. A. einzeln.
Müller, Urgesch. Europas.
Norges, Land og folk: Hellond, Kristiania. Bd. III, 15 bis Schl.
Nork, hebr.-chald.-rabbin. Wtb.
Palaestra. Nr. 110.
Pastrnek, Dejiny slovanskich apostola Cyrilla a Methoda.
Philologus. Bd. 1—79 mit Suppl. 1—17.
Plauti comoedia, rec. Leo.
Polak, Persien.
Preisigke, Girowesen in Ägypten.
Rietstap, Armorial général des termes du blason. 2. éd.
Schaarschmidt, Vigogue- u. Streichgarnspinnerei.
Alles über Vigognespinnerei.
Sienkiewicz, ges. Werke.
Skribsbygning. 1917—20.

Otto Harrassowitz in Leipzig ferner:
Springer, Handb. d. Kunstgesch. 1923—25.
Steinschneider, pseudoepigraph. Schriften d. M.-A.
Studien, Indische. Bd. 6 u. 7.
Telegraph f. Dtschd. 1840—1847, 1848, 2 u. ff.
Terentius, Codex Ambrosianus. Ed. Bethé.
Thomas Anglicus, Liber propugnatorius contra J. Scotum. 1523.
Tutschek, Lexik. d. Galla-Sprache.
Uhlenbeck, etymol. Wörterbuch d. altind. Spr.
Unger, Hamann u. d. Aufklärung. Bd. I.
Uriel d'Acosta, Selbstbiographie. Velh. & Kl. Künstlermonogr. 106.
Vullers, Lexicon Persico-Latinum etymolog.
Windscheid, Lb. d. Pandektenr.
Worte, Deutsche, hrsg. v. Pernertorfer. Jg. I—II.
Zeitschr. d. Dtschn. Palästina-Ver. 1918 u. ff.
Yajnavalkya's Gesetzbuch. Hrsg. v. Stenzler.
Bacher, Agada d. Tanaiten.
Csoma de Körös, Grammar of the Tibetan language.
Hirth, China a. the Roman Orient.
Kayserling, Juden in Navarra.
Kronenberg, Geschichte d. dtchn. Idealismus.
Meyer, etymolog. Wtb. d. albanes. Sprache.
Munk, Mél. de philos. Juive et Arabe.
Aristophanes, Werke. Uebers. v. Droysen.
Basler Zeitschr. f. Gesch. u. Altertumskunde. Bd. XIV, 2; XV ff.
Ebeling, Keilschrifttexte medicin. Inhalts.
Vierteljahrsschrift f. Sozial- und Wirtschaftsgesch. Alles.
Braun'sche Buchh. in Karlsruhe, Kaiserstr.:
Kirchhoff, Statik. I. Geb.
Martin Breslauer in Berlin W. 8:
*Wagner-Jahrb. Bd. V. 1913.
*Uechtritz, die Babylonier in Jerusalem. Düss. 1836.
*Zeitschr. f. Menschenkde. Jg. I.
*Friedrich d. Gr. zu Pferde in Sanssouci. Kupferst. Wolf del., Haas sc.
*Zeitschr. d. Ver. f. thür. Gesch. Band 3.
*Reusch, Index d. verbot. Bücher. 1883/85.
*Epist. obscr. vir., ed. Böcking.
Alfred Lorentz in Leipzig:
Ambrosius, Opera, ed. Schenkl.
Anders, Herrenmenschen.
Anrich, antikes Mysterienwesen.
Bezold, Reformation. (Oncken.)
Meineke, Alexandrina analecta.
Plato, Gastmahl. Griech. u. dt.

R. Müller & Steinicke, München,
Lindwurmstr. 21:
Nur direkt.
*Bier-Braun-K., Operationslehre.
4./5. A. (A. e. Bde.)
* — — — do. 3. A. II. Bd.
*Naegeli, Blutkrankheiten. L. A.
*Spalteholz, anat. Atl. (A. e. Bde.)
*Handb. d. Chir. 5. A. IV.
*Bezold, Ohrenheilkde.
*Kneippbuch, Grosses.
*Kneipp, m. Testament.
*Schmidt, pharmaz. Chemie. I.
*Holländer, mediz. Anekdoten.
*Archiv f. Chir. 121.
*Oppenheimer, org. u. anorg. Ch.
*Arch. f. Gynäk. 32. 47. 49. 98. 99.
102. 104—114. 121—123.
* — f. klin. Mediz. 2. 3. 22. 28. 32.
33. 119. 140. 142. 144.
*Sobotta, Histologie.
*Brehms Tierleben. L. A.
*Therapie d. pr. Arztes. (Müller.)
III.
*Tuchel, Physiologie.
*Eskuchen, Lumbalpunktion.
*Schelenz, Gesch. d. Pharmazie.
*Virchows Archiv. 67.
*Ztschr. f. Krebsforsch. II.
*Strümpell, inn. Medizin. 23./24. A.
I. Bd.
*Matthes, Diff.-Diagnostik.
*Rauber-K., Anatomie. 11. u. 12.
A. (A. e. Bde.)
*Sobotta, anat. Atlas. I. III.
*Hertwig, Lehrb. d. Entwicklungsgeschichte. 10. A.
*Wiedersheim, vergleich. Anat.
*Bleuler, Psychiatrie.
*Kühn, Zoologie.
*Aschoff, Seitenkettentheorie.
*Müller, J., Gesch. d. sexuellen Lebens d. Menschheit.
*Marouse, Sexualgesch. d. Menschheit.
*Anthropophyteia, sow. erlaubt.
*Weyl, Handb. d. Hygiene. 2. A. Alles.
*Hoffmann, Syphilis.
*Bauer, naturwiss. Biologie.
*Garré-B., Chirurgie. 1920 u. ff.
*Borst, path. Histologie. do.
*Aschoff, Pathologie. do.
*Seifert-Müller, Diagnostik. do.
*Döderlein, Operat.kurs. do.
*Domarus, inn. Medizin. do.
*Poullsson, Pharmakol. do.
*Quervain, chir. Diagnostik. do.
*Bumm, Geburtshilfe. do.
*Jaschke, Gynäkol. do.
*Polano, geburtsh. Propädeut. do.
*Feer, Kinderkrankh. do.
*Riecke, Haut- u. Geschl.-Kr. do.
*Schieck, Augenheilk. do.
*Wetzel, Anatomie f. Z.-Ae. do.
*Braus, Anatomie. do.
*Möller-M., Anatomie. do.
*Mollier, Anatomie. do.
*Guttman, med. Terminolog. do.
*Hippocrates, Wko. (Fuchs.) I. II.
*Mollier, Anatomie.

R. Müller & Steinicke, München,
ferner:
*Niessl, Arbt. üb. d. Grosshirnrinde. A. e.
*Monatsschr. f. Ohrenheilkde. I ff.
*Bang, Blutuntersuchg.
*Münchn. med. Wochenschr. 1921, Nr. 3.
*Dermat. Lehrbücher vor 1800. Alles.
*Bardeleben, Anatomie. L. 14.
*Wunderlich, Handb. d. Patholog. u. Ther.
*Ztschr. f. Ohrenheilkde. 1—13. 63—70.
*D. Chirurgie, v. Kirschner-Nordmann.
*Dermat. Centralbl. VII.
*Duchenne, Phys. d. Beweggn.
*Löns, Werke. V. Bd.
*Fallmerayer, Kaisert. Trapezunt.
*Bahnsen, Tragische als Weltges.
*Beamtengesetz, v. Reindl.
*Queri, Bauernerotik.
*Fuchs, erot. Kunst. II.
*Steinacker, Holzbauk. Goslar.
*V. köstl. Humor. I. III. IV. VII.
*Leuckfeld, Antiqu. Michelstein. 1710.
*Steinhoff, Gesch. d. Grafsch. Blankenburg. 1891.
*Stübner, do. do. 1788.
*Leibrock, do. do. 1864.
*Lüneburger Heide. Alles darüber vor 1800.
*Undset, Lavranstochter.
*Goslar Stadt. Alles darüber.
*Driesch, Philos. d. Organ.
*Reincke, Welt als Tat.
*Nieritzsche Jugendschriften.
*Mohl, Staatsrecht, Völkerrecht, Politik. II. III. — Politik. II. — Allg. u. Justizpol. III. — Erziehungspolitik, — Staatsdiens!, — Sozialpolitik. 1869.
*Zeitschr. d. Harzvereins. XII.
*Meier-Gräfe, mod. Kunst. III.
*Sang u. Klang. V u. ff.
Amelang'sche Buchh. in Charlottenburg 2:
Weinert, Erich, d. verbogene Zeitspiegel.
— der Gottesgnadenbecht.
Mentzel, Wolfgang u. Cornelia, Goethes Lehrer.
Menschen u. Menschliches von heute. Max Nordau.
Der Sinn d. Geschichte. Nordau.
Radoslawow, Bulgarien u. d. Weltkrieg.
Kihn, Meiseken.
Rathenau, Reflexionen. Ursprüngl. vollst. Ausgabe.
Leman, A., vom periodischen Demenzbruch z. Zahlentheorie.
Otto, deutsche Geschichten für die Kinderstube. 3 Bde.
Salus, wo kommen die Kinder...
C. Maaschs Buchh. in Pilsen:
ABC-Code. 5. u. 6. Ed.
Bentley-Code.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:
Arsenjew, Russen u. Chinesen in Ostasien.
Auspitz-Lieben, Unt. ü. Theor. d. Preises.
Beebe, Galapagos.
Bell, Tibet einst u. jetzt.
Brandt, Land- u. Bauerndoktor. 1754.
Brederlow, Gesch. d. Handels d. Ostseer.
Carus, C. Gust. Alles.
Fauchard, Zahnchirurgie.
Ferrero, Frauen d. Cäsaren.
Finch, Kampf um d. Everest.
Georges, lat.-dt. Wrtrb.
Grimm, Weistümer.
Hedin, d. Asiens Wüsten. L. A. — Transhimalaja. L. A.
Homöopathie. Alles.
Lange, Rhein u. Rheinlande. 1849.
Malcolm, Gesch. Persiens. 1830. — persische Skizzen. 1828.
Martin, Lehrb. d. Anthropol.
Meitzen, Boden u. landw. Verh. d. preuss. St.
Mendelssohn, sämtl. Werke.
Menger, Grunds. d. Volkswirtschaft. 1872.
Mill, Grunds. d. polit. Ök. 1869.
Pape-griech.-dt. Hdwrtrb. 3. A.
Pflizenmayer, Mammutleichen.
Rodbertus-Jag., Beleucht. d. soz. Frage.
Schellings Werke. Abt. 1, Bd. 4—6, 8—9; Abt. 2, 2.
Smith, Quellen d. Volkswohlstand. 1861.
Strinholm, Wikingszüge.
Swedenborg, himml. Geheimn. Vollst. u. einz.
Teuffel, Gesch. d. röm. Lit. 1913—1920.
The London Foreign Book Co. in London W. 1, 39, George Str.:
*Schmidt, K. C., Wörterb. z. leicht. Gebr. d. Kantischen Schr. 1786 u. 1798.
*Moellin, G., Wörterb. d. krit. Philos. 6 Bde. 1794—1804.
*Schnultz, J., Erläut. über Kants Kritik der rein. Vern. 1784 u. 1791.
*Kant. Alles über ihn.
*Meibomius, de l'utilité de la flagell. 1792 (nur diese A.).
*Goldast, Monarchia S. Rom. Imp. 1612.
*Arbot, A., l'Archéographie.
*Schweizer, Kostümbilder in Farben bis 1830.
*Eisen. Orig.-Zeichnungen.
*Bielschowsky, Goethe. II. Rote Lwd. (1905.)
*Schloenbach, Arnold, Werke.
*Fuchs, erot. Elem. in d. Karikat. — do. Fremdspr., sow. erl.
Conrad Behre in Hamburg 11:
Zobeltitz, der Alte auf Topper.
Lemke, Entw. d. Raiffeisen-Organisation.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Auerbach, Schwarzw. Dorfgesch.
Beissel, Bild. d. Hs. Kaiser Ottos I. Münster z. Aachen. 1886.
Fejer, Cod. dipl. hung. 1829—66.
Palastarchitekt. Kplt., a. e.
Theiner, Annales ecclesiast.
Akadem. Buchhdlg. in München,
Amalienstr. 71:
Schopenhauer-Jahrbuch 1914 und 1917. O.-Lwd.
Alles über Glasmalerei.
Exlibris-Sammlungen.
Burmeister, Hdb. d. Entomologie. Einzelbände.
Pahl'sche Buchh. in Zittau:
Springer, Kunstgeschichte.
Paul Gottschalk in Berlin W. 8:
*Berlin. Pr. Akad., phil.-hist. Kl. Abhandl. 1908 ff.
Sitz.-Ber. 1914—1921.
Histoire... avec l. mém. t. 13—25 (1757—69).
*Halle. Leopold. Akad. d. Naturf., Acta u. Nova Acta.
*Leipzig. Sächs. Ges. d. Wiss. Phil.-hist. Kl. Abhandl.
*Paris. Inst. de France, Annuaire 1796—1850, 1852—58, 1860—1909.
*Petersburg. Akad. nauk.
Bull. d. l. cl. phys.-math. Vol. 8. Mélanges asiat. t. 1/10. N. S. kpl. — biol. t. 1—13.
Mémoires, sc. math.-phys. Sér. VI: t. 1—8, 10.
— do. avec l'hist. Sér. V: t. 1—11 (1803—22).
— do., sc. polit., hist. et phil. Sér. VI: t. 1—9.
Otdiel. russk. iazyka i slov. Izviestija t. 1—10, 1852—63. Ser. II t. 1—9, 13—18.
Recueil des Actes 1826—48.
*München. Bayer. Akad. Sitz.-Ber. 1861 I, 1867 I. Gel. Anz. Bd. 1; 2; 5 Nr. 236; 7—13; 15 Nr. 198; 17—22, 24, 26—41, 44—50.
Herdersche Buchh., Berlin W. 56:
Baumgartner, nordische Fahrten.
Benson, im Dämmerlicht.
Betsch, Flinz und Flügge.
Biographien deutscher Katholiken. Alles.
Blosius, Trost u. Ermutigung.
Falke, G., Religionspräpar. f. d. ev. Rel.-Unterr.
Hansen, Lebensbilder.
Lefebvre, Trostwerte.
Pesch, Christ u. Antichrist. II.
Poetsch, durch eigne Kraft.
Przybyszewski, Synag. d. Satans.
Rosenthal, Bilder.
Schmidt, klare Köpfe.
L. Franz & Co. in Leipzig W. 33:
Angebote mögl. direkt!
Orthopädie, Zahnärztl. 1 u. ff.
Rundschau, Zahnärztl. 1 u. ff.
Berichte üb. d. ges. Physiol. 1—20.
Fermentforschung. 1—6.

- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:
(J) Zentralbl. f. Augenheilkunde. Bd. 2. 3.
(J) Berichte ü. Land- u. Forst-wirtsch. d. Ausl. Nr. 1—6. 12.
(J) Bayer. Sitzungsber., math.-phy-sikal. Kl. 1920.
(J) Rundschau, Koloniale, 1923/4.
(J) Oriens christianus. A. F. 8 Bde. N. F. 14 Bde.
(J) Monatsbl., Klin., f. Augenheil-kunde. Bd. 68.
(R) Maurenbrecher, bibl. Gesch.
(R) Plücker, analyt. Geom.
(R) Unruh, die Unruhiger. 1906.
(R) Carey, musical Cent.
(R) Langley, Builders Jewel. 1768.
(R) Long Livers. 1715.
(R) Dr. Stukeley's Diary.
(R) Ward's Secret hist.
(R) Fraternal melody. 1773.
(R) Heusler, altisländ. Elementar-buch.
(R) Hellwig, Klagrecht.
(R) Tumann, Pflanzenmikroch.
(R) Wallace, Okkultismus.
(U) Ergebn. d. Physiol. Bd. 14/24.
(U) Journ. of the Chem. Soc. 1912—1922.
(U) Psycholog. Arbeiten. Bd. 7/8.
(U) Ann. d. Hydrographie. Bd. 1/7.
(U) Schmollers Jahrb. Alte Folge 1—4, N. F. Bd. 2, 9, 35.
(U) Monatsbl., Klin., f. Augenheil-kunde. Bd. 68.
(U) Beihefte z. Bot. Centralbl. I. Abt. Bd. 1/27.
(U) Abhdl. d. archäol.-epigr. Sem-in. Wien. H. 1—4.
(U) Jahrb., Münchn., d. bild. Kst.
(U) Jurist. Wochenschr. 1920.
(U) Dtsche. Juristen-Ztg. 1922.
(U) Monatsschr. f. Unfallheilkde. 1923/25.
(U) Kinderlaube. Bd. 1. 5. 14/15. 18. 20. 23.
(U) Ztschr. f. d. ges. Turbinenwe-sen. Jg. 16 u. 17.
(U) Mod. Bauformen. Jg. 8, 15, 23—25.
(U) Maurer, ü. d. Entwurf e. Str.-G.-B. f. d. Kgr. Bayern. 1857.
(U) Zeitschr. f. Rechtsgesch. Bd. 1—15.
(U) Kunststoffe. Jg. 9/10, 13/15.
(U) Ztschr. f. d. ges. Turbinenw. Jg. 16—17.
(U) Beton u. Eisen. Jg. 1, 7, 13, 14, 17—24.
(U) Bauwesen, Neuere, aus Beton u. Eisen.
(U) Ztschr. d. öst. Ing.- u. Arch.-Ver. Jg. 53—54.
(U) Chemikerztg. Jg. 44.
(U) Ztschr. f. alttest. Wiss. Kplt. m. Beih. u. Reg., a. einz.
(U) Abh. a. d. Inst. f. Zeitgskde. Bd. 1 H. 1—4.
(U) Archiv f. Papyrusforsch. Bd. 1—6 u. Beih. 1.
(U) Abh. d. arch.-epigr. Semin. Wien. 1—14, u. einz.
Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig, ferner:
(W) Mahan, Einfl. d. Seemacht a. d. Geschichte. I/II.
(W) Bode, Scriptorum rerum my-thic. 1834.
(W) Drews, Ideengehalt v. Wag-ners Ring.
J. Weise's Hofbuchh., Stuttgart:
*Schüller, Säk.-Ausg. Bd. 3 u. 10. Mögl. Orig.-Hfrz.
*Busch, vom Verkaufen.
*Thyssen, Kindh. (Büch. d. Rose.)
*Südsee. Alles.
*Zola, Rom. Deutsch.
*Riedler, wiss. Automobilwertg. Lfg. 6 u. ff.
*Hopf, über das spezif. Menschl.
*Wiener, Lehrb. d. darstell. Geo-metrie. Bd. I.
*Meysenbug, Memoiren e. Idealist.
*Oberamtsbeschreibung, Württ.: Calw.
*Vogt, anticolläm. Radikalkur.
*Hdwtb. d. Staatswissenschaften.
*Hdwtb. d. Naturwissenschaften.
*Pfaff, Geschichte von Stuttgart.
*Stalin, württbg. Geschichte. Auch einz. Bde.
*Heimatbücher von württemberg. Städten.
*Henle, so mag i's.
*Belschner, Gesch. v. Württemb.
*Grimm, etymolog. Wörterbuch.
*Scott, Walter, Leben Napoleon Bonapartes. Stuttg. 1827.
*Constants Denkwürdigk. ü. Na-poleon. Leipzig 1830.
J. G. Schmitz'sche Buchh. in Köln, Hohestr.:
*Gräfliches Taschenbuch.
*Hofkalender.
*Freiherl. Taschenbuch, Ausgab. nach 1920. Angeb. direkt.
A. W. Zickfeldt, Osterwieck/Harz:
Brandenfels, Tante Jette. Geb.
J. F. Waibel, Ant., Freiburg, Br.:
Brehms Tierleben. 2. A. Farbig. Buschalbum.
Cassel, theor. Nationalökon.
Dehio, Gesch. d. dt. Kunst. 1, 2, 3.
Heffter-Köhler, Geom. 1, 2.
Jahrb. f. Philos. (Husserl.) A. e.
Soergel, Dichtung u. Dichter. 1, 2.
Philosophie, stets.
Medizin. Lehrbücher, stets.
Fr. Wagner'sche Univ.-Buchh. in Freiburg i. Br.:
*Dehio, Kunst. Bd. II.
Weitbrecht & Marissal, Hamburg:
*Seidel, Heindr., ges. Schriften. O.-Einbd. (Grün Lein. m. Goldschn. Cotta.) Bd. VI. XI. XII. XVI. XVII.
E. Morgenstern, Buchhandlg. in Breslau, Ohlauerstr. 15:
Die Schriften des Alten Testa-ments.
Wacht-Verlag, Berlin-Dahlem:
Erasmus, Colloquia. Elzevir 1650.
Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Anthropophyteia, hrsg. v. Krauss, soweit erlaubt.
Belgrad, ält. u. neuere Werke u. i. erst. Linie bildl. Material.
Böttger, Chalkogr. Ges. i. Dessau. Ca. 1885.
Bromberg. Alles darüber.
Canstatt, d. republik. Bras. 1899.
Diezel, Niederjagd.
Journal of the Am. Chemical Soc. 1916 u. ff.
Möller, hierat. Lesestücke. II.
Noiré, Urspr. d. Sprache.
Pommern. Alles darüber.
D. Rundschau. (Landvolk-Verlag.) Vollst. Reihe u. einz.
Soerensen, poln. Grammat. 1900.
Waldmann, Leibl-Werk. 1914.
Waldmann, Gaul-Werk.
Bieler, Brasilien.
Bode, Leben in Alt-Weimar. Geb.
Prediger, Chr. R., d. i. aller heut zu Tag übl. Arbeit wohl anweis. accur. Buchbinder etc. 2 Teile. Frankf. 1741.
Bobrik, Hdb. d. prakt. Seefahrts-kunde. Lpz. 1848.
Mueller, d. Kaiserfarben. Wiesb. 1871.
Zeitschr. f. d. ges. Getreidewesen. Vollst. Reihe u. einz.
Getreide- u. Hülsenfrüchte aus wicht. Nahr.- u. Futtermitteln.
Stebler, Futterpflanzen.
Körnische u. W., Hdb. d. Getreide-baues.
Forstl. Blätter 1872—1905. Vollst. Reihe u. einz.
Schweiz. Zeitschr. f. Forstwesen. Jg. 1—66.
Mitt. a. d. forstl. Versuchsw. Oest. H. 1—25. 27—30. 41 u. F.
Neger, die Nadelhölzer.
Ber. ü. d. 62. Versamml. d. sächs. Forstver. z. Bischofswerda.
Ber. ü. d. 56. Versamml. d. sächs. Forstver. z. Bischofswerda.
J. Langer in Halberstadt:
Krüger, griech. Sprachlehre. 1861.
Zifferer, die fremde Frau.
Zschokke, der Flüchtling im J.
Zobeltitz, der Telamone.
Hirschfeld, Freundschaft.
Zobeltitz, Rivalin.
Babillotte, Irrfahrten d. Lebens.
Paul Alieke in Dresden-A. 1:
Die Horen. Bd. 2, Stück 4 u. Bd. 6, Stück 6. (1796.)
Goethe-Jahrbuch. Bd. I—VI.
Hermann Meusser, Berlin W. 57:
Deutsche Monatsschrift für Zahn-heilkunde. Jahrg. 1900—03, 09—1910, 11, Heft 12.
Deutsche Zahnärztl. Wochenschr. Jahrg. 1900—05, 07, 09, 14.
Zahnärztl. Rundschau. Jg. 1918—1922, ev. auch einz. Hefte.
E. Bluth & Co. in Leipzig:
Innendekorat. Einz. Hefte.
Houben-Weyl, Meth. Kplt. u. e.
Maruschke & Berendt in Breslau:
*Ganghofer, Schweigen i. W.
*Heimburg, alte Freundin. Geb.
*Grimsehl, Physik.
*Dayot, Napoléon.
*Kühn, Zoologie.
*Corning, topogr. Anatomie.
*Burg, Alles um Liebe ...
*Reuss, herrsch. Dien., — Kutsch.
*Alle Gothaer Kalender 1913.
*Bölsche, Liebesleben.
*Sachs-Villatte, — Muret-Sanders.
*Oud Holland 1914 ff.
*Zschokke, Stund. d. Andacht.
*Velh. od. Ullsteins Atlas.
*Rose, Plauderbriefe e. Mutter.
*Oppenheimer, organ., anorg. Ch.
*Ochs, Einführg. in d. Chemie.
*Scotts Werke. Kplt.
*Cooper, Werke. Kplt.
*Meibes, um 1800. I.
*Fuchs, Sittengesch. III.
*Heimburg, alte Freundin.
*Voss, R., Dahiël d. Konvert.
*Michaelis, Entw.gesch. d. Menschl.
*Ollendorff, Ungarisch.
*Benseler, griech.-dtschs. Wrtrb.
*Polenz, Büttnerbauer.
*Becker, Weltgesch.
*Wittig, Kirche, — Erlösten.
*Hüttl, Derfflinger u. a. Dragoner.
*Roth, Burggraf u. Schildknappe. Nur direkte Angebote erbeten.
Arthur Collignon in Berlin NW 7:
*Bode, Oldenburger Galerie. 1890.
*Kunst. Jg. 10, H. 1—3 (Okt.—Dez. 1908).
*Kunstdenkmäler v. Bayern, Kr. Unterfranken. I: Ochsenfurt. III: Würzburg.
*Meisterwke. d. Kaiser-Friedrich-Museums. Hrsg. v. O. Fischel.
*Platon (Meiner).
*Sokrates, Gesch. v. sein. Schül.
*Spengler, Untergang.
*Springer, Kunstgesch. 1901. Bd. 1 u. 2. (Braun Leinen.)
*Weingart, Hdb. f. d. Untersuchg. v. Brandstiftgn.
*Wiggert-Burgemeister, Holzkir-chen u. Holztürme d. preuss. Ostprovinzen.
*Gewerbl. Rechtsschutz (Ztschr.). Kplt. od. einz. Bde.
*Bibl. d. Kirchenväter: Cyprian — Irenäus — Tertullian.
August Lauterborn in Ludwigs-hafen am Rhein:
*Heiden, Hdwtb. f. Textilkunde.
Liegel's Buchh. in Villach:
Valvasor u. andere Altwerke ü. Kärnten.
Stanley, mein Leben.
Jugendgarten. Bd. 3.
Thurneisser, Traktat v. allerhand Bädern lib. V. Etwa 1600.
E. Obertüschens Bh., Münster, W.:
Schäfer, Cl., Einf. in d. theoret. Physik. Bd. 1. Geb.
Fliedner, Sein Leben u. Wirken. Bd. 1—3. Geb.

Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin W. 8:
 Strzygowski, J., Kleinasien. Ein Neuland d. Kunstgesch. 1903. — Amida. 1910.
 Andrae, Hatrá. I/II. Leipzig 1908/12.
 Dehio-Bezold, kirchl. Baukunst d. Abendlandes. 5. u. 7. Atlasfg. Sowie kplt.
 Gottlieb, Bucheinbände d. K. K. Hofbibl. Wien 1918.
 Kempf, Dorfwanderungen. Frankfurt 1904.
 Dethlefsen, Bauernhaus. i. Ostpr. Malony, ung. Volkskunst.
 Jurcovič, kroatische Volkskunst.
 Riegl, Volkskunst.
 Wolff, Volkskunst.
 Schwindrazheim, dt. Bauernkst.
 Seyffert, von d. Wiege b. z. Gr. Mielke, das Dorf. Gr. Ausg.
 Strack, Ziegelbauwerke d. Mittelalters u. s. w. i. Ital. 1889.
 Scheffers, darst. Geometrie. 1/2.
 Scott, Houses a. gardens. Dtsche. u. engl. Ausg.
 Schmiedearbeiten d. Gegenwart. Bd. 3. (Wasmuth.)
 Walcot, griech.-röm. Architekt.
 Wagner, Skizzen. Bd. 3.
 Piper, Burgenkunde.
 Lauffer, der volkstüml. Wohnbau i. Alt-Frankfurt. 1910.
 Spiess, Haustüren a. Bauernhaus (Hessenkunst).
 Wolf, d. Kaiserdom in Frankfurt.
 Zaun, Beitr. z. Gesch. d. Rheingauges. Wiesbaden 1879.
 Zech, heim. Bauweise i. Sachsen. Alt-Cassel. Marb. 1913.
 Willrich, Alt-Stuttgart.
 Staatsmann, volkstüml. Kunst a. Elsass-Lothr.
 Schmohl, volkst. Kunst a. Schw.
 Zeller, roman. Baudenkmal. von Hildesheim.
 Schultze-Nbg., Gärten, — Städtebau, — Schloss.
 Josephi, die Werke plastischer Kunst. Nürnberg. 1910.
 C. Boysen, Hamburg, Heuberg 9: Jugendgartenlaube. Mögl. alle 12 Bände.
 Humboldt, ü. Goethes Herm. u. D. — ges. Schrift. Bd. 2. (Akad. d. Wiss.)
 — ges. Werke. Bd. 4. (Reimer.)
 — ästhet. Versuche.
 Lasch, altniederl. Stadtbücher.
 Holthausen, altsächs. Elementarb.
 Lie, Lotse u. s. Weiß.
 Julius Springer, Sort.-Abt. in Berlin W. 9:
 Chetebi. Nr. 50.
 Lorentz, theoret. Physik.
 Rohn, Spinnerei in technol. Darst. 1910.
 Kunststoffe. Jg. 1 ff.
 Ztschr. f. Unters. der Nahrungs- u. Genussmittel. Bd. 41.

Suomalainen Kirjakauppa in Helsinki (Helsingfors), Finnland:
 Die Schönheit. Reihe I, Nr. XIII/4.
 Steyer, Cooks drei Reisen um d. Welt.
 v. Taysen, Material oder Moral.
 Bunge, das Wissen v. Atem bei d. alten Kulturvölkern.
 Müller, N., Gedankenkraft u. Atem.
 Luther, Kirchenpostille.
 von Bezdard, über Croquierübgn.
 Caspari-Müller, arab. Grammatik.
 Chalodniak, Johannes, Carmina sepulcralia latina. (Leningrad 1897.)
 Fraser, Amerika wie es arbeitet.
 Hüllebrand, W. F., Analyse d. Silikat- u. Karbonatgesteine.
 Horst, Geschichte d. letzt. Schwedisch-Russischen Krieg. (1792.)
 Die Kunst. 26. Jg. Nr. 3. Dezbr.
 Olaus Magnus, Historia de gentib. septentrionalibus. (Rom 1551.)
 Rühls, Finnland u. seine Bewohner. Leipzig 1809.
 Kanteletar.
 Otto Harrassowitz in Leipzig:
 Ak., Gött. Abh. 1—6, Nachr. 1845, 1847/48, 1856, 2; 1858, 25; Nachr. d. phil.-hist. Kl. 1917, 3.
 Anglia. Bd. 20 (1898).
 Annalen d. Chemie. Bd. 386, 1—2.
 Annalen, Mathem. Bd. 74 (1914).
 Annal. des sciences nat. botan. Serie 10, Bd. 1, 2.
 Annuaire stat. hongr. 1 u. ff.
 Anthropophyteia, sow. erl.
 Anz., Gött. gel., 1866, 67, 74/77, 83.
 Anz. d. Germ. Nat.-Mus. 1916, 1/3.
 Archiv f. Biontologie. Bd. V, 1.
 Archiv f. hess. Gesch. A. F. 11, 3; 14, 1; 12, 2.
 Archiv f. Relig.-Wiss. Bd. 1—21.
 Beitr. z. Philos. d. dt. Idealismus. Beih., Nr. 8—10.
 Ber. d. dt. bot. Ges. 34 Titel.
 Beton u. Eisen. Bd. 1—3, 7—8.
 Bibliographie, Allg. Kpl. Reih. Bl., Bayr., f. d. Gymn.-Schulwesen. Bd. 55—57; 58, 3.
 Bücherei u. Bildgspfl. IV, a. e.
 Congr. int. de géol., comptes-rendus. I, IV, IX u. Atlas.
 Fontes rer. austr. II, 12; 12, I; 31; 35; 36; 43; 61; 62.
 Friedenswarte 1899—1915, 21—23.
 Gesundh.-ges. Stadt. Jg. 21—45.
 Halbj.-Verz. 1921—25.
 Hofkalender, Goth., 1848, 1891, 1917, 1920.
 Hoppe-S. Zs. f. phys. Chemie. 1—39; 77, 4; 96, 4—Ende; 101—106; 108.
 Jahrb., Stat., Budapest. 3, 14 u. ff.
 Jahrb., Stat., f. Ungarn 1872 u. ff.
 Journal, Americ., of ophthalmology. Serie 1, 2 (1884—1917).
 Klass. d. Kunst. 26. Trübner.
 Kolonialbl., Dt. Bd. 12 u. ff.
 Mitt. d. Zentr.-Stelle f. dt. Pers.-u. Fam.-Gesch. Heft 12—14.
 Monatsschr., Benedikt. Jg. V—VI.

Otto Harrassowitz in Leipzig
 ferner:
 Monatsschr., Stat. Jg. 36 u. ff.
 Quartalschr., Röm. 1—13.
 Revue, Theolog. 6, 17—24.
 Sokrates. 9, 25—29, 40, 41, a. e.
 Stud. u. Texte, Ref.gesch. H. 30/31.
 Stutz, kirchenrechtl. Abh. 90 ff.
 Tonind.-Ztg. 1877—1919, 1920, 1; 1922, 2, a. e.
 Urkdn., Aegypt., v. Wilcken, gr. 1—4.
 Verh. d. allg. dt. Neuphil.-Verbds. I, II.
 Vierteljahrsschr., Jur. N. F. 29.
 Wochenschr. f. Therapie u. Hyg. d. Auges. Bd. 9, 17—24.
 Zs. f. mikr.-anat. Forsch. I, 2.
 Zs. f. prakt. Geologie. 28, Nr. 2.
 Zs. f. d. Gesch. d. Oberrheins. 32, 33. N. F. 36.
 Zs. f. Gesch.-Wiss. Bd. IV
 Zs. f. Math. u. Phys. 1—21, 46—53, 57 u. ff.
 Zs., Ostasiat. Jg. 1—12.
 Zs. f. franz. Sprache u. Lit. 43—48, Suppl. 1—11.
 Zbl. f. Bibl.-Wes. Beih. 3, 7, 8, 11, 19, 29, 31, 36.
 Zbl., Geolog. Bd. 25.
 O. Hellmann, Reichenbach, Schl.: Hartleben, O. E., Werke. 3 Bde Mögl. gute Ausg.
 Erwin Berger Verlag in Berlin W. 62:
 Andersen, Märchen. (Dulac.)
 Arnim u. Brentano, des Knaben Wunderhorn. (Insel.)
 Boetticher, Malerwerke d. 19. Jh. 2 Bde.
 Brahm, Schriften. 2 Bde.
 Dvořák, Brueghel, evtl. a. Einzelblätter.
 Freimaurerei, Medaillen u. Bildn.
 Die Galerien Europas. (Hanfst.)
 Hausenstein, Tafelmalerei d. alten Franzosen.
 Hauptmann, Werke.
 Hazard-Delteil, Daumier. (1909.)
 Kunstlexikon: Spemann.
 Künstlerlexikon: Müller-Singer.
 Mann, Buddenbrooks.
 Meid, Don Juan.
 Münsterberg, chin. Kunstgesch.
 Sechs Bücher d. Kunst. (Alle Bde.)
 Zimmermann, chin. Porzellan.
 Geschw. Streb, Frankf./M., Zeil 38:
 Gesamtausgaben von Ibsen, — Hauptmann, — Schnitzler usw.
 Ludwig Schubert in Neunkirchen:
 *Dill, L., Virago.
 Angebote direkt.
 W. Steiner in Pressburg:
 *Müller-Breslau, graph. Statik. I.
 *Treadwell, Lehrb. d. Chemie.
 *Rosner, der deutsche Traum.
 *Müller-Gutt., es war e. Bischof.
 Arthur Schwaedt in Wiesbaden:
 Goethe, Werke, v. Heinemann. (Bibl. Inst.) Halbd. 15 Bde.

R. Trenkel in Berlin NW. 6:
 Fontane, Wandern. d. d. Mark.
 Kugler, Friedrich d. Grosse. Neue Ausg. 1922.
 Dahn, die schlimm. Nonnen. Vorkriegs-Ausg.
 Hansjakob, Alpenrosen u. Dornen. Illustr. Ausg.
 Hansjakob, letzte Fahrten. Illustr. Ausg.
 Hansjakob, Sommerfahrten. Illustr. Ausg.
 Hansjakob, verlass. Wege. Illustr. Ausg.
 Hansjakob, sonnige Tage. Illustr. Ausg.
 Madelung, die Gezeichneten.
 Farrère, der Mann, der ein. Mord beging.
 Scherr, Sommertagebuch des weiland Dr. gastros. Sauerampfer.
 Jäger, Weltgesch. Bd. III.
 Goldmann, die neue Richtung.
 Ueber Land u. Meer. Jahrg. 65.
 Egidy, einiges Christentum.
 Bongert, bakteriolog. Diagnostik.
 Ellenberger u. Baum, Handb. der vergl. Anat. d. Haust.
 Hutyra u. Marek, spez. Pathol. u. Ther. d. Haust.
 Fröhner, klin. Untersuchungsmethod. 6. Aufl.
 Fröhner, Arzneimittellehre. 12. A.
 Edinger, Vorlesungen ü. den Bau der nervösen Zentralorgane. Kplt. oder Bd. II apart.
 Volhard, die doppelseit. hämatog. Nierenerkrankgn.
 Heinichen, lat. u. dtschs. Wörterb. Bd. I.
 Georg Trpinac, Zagreb, Jugoslav.: Angebote gefl. direkt.
 *6 Ellenberger-Baum, Handb. der vergleich. Anatomie der Haustiere. 15. Aufl.
 Deutsche Verlagsges. f. Politik u. Geschichte m. b. H., Berlin W. 8:
 Die Kunst.
 Die Literatur.
 Die Musik.
 Die Kultur.
 Verlag Bard, Marquardt & Co. Alte Originalausgaben.
 J. A. Mayer'sche Bh. in Aachen:
 *Bibliographie der Zeitschr.-Lit. Abt. A: Deutsche Zeitschriften. Bd. 1—56 einschl. aller Ergbde. Kplt. oder Einzelbände.
 *Romanztg., Dtsche. Jg. 1870.
 *Brinkmanns Catalogus v. Boeken. 1850—1920. Kplt. od. Einzelbände.
 *Heinsius' Bücherlexikon. Bd. 1—7. Kplt. oder einzeln.
 *Busch-Album. I.
 *Kunstdenkmäl. d. Rheinprovinz: Jülich.
 *Heinichen, lat.-dtschs. Wörterb.
 *Glückauf 1925 Nr. 4 u. 6 apart.
 Hugo Willimsky in Oppeln:
 Kosmos-Handw. Jg. 1921 Heft 3.

Erster Antiquar,

seit 1912 im Beruf, Auslandspraxis, grosse Erfahrung im Einkauf, Spezialist f. wissenschaftlich exakte u. zugleich wirksame Katalogaufnahmen, Dr. phil.,
sucht für sofort Stellung.

Gefl. Angebote unter # 3126 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag.

Züchtiger junger Gehilfe, gelernter Sortimenter, flotter Maschinenschreiber, Stenograph, mit Auslieferung und Kontenführung bestens vertraut, sucht Stelle z. 1. Jan. Dauerstellung bevorzugt.

Angebote unter Nr. 3116 an die Geschäftsst. d. B.-B.

Suche für meinen 16 1/2-jährigen Sohn, mit humanistischer Vorbildung, Lehrstelle in lebhaftem wissenschaftlichen Sortiment; Universitätsstadt bevorzugt. Freundliche Angebote unter Nennung der Bedinggn. erbittet baldmöglichst
Heidelberg, 12. XII. 26.

Alfred Wolff.

Vermischte Anzeigen.

Welcher Verleger

sucht in Nord- und Mitteldeutschland einen Vertreter, der Bücher und Zeitschriften vertreibt?

Ich bitte, meine große Anzeige nachzulesen vom 2. Dezember 1926, Nr. 280, Seite 12259.

Angebote erbeten unter # 2987 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Papier,

m'fein, weiß, scharf m'gl., Werkdruck, etwa 70x100 cm, für Druck in Leipzig in größeren Posten gesucht.

Angebote unter # 3121 an die Geschäftsstelle des B.-B.

NORDAMERIKANISCHES SORTIMENT

ABONNEMENTS AUF ZEITSCHRIFTEN für das Jahr 1927, unter Vorausbezahlung, sollten jetzt eingesandt werden.

E. STEIGER & CO.,
49 Murray Street, NEW YORK, N.Y.,
U.S.A.

Großer Verlag u. Reisevertrieb

mit den anerkannt leichtveräußlichsten Werken sucht zum baldigen Antritt einen erfahrenen u. umsichtigen

Reise-Organisator

zur Einarbeitung neuer Vertreter und Überwachung deren Tätigkeit. Gehalt, Reisekosten und Provision. Einer wirklich befähigten Kraft bietet der Posten hohes Einkommen und gesicherte Lebensstellung. Nur ausführliche Bewerbungen mit Nachweisen bisheriger Tätigkeit erbeten unter # 3123 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Inhaltsverzeichnis.

Mitteilungen aus dem Antiquariat. S. 73-80. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 12880. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 12885. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 12895. — Anzeigen-Teil: S. 12896-12920.

Acquittapace 12918. Af. Bb. in Brn. 12915. Alte 12916. Amelung'sche Buchh. in Charl. 12915. Amende & C. 12919. Amtsgericht Wörlitz 12896 Aber & Co. 12918. Auffarth 12914. Baer & Co. 12918. Behre 12915. Bejers 12918. Berger in Brn. 12917. Bergmann in Brn. 12910. Berlische 12919. Bernhau 12919. Bertelsmann 12919. Bluth & Co. 12916. Boylen 12917. Braunsche Buchh. in Karlruhe 12914. Breslauer 12914. Collignon 12916. Cotta'sche Bb. Nsf. 12898 12897. Dt. Polizeibh. in Brn. 12897. Dt. Verl. in Ve. 12914. Dt. Verl.-Anst. in Stu. 12917.	Dt. Verlagsges. f. Pol. u. Gesch. 12917. Dieserweg 12896. Diez Nsf. in Brn. 12899, 12901, 12903. Dümmers Verl. 12914. Edardt 12919. Eber Nsf. 12900. Ehrlich 12897. Enoch, Gebr., 12900. Euphorion-Verl. 12900. Ewer-Unt. 12918. Feischer, C. Fr., in Ve. 12897. Fock W. m. S. C. 12916. Foerster, Jr., in Ve. 12896 (2). Frank in Oppeln 12919. Franz & Co. 12915. Friedmann 12919. Gilde-Berl. 12908. Gottschalk, P., 12915. Gräfe & U. 12919. Guthbeims Bb. 12918. Dannemanns Bb. 12918. Dankeat, Verf.-K. 12912. Darrowskiy 12914, 12915 12917. Sarz 12900. Sedel 12919.	Hellmann in Reich. 12917 Herderische Bb. in Brn. 12915. Hertel, Dr. C., 12902. Hermann 12918. Hübel & D. U. B. Hug & Co. 12919. Huten-Berl. 12912. Hunsold in Hensburg 12918. Industrieverl. Spacth & C. 12904, 12905. Jris-Verl. 12908. Joachim 12908. Kellner 12919. Kingsbach 12919. Knapp 12919. Kochlers Ant. in Ve. 12915, 12918. Kochler & K. 12902. Kochler & W. H. & Co. 12919. Köfel & P. 12919. Kriell'sche H.-B. 12897. Kunze 12914. Kunze 12916. Langenberger 12919. Lauterborn 12915. Leenders 12919.	Schmanns Verl. in Brn. 12913. Liegels Bb. 12916. Liesegang 12904. London Foreign Book Co. 12915. Lorenz, H., in Ve. 12914 Maack's Bb. 12915. Mahlr 12914. Maien-Berl. 12908. Marschke & B. 12916. Matthes, S., 12918. Maudrich 12918. Maurische Bb. in Nfchen 12917. Mayer, G., in Stu. 12919 Meuffer 12919. Morgenstern 12916. Müller & St. 12915. Rung & Co. 12897. Müllerleins Bb. 12919. Nehrenheim 12919. Niemeyer in Halle 12906 12907. Nordweid, Dürerhaus 12902. Obertischen's Bb. 12916. Ostland-Ant. 12919. Pahl'sche Bb. 12915.	Palmer 12897. Peters in Magdeb. 12910 Pfeifer in Budap. 12919. Piper & Co. 12903. Preis 12919. Ransburg 12919 Reclam jun. 12909. Rührscheid 12919. Rubinstein 12919. Samokh 12919. Schachverlag 12901. Schloß Verl. 12919. Schmidt, Ed., in Ve. 12919. Schmitz'sche Bb. 12916. Schneider, Jr., in Ve. 12902. Schubert 12917. Schulze in Hannover 12919. Schwaedt 12917. Schweyer, Jan., in Brn. 12914, 12919. Spacth 12918. Spletthofer 12924. Springer in Brn. 12917 Steiger & Co. 12920. Steiner in Dresd. 12917. Stenger U. B.	Sternberger 12919. Stille 12919. Streb, Gesch., 12917. Suomalainen Kirj. 12917 Tafel 12919. Teubner 12919. Trenkel 12917. Trpinoc 12917. Uhländs Techn. 1161. 12897. Unterberger 12919. Vahlen 12919. Verl. d. Börsenvereins U 4. Wacht-Verl. 12918. Wagner'sche H.-B. in Freib. 12909. Wagner in Saar, . 12919. Wabel 12916. Wasmoth H.-C. 12917. Weise Hofb. in Stu. 12918. Weißbrecht & W. 12916. Wilmshaus 12917. Wolf in Brn. 12909. Wolf in Weidelsb. 12920. Worbel 12902. Widfeldt 12916. Wolnag U 1.
--	---	---	--	---	--

Verantw. Redakteur: L. W. Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.
Druck: G. Hedrich Nash. (Wdt. Ramm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Dieppe 1623. N. Acher. (Von den 1609 mit Dieppe datierten Drucken ist es nicht verbürgt, ob sie dort erschienen sind.)
 Dijon 1491. P. Metlinger: Collectio privilegiorum ordinis Cisterciensis.
 Dinan 1593. J. Aubinière: Escript de l'évesque de Saint-Brieux.
 Divio, s. Dijon.
 Dol 1651. Guillaume Grant.
 Dola Britonum, s. Dol.
 Dola Sequanorum, s. Dôle.
 Dôle 1490. P. Metlinger: Coutumes du comté de Bourgogne.
 Douai 1563. J. Boscard: Bref recueil.
 Doué. (Der 1620, Doué, Firmin Ruffin datierte Druck: Le Rabelais réformé ist wahrscheinlich fingiert.)
 Dovaeum, s. Doué.
 Duacum, s. Douai.
 Dunkerque 1672. P. Weins: Vie de la sainte Suzanne (flämisch).
 Ebrodunum, s. Embrun.
 Ebroicum, s. Evreux.
 Embrun 1490. Jacques Le Rouge: Breviarium.
 Entrevaux 1581. Fr. Conrado: H. Drago, Elementa juris civilis.
 Eprenay. (La confession et repentance d'Espéron, E. 1588, chez Tarabin Tarabat, ist ein Reimser Druck.)
 Epinal 1616. P. Hovion: Mme de la Route, Discours de l'amour de Dieu.
 Eu 1682. J. B. Dubuc.
 Evreux 1600. A. Le Marié: Davy du Perron, Discours spirituel.
 Fanum sanctae Fidei, s. Sainte-Foy-La-Grande.
 Fanum sanctae Menehildis, s. Sainte-Menehould.

Favrat, Chartreuse de, 1678. L. Dufour: Missale Carthusiani.
 Firmitas Auculphi, s. La Ferté-sous-Jouarre.
 Flexia, s. La Flèche.
 Fontenacum, s. Fontenay-le-Comte.
 Fontenay-Le-Comte 1604. Jacques d'Angicourt: E. Thubin, Le Catéchisme.
 Gaillon, Château de, 1607. Martin Vérac.
 Gallionum, s. Château de Gaillon.
 Gentilly 1613. Le Natié: Le Magot genevois (wahrscheinlich fingiert).
 Gergolium, s. Jargeau.
 Gex. (Die Gex 1609 datierten Drucke stammen aus Genf.)
 Goupillières 1491. Michel Andrieu: Heures à l'usage du diocèse d'Evreux.
 Gray 1694. G. Benoist.
 Grenoble 1490. Steph. Foretus: Decisiones Guidonis Pape.
 Haute-Combe 1581. Klosterdruckerei: De principatu Sabaudiae origine.
 Hedua, s. Autun.
 Hesdin 1512. B. Dacquin: Coutumier.
 Honfleur 1606. Jean Petit: Traité du mariage de Henri III.
 Honneflum, s. Honfleur.
 Insula, s. Lille.
 Jargeau 1616. Quentin Mareschal: David Home, La Sauvegarde des rois.
 Jonzac 1612. Jérôme Maran: Welsch, L'Armageddon.
 Juliodunum, s. Loudun.

(Fortsetzung folgt.)

Drei große Graphikversteigerungen.

Versteigerung 151 bei C. G. Voerner in Leipzig.

Dubletten aus der weltberühmten Kupferstichsammlung König Friedrich Augusts II. von Sachsen, die Dürersammlung des verstorbenen Architekten Hans Griesebach, Berlin, und eine schöne alte Rembrandtsammlung wurden vom 10.—12. November d. J. in Leipzig durch C. G. Voerner versteigert. Die Sammlungen erregten durch hervorragende Infunabeln des Kupferstiches und durch kostbare Rembrandtblätter stärkstes Interesse des In- und Auslandes. Zur Versteigerung war wohl alles versammelt, was sich für den Kupferstich interessiert, selbst aus Amerika waren trotz der ungünstigen Jahreszeit Käufer erschienen. Auch die Privatsammler waren im Vergleich zur Frühjahrsversteigerung in größerer Zahl amwesend. Im allgemeinen zeigte der Verlauf der Versteigerung eine überraschend große Kauflust. Der Gesamterlös betrug 600 000 Mark (ohne Aufgeld). Besonders hohe Preise ergaben die Meister E S, hg, B M, L Cz und die besten Rembrandtblätter, ebenso wurden Dürer, Cranach und Schongauer hoch bezahlt, selbst Meister von mittlerer Qualität waren gesucht und gut bewertet. Nur die Kleinmeister blieben wiederum wie im Frühjahr im Preise zurück, was auf geringere Güte der einzelnen Blätter zurückzuführen ist. Nachstehend seien einige Preise genannt:

Heinrich Adegrever. Wilhelm, Herzog zu Jülich-Cleve-Berg. B. 181 I	630.— Mt.
Albrecht Altdorfer. Der heilige Christophorus. B. 53	620.— "
Barthel Beham. Kaiser Karl V. B. 60	860.— "
Hans Sebald Beham. Der hl. Hieronymus. B. 124	655.— "
Jacob Bink. Das große Turnier im Vatikan. Pass. app. 3	500.— "
Domencio Campagnola. Die Madonna mit Heiligen. B. 5	780.— "
— Die Ausgiekung des heiligen Geistes. B. XIII, 380, 3	1400.— "
— Die heilige Familie mit Heiligen (Holzschnitt). Pass. 8	620.— "
Meister E S.	
Die Geißelung. B. VI, 11, 18	8200.— "
Der Evangelist Marcus. B. 68	16600.— "
Der Apostel Petrus. B. X, 20, 28	13200.— "
Die Stigmatisierung des hl. Franziskus. B. VI, 30, 79	13000.— "

Der Ritter und die Dame. B. VI, 33, 91	15200.— Mt.
Der Buchstabe t. B. VI, 43, 109	8600.— "

Albrecht Dürer (Stiche).

Adam und Eva. B. 1	3000.— "
Der verlorene Sohn. B. 28	1800.— "
Die Melancholie. B. 74	2200.— "
Die große Fortuna. B. 77	2700.— "
Ritter, Tod und Teufel. B. 98	6400.— "

(Holzschnitte.)

Die große Passion (12 Bl.) B. 4—15	550.— "
Die kleine Passion. (36 Bl.) B. 17—52	3600.— "
Ulrich Barnbühler. B. 155	3900.— "
Mariae Himmelfahrt. B. 94. I.	640.— "
Der Tod der Maria. B. 93. I.	670.— "
Christus auf dem Ölberg. B. 6	580.— "

Lucas Cranach d. Ä.

Brustbild Dr. Martin Luthers. B. 6	820.— "
Der hl. Christophorus. B. 58	5000.— "
Adam und Eva. B. 1	600.— "
Die Enthauptung des Johannes. B. 62	820.— "
Das Parisurteil. B. 114	2200.— "

Lucas van Leyden.

Adam und Eva. B. 11	550.— "
Die Auferweckung des Lazarus. B. 42	1400.— "
Die Kreuztragung. B. 67	850.— "

Rembrandt.

Selbstbildnis mit der Schärpe. B. 17. 2	590.— "
Die Verkündigung. B. 44	4700.— "
Ansicht von Amsterdam. B. 210	2650.— "
Faust. B. 270	2900.— "
Rembrandts Mutter. B. 348	1050.— "
Clement de Jonghe. B. 272	15600.— "
Daselbe Blatt (anderer Zustand)	1200.— "

Martin Schongauer.

Christus vor Pilatus. B. 14	1250.— "
St. Johannes auf Patmos. B. 55	3500.— "
Der heilige Sebastian. B. 59	500.— "
Die Dornenkrönung. B. 13	1150.— "
Die heilige Agnes. B. 62	640.— "
Der Tod der Maria. B. 99	1500.— "

Kunstauktion 35 bei Hollstein & Puppel in Berlin.

Zur Versteigerung kam vom 18.—20. November eine Sammlung aus ehemaligem fürstlichen Besitz französischer und englischer Kupferstiche vorwiegend des 18. Jahrhunderts, darunter kostbare Farbendrucke und Schabkunstblätter. Die erzielten Preise liegen zum Teil weit über den Schätzungen. Eine kleine Auswahl der wichtigsten folgt nachstehend. Auf den prächtigen, reich illustrierten Katalog sei besonders hingewiesen.

Nr. 60.	Baudouin, L'Enlèvement nocturne	450.— Mk.
" 61.	— L'Epouse indiscrete	530.— "
" 87.	Boilly, L'Optique. In Farben	1500.— "
" 90.	— La Cocarde Nationale. In Farben	2000.— "
" 127.	Bonnet, L'Amour prie Venus etc.	1600.— "
" 132.	— Louis Stanislaus Xavier de France	1120.— "
" 135.	— Le Repos de Venus	1000.— "
" 140.	— La Déclaration, L'Amant pressé. 2 Bl.	3750.— "
" 143/44.	— L'Eventail cassé, L'Amant écouté	4300.— "
" 222.	Callot, La Noblesse. 12 Bl.	200.— "
" 274.	Cochin, Description des Festes etc. Ppb.	600.— "
" 310.	Debucourt, La Promenade publique. In Farben	7000.— "
" 333.	Demarteau, Lesendes junges Mädchen	1420.— "
" 338.	— Le Plaisir innocent, Le Mouton chéri. 2 Bl.	1050.— "
" 342.	— Die Tageszeiten. 4 Bl.	3500.— "
" 503.	Fragonard, Les Hazards heureux	970.— "
" 513.	Freudenberger, Suite d'Estampes etc.	3550.— "
" 604.	Huet, Retour du Marché. In Farben	1500.— "
" 609.	— Vue intérieure d'une ferme. In Farben	1200.— "

Nr. 639.	Janinet, La Toilette de Venus. In Farben	5200.— Mk.
" 642.	— Colonnade et Jardins du Palais Medicis	1200.— "
" 693.	Lavreince, Les Aprêts du Ballet. In Farben	2750.— "
" 803.	Moreau le Jeune, Seconde Suite d'Estampes	6400.— "
" 828.	Nanteuil, Henri de la Tour d'Auvergne	1000.— "
" 913.	Reynolds, Lady Jane Halliday	2700.— "
" 979.	J. R. Smith, Black, Brown and Fair. In Farben	1710.— "
" 1084—95.	Wheatley, Cries of London. 11 versch. Bl.	850.— bis 2310.— "

V. Kunstversteigerung bei H. Gilhofer & H. Ranschburg in Luzern.

Am 16. und 17. November 1926 versteigerten H. Gilhofer & H. Ranschburg in Luzern eine kostbare Privatsammlung von Kupferstichen alter Meister des 15.—18. Jahrhunderts. Darunter befanden sich seltene frühe italienische Stiche des 15. und 16. Jahrhunderts von Baccio Baldini, Fra Filippo Lippi, Lucantonio degli Alberti, Benedetto Montagna und Andrea Mantegna, hervorragend gute Drucke von Dürer, Leyden, Meckenem, Rembrandt und Schongauer, holländische Stecher und Clair-Obscurschnitte. Teilweise wurden Blätter von größter Schönheit und Frische aus- gegeben, wie sie in solcher Qualität selten auf den Markt kommen.

Die Preise für solche Stiche waren entsprechend, sie erreichten Höhen, wie sie auf dem Kupferstichmarke bisher nicht bekannt waren. Besonders die amerikanischen Käufer, die zur Ergänzung ihrer Sammlungen möglichst nur beste Stiche kaufen, legten dafür hohe Preise an.

Neue Bücher für Antiquare.

Eine Geschichte des tschechischen Buchdrucks.

Das Buch spielt in der tschechischen Geistesgeschichte eine bedeutende Rolle, in manchen Perioden eine bedeutendere als anderswo. Mit seiner Geschichte hat man sich vielfach beschäftigt, und es fehlt nicht an monographischen Arbeiten in verschiedener Richtung. Eine neue vollständige Gesamtdarstellung gibt es noch nicht, der Überblick, den Fibrt im Jahre 1913 veröffentlicht hat, erschöpfte das Thema nicht, und auch die neueste, vor kurzem erschienene Arbeit ist in ihrem Umfang beschränkt. Es sind die »Dějiny českého knižtisku do roku 1848« (Geschichte des tschechischen Buchdrucks bis zum Jahre 1848), die Dr. Josef Wolf im Verlag von Arthur Novák in Prag herausgegeben hat (1926. 8° 191 S. mit zahlreichen Abb. Geb. Kk. 48.—) Erfüllt das Buch nicht alle Wünsche, so bedeutet es gegenüber dem bisher Geleisteten einen tüchtigen Schritt vorwärts. Der Verfasser ist einer der ersten Sachkenner, der durch eine lange Reihe von quellenmäßigen Detailstudien mit am meisten zur Aufhellung der Geschichte des tschechischen Buches beigetragen und auch diese zusammenfassende Darstellung auf eingehende archivalische Studien und vor allem auf die Einsicht in die Drucke selbst gegründet hat. Den Stoff hat er chronologisch und regional gegliedert. Er behandelt zuerst die Inkunabeln, dann die Prager Druckereien seit 1500, anschließend die Druckereien in der böhmischen Provinz, weiter den Buchdruck in Mähren und fügt ein Kapitel über den Schriftguß in Böhmen seit dem 17. Jahrhundert an. In einer ausführlichen Bibliographie (S. 163—179) ist die Literatur kritisch zusammengestellt. So knapp die Darstellung gehalten ist, so ist doch überall das Bestreben erkennbar, die Geschichte des Buchdrucks in den Rahmen der allgemeinen geschichtlichen Entwicklung einzugliedern und die wechselseitige Beziehung zwischen dem Buch und dem geistigen Leben aufzuzeigen oder zum mindesten anzudeuten. Die gut gewählten Abbildungen beleben das Wort. Der Verfasser weiß, daß noch viel nach dieser oder jener Seite hin zu tun übrig bleibt, aber sein Buch entwirft den Grundriß eines Gebäudes, das einmal zu errichten sein wird — vielleicht von ihm selbst. Bis dahin wird man dankbar diesen vorläufigen Überblick benutzen und bei jeder weiteren Arbeit von ihm auszugehen haben.

Mgr.

Bohatta, Liturgische Drucke*).

Was uns hier vorgelegt wird, ist mehr als eine Denkschrift. Schon der Name des Verfassers läßt das ahnen. Hanns Bohatta ist uns allen kein Unbekannter. Man braucht bloß an seine Bibliographie der Livres d'heures zu denken, so weiß der Eingeweihte schon, daß wir es mit einem Kenner der ganzen religiösen Literaturgattung der Frühzeiten zu tun haben. So war er der richtige Mann, das vorliegende Buch zu schreiben. Liturgische Drucke und liturgische Drucker führt er uns gelegentlich des um diese Drucke so verdienten Verlags Pustet anlässlich seines hundertjährigen Jubiläums vor. Er tut das nicht in Form einer Berherrlichung des Verlags, er gibt vielmehr ein Nachschlagewerk, das man immer zur Hand nehmen wird, wenn man sich über liturgische Werke orientieren will. Zunächst erfahren wir, was liturgische Bücher sind, und er bespricht in klarer Form die einzelnen Bücher. Missale, Brevier, Pontificale, Caeremoniale episcoporum, Rituale, Antiphonarium, Graduale, Vesperale, Octavarium, sie alle werden uns übersichtlich vorgeführt. Gerade dieser Teil des Buches erscheint mir besonders wertvoll. Aber auch was über die liturgischen Drucker zusammengestellt ist, ist für rasches Nachschlagen recht dankenswert. Diesem Abschnitt reiht sich ein besonderes Kapitel über die liturgischen Drucke des Verlags Pustet an, das zeigt, wieviel Verdienst die Firma tatsächlich an der Entwicklung dieser Druckwerke hat. Seit 1826 sind drei, Friedrich Pustet, Karl Pustet und Ludwig Pustet, tätig gewesen und haben die Firma immer mehr ausgebaut. 1920 entsteht die Kommandit-Gesellschaft »Josef Kösel & Friedrich Pustet«. Den übersichtlichen Ausführungen folgt nun das Kapitel »Die liturgischen Drucke des Verlags Kösel«, wieder eine verdienstvolle Zusammenstellung. Die Bilderbeigaben, die dem Buch angefügt sind, sind reichlich und gut in der Reproduktion. Diese Worte mögen genügen, um zu zeigen, daß die Jubiläumsschrift der Buchkunde wertvolles weiteres Material gebracht hat.

Albert Schramm.

*) Bohatta, Hanns: Liturgische Drucke und liturgische Drucker. Festschrift zum 100jährigen Jubiläum des Verlags Friedrich Pustet-Regensburg. Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet, Regensburg 1926. 75 S. u. 26 Tafeln. Mk. 4.—

Neue Bertholddrucke. *)

In der Buchgewerbegegeschichte ist die Druckschriftgeschichte als Schriftgießereigeseichte lange sehr vernachlässigt worden, obsehon sie, praktisch und theoretisch, zu den eigentlichen und ersten Grundlagen der Typographie gehört. Ihre ästhetische Betrachtungsweise, die sich mit dem Morris'schen Revival of Printing verallgemeinerte, war der vorwiegend subjektiven Beurteilung der Druckschrift-»Schönheit« wegen der Erkenntnis der mit der »Letter« verbundenen Problematik ihrer Technik nicht immer günstig. Die Enthusiasten einer Typophilie übersahen bisweilen allzusehr, daß in der Hauptsache eine Type aus der Umgrenzung ihrer besonderen Zweckformgestaltung hervorgehen mußte und muß. Tatsächlich hat sich ja in der ästhetischen Betrachtungsweise die Trennung des gedruckten »Buchstaben« als eines Elementes exakter Typographie von dem geschriebenen Buchstaben erst im 18. Jahrhundert vollendet oder neu vollzogen, als sie von den Fournier, Didot, Bodoni mit ihren bewußt hierher sich richtenden Schriftversuchen vorgenommen wurde. Daß man erst wieder, anfangs nur gefühlsmäßig, in unserem 20. Jahrhundert der maschinellen Normierungen dieser Epoche der Druckschriftkunst zuwandte, war wohl kein Zufall. Morris hatte noch einmal da anfangen wollen, wo Gutenberg anfangen mußte, bei der Buchhandschrift, und so kam in seine »Kunst im Buchdruck« ein historisierend romantischer Zug. Die nur ästhetische Betrachtungsweise der Druckschrift verlor sich allzu oft in unklaren Verallgemeinerungen. Erst die moderne Inkunabelforschung brachte Methode in die Typenkunde, die ihr Mittel für die Erforschung der Frühdruckgeschichte wurde. Ihr Verfahren war wissenschaftlich, und sie hat mit ihm nicht nur ihr eigenes Forschungsgebiet wesentlich bereichert, sondern auch für eine technikhistorische Auffassung und Behandlung der Druckschriftgeschichte beispielgebend gewirkt. Ihre Untersuchungen weiteten sich immer mehr in die folgenden Jahrhunderte hinein. Und wie etwa Kenner der Schriftgießereigeseichte (etwa Mori) mit ihren Untersuchungen bis in die Wiegendruckzeit zurückgingen, so kamen die Historiker der Inkunabel (etwa Crous) mit den ihrigen bis in die Neuzeit hinein. Damit wurde ein Gesamt-

forchungsgebiet gesichert, methodisch und systematisch. Man gelangte für das schwer zu beschaffende und zu beurteilende Forschungsmaterial zu einander ergänzenden Ergebnissen, und schon ist es für einzelne Zeiträume sehr viel besser zugänglich geworden, als es noch vor wenigen Jahren war. Die Ausbildung der Druckschriftzweckform, die in älteren berühmten Druckschriften hervortritt, ist nicht nur deren ästhetische Stillisierung gewesen, die Männer, deren Namen sich mit dem jener Schriften verbanden, oft aber auch verschwiegen blieben, kamen zu ihrem vollen Recht als Schriftgießer, als Techniker. Obsehon nun manche Einzelheiten sich nur an Originaldrucken studieren lassen, so sind doch bei deren meist nicht geringer Seltenheit gute Nachbildungen eine unentbehrliche Voraussetzung für die hierher gehörigen Studien. Für die Inkunabelperiode liefern sie die »Veröffentlichungen der Gesellschaft für Typenkunde«, eine in entsagungsvoller Arbeit entstehende wissenschaftliche Riesenerleistung, die um so bewundernswerter ist, als sie mit den bescheidensten Mitteln eines Privatunternehmens dieses Corpus ausführt. Der Energie, der Initiative, dem Organisationstalent eines Privatmannes, oder, wenn wir das alles etwas weniger modern ausdrücken dürfen, der Liebe zur Sache, die Jolles hegt, verdanken wir die Fülle der Bertholddrucke mit ihren vielen Aufklärungen über die neuere Schriftgießereigeseichte. Wie hier mit zähem Zielbewußtsein in wenigen Jahren einem wissenschaftlich fruchtbaren Leitgedanken die Liebhaberausgabe nutzbar gemacht wurde, Aufgaben gestellt, Mitarbeiter herangezogen wurden, das verdient auch Beachtung als ein allgemeiner gültiges Beispiel. Die schon lange Liste der Bertholddrucke hier aufzustellen erübrigt sich. Die angezeigten beiden neuesten geben bereits durch den Namen ihres Verfassers dafür Gewähr, daß sie aufschlußreiche Quellenforschungen vermitteln. Sie führen auch in kulturhistorisch, literarhistorisch interessante Gegenden, in das Königsberg Friedrichs des Großen und Kants, in das Jena der Goethezeit. Sie zeigen auch den Buchhändler als Kulturpionier, wir hören von Kanter's, von Göschens Unternehmungen. Die Persönlichkeit, ebenso des Schriftgießers wie des Verlegers, wächst mit ihren höheren Zielen. Das idealistische, das individuelle Moment ist auch da im buchgewerblichen Betriebe die innere Treibkraft, wo nach außen hin nur die geschäftlichen Interessen es zu leiten scheinen. Das Lehren solcher eindringenden geschichtlichen Studien und solche Lehren sind heutzutage nicht unnützlich. Denn sie beweisen, wo die Lebenskraft des Buchgewerbes zu finden war und zu finden ist, woraus sich für unsere Gegenwart manche Schlüsse ziehen lassen, die gern glauben möchte, alles sei hier nur ökonomische Form, nicht geistiger Gehalt und geistige Gestaltung. G. A. E. Vogeng.

*) Crous, Ernst, Die erste Probe Didotscher Lettern aus der Schriftgießerei J. C. L. Prillwitz zu Jena. (Privatdruck in 150 Abzügen. Herrn Dr. Oscar Jolles zum 23. September 1926 gewidmet.) Berlin, H. Berthold A.-G., 1926. — Crous, Ernst, Die Schriftgießereien in Königsberg unter Friedrich dem Grossen. 1740 bis 1766. Nach archivalischen Quellen dargestellt. Berlin, H. Berthold A.-G. 1926. (XVIII. Bertholddruck.) XI (XII), 69, 70 S. und Beilagen-Mappe. Hpgmt. Mk. 18.—.

Neue Kataloge.

Bernh. Liebisch in Leipzig.

Ihre fünf in den Jahren 1923, 1925 und 1926 herausgegebenen Kataloge über Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit hat die Firma Bernh. Liebisch in Leipzig nunmehr in einem Band vereinigt und kommt damit sicher dem Wunsch der Bibliotheken und manches Sammlers entgegen. Aber auch die Firma schafft sich damit ein vorzügliches Werbemittel, denn ein solcher gebundener Band wird gern in jede Handbibliothek eingereiht und erinnert noch nach Jahren an die Leistungsfähigkeit des betreffenden Antiquariats. Es kann dann nicht ausbleiben, daß auch später bei Literaturbedarf auf einen solchen Katalog zurückgegriffen wird, zumal er das weite Gebiet in seltener Reichhaltigkeit behandelt. Insgesamt umfaßt die Katalogreihe 592 Seiten mit 20 748 Nummern (Preis ord. 10 Mk.). Trotz dem Fehlen eines Registers ist es nicht schwierig, sich in dem umfangreichen Bande zurechtzufinden; ein Katalog behandelt die Geschichte des Mittelalters, ein zweiter die historischen Hilfswissenschaften und die übrigen die Geschichte der Neuzeit in einem Alphabet, unterbrochen von einigen größeren Abteilungen. Biographisches und Städtegeschichte findet sich natürlich unter dem betreffenden Namen. Der Katalog ist ein glänzendes Zeugnis der Leistungsfähigkeit der Leipziger Firma und des deutschen wissenschaftlichen Antiquariats im allgemeinen.

Gilhofer & Ranschburg in Wien.

Als Katalog 193 ist bei Gilhofer & Ranschburg in Wien der erste Teil einer Katalogreihe, betitelt The XVIth Century, erschienen. Er ist nach Materien eingeteilt und enthält Bücher über Alchemie, Kunst, Astronomie, Bibeln, Bibliographie, Botanik, Griechische und römische Klassiker, Tschechische Bücher, Genealogie, Geographie, Grammatik und Geschichte. Ein Register nach Verfassern erleichtert die Übersicht, ein anderes nach Städten wird dem geschichtlich und druckgeschichtlich Eingestellten sehr willkommen sein. Von einigen besonders wertvollen Werken seien genannt: Dürer, Befestigung der Stett; Ringmann, Grammatica figurata, St. Die 1509; Le Maire de Belges, Illustrations de Gaule, 1528—29; Stumpff, Schweizer Chronik, 1548; Vinciolo, Ouvrages de lingerie, 1589; Stoeffler, Calendarium romanum magnum, 1518, und andere. Viele Bücher befinden sich in kostbaren Einbänden der Zeit, was eine beträchtliche Werterhöhung bedeutet. Den Katalog kann man wohl als eine Art Barometer dafür ansehen, welche Art von Literatur aus dieser Zeit heute noch oder wieder gesammelt wird. Er ist wie alle Kataloge der Firma schön ausgestattet und reich mit Tafeln und Abbildungen geschmückt.



Weiß & Co. in München.

Schon mit ihrem ersten Katalog hat die neue Münchener Firma Weiß & Co. die Welt der Antiquare und Bücherfreunde in Erstaunen gesetzt. Jetzt legt sie ihren zweiten vor: Giambattista Bodoni Opera typographica 1769—1839 (126 S. 4°), der nach Inhalt und Aussehen wieder etwas Besonderes darstellt. Unter seinen 546 Nummern sind 183 von de Lama nicht zitierte Drucke (darunter allerdings etwa 45, die erst nach de Lamas Verzeichnis erschienen sind), nur einige unbedeutende von letzterem genannte sollen im Katalog fehlen. Die Anordnung ist wie bei diesem chronologisch, ein alphabetisches Verfasserregister erleichtert das Auffinden. Von dem Manuale Tipografico sind 3 Exemplare angezeigt, eines in reichen Maroquinbänden der Zeit für 3500 Mark und zwei in der Originalkartonnage (eins verkauft, das andere 2000 Mark). Man hat sich in letzter Zeit öfters nicht mit Unrecht gegen den zu großen Aufwand ausgesprochen, der mit Antiquariats-Katalogen getrieben wird, aber gerade über diesen muß man sich freuen, er ist des großen Typographen würdig.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.

Eine Auswahl wertvoller Werke zur katholischen Theologie verzeichnet Katalog 727 von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M. (1741 Nrn.). Handschriften, Inkunabeln, Holzschnittbücher und anderes sind darin in großer Zahl vertreten, und so bietet der Katalog mehr, als man zunächst vermutet. Er unterscheidet sich nicht von der gewohnten schlichten Form der Baerschen Kataloge, aber es ist dazu ein Bilderatlas in Kleinfolio von 34 Blatt erschienen (Preis 4 Mark), der die Zimelien besser als alle Beschreibungen vor Augen führt. Miniaturen, Schriftproben, Holzschnitte, Abbildungen von Einbänden, Initialen usw. geben ein anschauliches Bild früher Buchkunst, um derentwillen die Mehrzahl dieser Drucke geschätzt ist. Auch die Textbeschreibungen sind so abgefaßt, daß man eher meint, einen kunstgeschichtlichen Katalog vor sich zu haben als einen theologischen. In der langen Reihe der Baerschen Kataloge sicher einer der wertvollsten.

Miszellaneen.

James Tregaskis, der bekannte Londoner Antiquar, ist am 23. November gestorben. Er war ein hervorragender Kenner alter Drucke und Graphik.

Versendung der Antiquariatskataloge als Brief. — Jeder, der Massendrucke versendet, wird wohl die Erfahrung gemacht haben, daß die Schnelligkeit der Versendung manchmal zu wünschen übrig läßt. In Paris scheint man besonders schlimm daran zu sein, und die dortigen Antiquare haben über diesen Zustand öfters Klage geführt. Um diesem Uebelstand abzuhelfen, sind einige Firmen dazu übergegangen, auf Wunsch der Interessenten die Kataloge als Brief zu versenden, wofür eine geringe Jahresabonnementsgebühr zu zahlen ist.

Steigende Beliebtheit von Luxusausgaben in Frankreich. — Eine bibliophile französische Zeitschrift hat sich die Mühe gemacht, auszurechnen, welche Summen nötig sind, um die neuangezeigten französischen Luxusausgaben zu subscribieren (alle Ausgaben und die ganze Auflage). In der Bibliographie de la France vom 20. November waren für 2 460 000 Franken Luxusausgaben angezeigt, in der vom 26. November für 3 600 000 Franken und in der Nummer vom 3. Dezember gar für 5 796 000 Franken, davon allein 2 Werke, deren gesamte Auflage je über 1 Million kostet.

Eine Sammlung von Goethe-Reliquien (Bildnisse, Medaillen, Handschriften, Reliquien usw.) aus dem Besitz eines ehemals regierenden deutschen Fürsten wird im Februar 1927 von Friedrich Meyer's Buchhandlung in Leipzig versteigert werden.

Zwei große gynäkologische Bibliotheken, die von Professor Dr. Fehling-Strasbourg und die von Professor Dr. Franz-Berlin, sind in den Besitz der Buchhandlung Gustav Fod G. m. b. H. in Leipzig übergegangen.

Ein Spinoza-Museum im Haag. — Die holländische Spinoza-Gesellschaft wird das Haus im Haag, das der Gelehrte bewohnte, erwerben und als Museum mit einer möglichst vollständigen Sammlung der Spinoza-Literatur einrichten. Den Anlaß gibt der 250. Todestag Spinozas am 27. Februar nächsten Jahres.

Das Zwidauer Schumann-Archiv hat bei der Versteigerung der Heyerschen Musikerhandschriften mehrere hundert Schumann-Briefe in ihren Besitz gebracht. Der beabsichtigte Erwerb des Manuskripts der ersten Symphonie Schumanns, für das 10 000 Mark erzielt wurden, scheiterte an den begrenzten Mitteln der Gesellschaft.

Eine ober-schlesische Provinzialbibliothek. — Die ober-schlesische Provinzialverwaltung hat die Bibliothek des Grafen Oppersdorf in Oberglogau als Grundstock für eine ober-schlesische Provinzialbibliothek zum Preise von 16 000 Mark angekauft.

Über die erste Zusammenkunft des Internationalen Sammlerbundes schrieb die Neue Leipziger Zeitung vom 2. November d. J.: Wenn der Internationale Sammlerbund in der letzten Oktoberwoche in Leipzig seine erste Zusammenkunft abgehalten und seine offizielle Gründung vollzogen hat, so ist das eine Sache, die nicht nur die Sammler von Bildern, Porzellan, Briefmarken, Handschriften usw. interessiert, sondern die jeden einmal angehen kann. Es ist nämlich eine sehr schmerzliche Erfahrung, wiederholt Unersehliches gerade mit der Auflösung kleinerer Sammlungen bei Nachlässen verschleudert wird oder, wenn es von dem Neubesitzer schlecht aufgehoben wird, auch heute noch vorkommt. Ein erfreuliches Ergebnis der Leipziger Tagung ist es, daß der Bund eine Beratungsstelle schaffen will, die den Weg zur Verwertung auch kleinerer Spezialsammlungen weisen, andererseits aber auch dem Sammler neue Gelegenheiten bieten soll, seine Bestände zu ergänzen. Diese Beratungsstelle will allerdings den Händler keineswegs grundsätzlich beiseiteschieben. Wie weit der Händler in einer internationalen Sammlerorganisation einen Platz beanspruchen kann, war vielleicht das schwierigste Problem, das sich die Leipziger Tagung gestellt hatte. Da die meisten wertvollen Privatsammlungen doch schließlich in den Besitz der Museen kommen, so haben die einzelnen Länder als Besitzer der staatlichen Sammlungen ein großes Interesse an dieser jetzt in Leipzig geschaffenen Organisation. In der Frage, wohin die Geschäftsstelle des Internationalen Sammlerbundes zu verlegen sei, neigt man in Anerkennung der von Deutschland geleisteten Vorarbeit dazu, sie Deutschland zuzubilligen, wie ja auch die ganze Tagung von dem Direktor des Deutschen Buchmuseums Professor Dr. Schramm, Leipzig, geleitet worden ist. Die Entscheidung ist einstweilen bis Ostern vertagt worden, nämlich bis man weiß, über wie große Einnahmen der Bund selber verfügen wird, und ob man sich um staatliche Zuschüsse bemühen soll, die ja nur eine Anerkennung der von den Privatsammlern geleisteten Vorarbeit für die Museen usw. bedeuten würde. Neben Leipzig, das voraussichtlich die Geschäftsstelle erhalten wird, kämen noch Frankfurt, München, Hamburg und Berlin in Frage.

Etwas für Alle. — Schreibt deutlich nur auf einer Seite des Papiers. Die Zeitschrift ist für Druckfehler nicht verantwortlich. Verbotene Bücher werden ignoriert. Jeder Titel muß mit einer neuen Zeile beginnen, ausgenommen Werke desselben Autors. Diese Zeilen stehen am Kopf der »Gesuchten Bücher« in Publishers' Weekly; sie sollten auch von den Börsenblatt-Inserenten beachtet werden.

Verantwortlich für diese Mitteilungen: Prof. Dr. Gerh. Meng in Leipzig.





Das neue
Verlagszeichen
geschaffen von
Walter Tiemann

Ⓥ

Soeben erschien mein vollständiger Verlagskatalog

„Wege zu deutscher Bildung“.

Bei seiner Anlage wurde besonderes Gewicht darauf gelegt, daß jedes gesuchte Werk, selbst jeder Zeitschriftaufsatz, ob lieferbar oder vergriffen, an Hand der übersichtlichen 3 Register (nach Verfassern, Titeln und Sachgebieten) mühelos und zuverlässig auffindbar wäre.

Allen befreundeten Sortimentern gingen 2 Handexemplare dieser Tage zu.

Firmen, die sonst noch 1 oder 2 Stück wünschen, bitte ich, mittels beiliegenden Zettels zu bestellen.

Ferner bitte ich um Angabe des Bedarfs für Werbezwecke für den bald folgenden Neudruck. Interessenten sind: alle weltanschaulich interessierten Gebildeten (da die meisten Schriften Gemeinverständlichkeit anstreben), Universitätsinstitute, wissenschaftl. Bibliotheken des In- u. Auslandes, außerdem Fachphilosophen, Pädagogen, Psychologen usw.

VERLAG KURT STENGER / ERFURT

Auf kulturgeschichtlich bedeutsamem Boden gründete am 5. Dezember d. J. die „Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt von 1754“ eine neue „Abteilung für Erziehungswissenschaft und Jugendkunde“. In Fortführung der Tradition ihrer größten Mitglieder Herder, Schiller, Wilhelm von Humboldt und Goethe strebt sie danach, mitzuhelfen, dem Bildungsleben unseres Volkes einen seiner Zeit gemäßen und zugleich überzeitlichen tiefsten Sinn zu geben und es mit in die Zukunft hinein wirkenden Kräften sinnvoller Lebensgestaltung auszustatten.

In meinem Verlage erscheinen die

Veröffentlichungen der Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt Abteilung für Erziehungswissenschaft und Jugendkunde

erkenntlich an folgendem Zeichen:



Kürzlich erschien Nr. 1:

Die erziehungswissenschaftliche Forschung 1924 bis 1926 Bibliographie unter Einschluß der Grenzgebiete

broschiert M. 3.—

In wenigen Tagen erscheint Nr. 2:

Oswald Kroh

Theorie und Praxis in der Pädagogik

broschiert etwa M. 2.50

Interessenten sind: alle Pädagogen, Lehrer- und öffentlichen Bibliotheken, wie alle am Bildungsleben Anteil nehmenden Gebildeten.

Ich liefere, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt, bar mit 40%, bedingt in angemessener Zahl mit 30%; außerdem Partie 11/10, auch gemischt (Freiexemplar nach Wahl).

Vergessen Sie nicht, jeden Käufer auf die Ansichts-Fortsetzungsliste zu setzen! Sie gewinnen damit dauernde Kunden!

VERLAG KURT STENGER / ERFURT

Wertvolle Fachliteratur zu Geschenkzwecken für Weihnachten

Lehrbuch des deutschen Buchhandels

von Paschte-Rath / 6. Auflage / Umfang 60 Bogen in 1 Bd. / Leinen M. 13.—
M. 7.80 bar

Leitfaden der doppelten Buchführung

für den Buchhandel von H. Stoll, München / Umfang 13 Bogen / in Ganzl.
geb. M. 6.— Ldpr. / M. 4.20 bar

Geschichte des deutschen Buchhandels

bearbeitet von Rapp-Goldfriedrich / 4 Bände / geh. M. 50.— / M. 30.—
für Mitgl. M. 25.— / geb. in Halbfrz. M. 70.— / M. 50.—, für Mitgl. M. 42.—

Der Buchhandel

und die geistigen Strömungen der letzten hundert Jahre
von Dr. Fr. Schulze / Jubiläumswerk des Börsenvereins in Halbpergament
geb. M. 20.— Ldpr. / M. 10.— bar

Organisationsfragen

und Preisgestaltung auf dem deutschen Büchermarkt
von Dr. Dietrich Steinkopff / Ladenpreis M. 3.50 / Barpreis für Mitglieder
M. 2.— / für Nichtmitglieder M. 2.50

Büchertage und Buchwochen

von Fritz Schnabel / Umfang 2 Bogen / Preis M. 1.— bar

Dichtervorträge

Erfahrungen und Vorschläge von Börries von Münchhausen / Umfang 2 Bogen
Ladenpreis M. 2.— / Barpreis M. 1.30

Schriften zur Buchwerbung

Bisher sind erschienen:

Heft 1 / Friedrich Reinecke
Das gute Buchfenster
Umfang 7½ Bogen / Mit 65 Abb. / Brosch. M. 3.—
in Halbl. geb. M. 4.— bar

Heft 2 / Prof. Dr. Schumann
Das Schaufenster des Kunsthändlers
Umfang 1½ Bogen / Brosch. M. —.75 bar

Heft 3 / Otto Quitzow
Verkaufsgespräche im Sortiment
Umfang 2 Bogen / Brosch. M. 1.— bar

Heft 4 / Erhard Wittek
Das Buch als Werbemittel
Umfang 4 Bogen / Brosch. M. 1.75 bar

Heft 5 / Horst Kliemann
Die Kartei in Verlag und Sortiment
Umfang 2½ Bogen / Brosch. M. 1.50 bar

Heft 6 / Hans Balzer
Die Technik d. Vortragsveranstaltung
Umfang 5½ Bogen / Brosch. M. 2.50 bar

Z

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig